

Kultur

Veranstaltungen

Wirtschaft

Information

Service

Gesellschaft

ROTOUR

Stadtmagazin für Rothenburg o.d.T. und Umgebung

März/April 2026

Schutzgebühr € 1,50

02/26

EIN „HELLES“ AUS ROTHENBURG

Mit „Ziegelbräu“ lebt die Tradition der Bierbrauer wieder auf



*echte Menschen und
lebender Sauerteig.*



BROTHAUS

Editorial

Mutmacher

Lieber Leser,

der Frühling ist da – und pünktlich zu Ostern werden die Brunnen in der historischen Altstadt wieder mit echten, liebevoll bemalten Eiern verziert. Eine Tradition, die Farbe ins Stadtbild bringt und jedes Jahr aufs Neue daran erinnert, wie lebendig Brauchtum sein kann.

Doch Tradition ist nur eine Seite der Geschichte. In dieser Ausgabe richten wir den Blick auch nach vorn: Mit unserer neuen Serie „Gründergeist“ stellen wir künftig besondere Geschäftsideen und mutige Macher vor, die frischen Wind in die Stadt und die Region bringen. Den Anfang machen drei Studenten, einer stammt aus Burgbernheim, die mit „fei(n)fränggisch“ an den Start gehen (Seite 48).

Aber auch Bewährtes bekommt in Rothenburg ein neues Gesicht. Die altbekannten Legosteine findet man hier in einem eigenen Ladengeschäft, das Lego-Fans begeistert – mit Serien, Figuren und Steinen für jedes Alter und ganz besonders für Sammler (Seite 52).

Und kulinarisch gibt es ebenfalls Neues zu entdecken: Das Wildbad öffnet seine Türen nicht mehr nur im Rahmen von Tagungen, sondern lädt ganz privat zum Essen und Genießen ein (Seite 90). Und wer glaubt, urbane Konzepte funktionierten nur in Metropolen, sollte einen Blick auf „Provinzbrot“ (Seite 86) werfen. Das Unternehmen aus der Nähe von Blaufelden verbindet Großstadtgefühl mit handwerklichem Anspruch – und bringt genau diesen Stil selbstbewusst aufs flache Land.

Abgerundet wird diese Ausgabe durch einen bunten Reigen an Veranstaltungshinweisen, der zeigt: In und um Rothenburg ist immer etwas los.

Ihre Andrea Müller



Immer imposant: der Klingentorturm. Foto: am

Editorial

Give Courage

Dear reader,

Spring is here! Just in time for Easter, the fountains in the historic old town are again decorated with real, affectionately painted eggs. It's a tradition that brings color to the cityscape and reminds us every year how vibrant customs can be.

But tradition is just one side of the story. In this issue, we also look ahead: With our new series "Gründergeist" (entrepreneurial spirit), we will be introducing special business ideas and courageous entrepreneurs bringing a breath of fresh air to the city and the region. We start with three students, one of whom comes from Burgbernheim, who are launching 'fei(n)fränggisch' (page 48).

However, also the tried and tested is getting a new look in Rothenburg. The well-known Lego bricks can be found here in a dedicated store that will delight Lego fans – with series, figures, and bricks for all ages and especially for collectors (page 52).

And there are also new culinary discoveries to be made: Wildbad is no longer only open for conferences, but also invites guests to dine and enjoy themselves in a private setting (page 90).

And anyone who thinks that urban concepts only work in big cities should take a look at "Provinzbrot" (page 86). The company, based near Blaufelden, combines big-city flair with artisanal standards – and confidently brings this style to the countryside.

This issue is rounded off by a colorful array of events that show that there is always something going on in and around Rothenburg.

Yours, Andrea Müller

LOLA lädt ein zum

Season Opening

am Samstag, 28. März



 **MODE
MODELS** 
GUTE LAUNE

Wir sind bis 18:00 Uhr
für Euch da!



LOLA

zieht unglaublich an

hafengasse 20 • 91541 rothenburg o.d.T. • 09861 875187 • lola-rothenburg.de • 



>>Seite 6 – 7

Der Lyriker Fritz Klingler hat ein neues Buch geschrieben und stellt es bei einer Lesung vor.



>>Seite 8 – 9

Der Rotary Club Rothenburg macht den Osterstraß besonders: Eier für einen guten Zweck.



>>Seite 52 – 55

Lego trifft guten Kaffee: Christian Riemer betreibt in Rothenburg einen Legoladen mit Barista-Ecke.



>>Seite 90 – 91

Im Wildbad Rothenburg steht das Restaurant allen Gästen offen und hat besondere Angebote.

Kultur

Editorial: Mutige Macher	1
Kultur und Tradition an Ostern	5
„Im Allerlei“ von Fritz Klingler	6
Ostereier mit besonderer Mission	8
Die Selbsthilfegruppe der Aphasiker	10
Die Osterpassion als geführter Spaziergang	12

Veranstaltungen

Kneipenfestival in Rothenburg	16
Der Genießermarkt in Niederstetten	20
„Dorfschaften“: Theater in Reinsbronn	30
Ausgehertermine	32
Rund um die Frankenhöhe	40
Wohin im Hohenloher Land	42

Wirtschaft

Ziegelbräu: Bier aus Rothenburg	44
Gründergeist Geschenkkiste von Studenten	48
Panoramabild: Der Wein lockt	50
Ein Legoladen als Lebenstraum	52
Wenn Schule auf Wirtschaft trifft	56

Information

Rundgang durch die Jahrhunderte	60
A walk through centuries	64
Umgebungskarte	67

TITELBILD: Ostereier am Markusbrunnen
Foto: am

Service

Wohin ausgehen in Rothenburg?	68
Sehenswürdigkeiten in deutsch/englisch	71
Informationen von A bis Z	73
Freizeitideen	75
Inserenten-Übersicht	78
Impressum	81

Gesellschaft

Personalia: Brigitte Orf	82
Provinzbrot: Brot mit Charakter	86
Regional aufgetischt: Neues Genussziel	90
Schnappschuss: Die Teddybank	93
Szenegeflüster: Fotos fürs Wimmelbuch	97
Fritz Klinglers Gedicht: Irgendwer	98

*Nicht nur wie Zuhause
fühlen, sondern immer
Ehregast sein!
Im Herzen Rothenburgs
ob der Tauber.*

HOTEL ALTES BRAUHAUS GMBH & CO. KG
Wenggasse 24 · 91541 Rothenburg ob der Tauber · T: +49 9861 9780
www.altesbrauhaus.com



HOTEL
GARNI
★ ★ ★ ★
ALTES
BRAU
HAUS

BONUS TAGE



ATTRAKTIVEN BONUS
SICHERN UND DEM ALLTAG
ENTSCHWEBEN

09.–12.03.2026
HOCHSOLE-AUFSCHLAG
GESCHENKT

16.–19.03.2026
SAUNA-AUFSCHLAG
GESCHENKT

23.–26.03.2026
HOCHSOLE-AUFSCHLAG
GESCHENKT



**JETZT
COUPON
SICHERN**



Franken-Therme Bad Windsheim GmbH
Erkenbrechtallee 10 • 91438 Bad Windsheim
www.franken-therme.net



20 JAHRE
FRANKEN-THERME
BAD WINDSHEIM

Kultur und Tradition

Buntes Programm an Ostern

Traditionell geht es an Ostern wieder richtig los in Rothenburg. Der Winterschlaf ist nun endgültig vorbei. Die Cafés öffnen ihre Außenbestuhlung und sowohl Rothenburg selbst als auch die Natur wollen entdeckt werden.

Am Karfreitag, 3. April, geht es los mit thematischen Führungen und Musik: Eine Weinbergführung unter dem Motto „Stein und Wein“ mit dem Winzer, ein Orgelkonzert in St. Jakob sowie eine abendliche Sonderführung mit der Handwerkerwitwe Walburga bieten unterschiedliche Perspektiven auf Stadt, Landschaft und Geschichte.

Der Ostersonntag, 4. April, hat sowohl für Erwachsene wie auch für Kinder Besonderes im Angebot: Im RothenburgMuseum gibt es für junge Museumsbesucher eine „Entdeckungsreise“ mit Osterüberraschung. Museumskids von 5 bis 12 Jahren erkunden das Museum mit anschließender Osterüberraschung. Die kleinen Museumskids von 1 bis 4 Jahren suchen ihre Osterüberraschung im Innenhof des Museums.

Außerdem werden eine Führung in der St.-Ja-



Mit den ersten Sonnenstrahlen beginnt wieder das Leben unter freiem Himmel.

Foto: am

kobs-Kirche und die Führung „Reinheit ob der Tauber“ mit Besuch der Mikwe sowie eine Führung durch den historischen Park des Wildbads angeboten. Ergänzt wird das Programm durch Brauereibesichtigungen, Weinproben und eine abendliche Stadtführung.

Der Ostersonntag, 5. April, steht ganz unter dem Motto, Familien glücklich zu machen. Die

Ostereiersuche in der Altstadt findet zum zweiten Mal statt. Es gibt Osterbrunchs in renommierten Häusern sowie ein Nachmittagskonzert im Wildbad. Ein besonderes Erlebnis ist immer die geführte Wanderung zum Osterfeuer nach Detwang. Um 19.30 Uhr erwartet Harald Krasser seine Gäste dafür am Marktplatz. am *Detaillierte Infos im Tageskalender ab Seite 36.*



Soley Solar GmbH
Hirschlach 30b
91732 Merkendorf

Telefon: 098 26/6593-220
E-Mail: info@soley-solar.de
www.soley-solar.de

Unser Service

- Beratung und Planung
- PV-Anlagen und Elektromontage
- Anlagenwartung
- Anlagenreinigung
- Speichersysteme
- LED-Technik
- Heizsysteme

Starten Sie jetzt Ihre eigene Energiewende

Wir helfen Ihnen, Ihren Strom selbst zu produzieren und das **ohne großen bürokratischen Aufwand.**

Selbstverständlich beraten wir Sie auch zu Ihren **E-Mobilitätsplänen und zu Förderungsmöglichkeiten.**



Feine Töne

Neues Buch von Fritz Klingler

Kultur

Das mit dem Allerlei liegt ihm. „Ich surfe gern in den verschiedenen Themen, in den großen und kleinen Momenten des Zustands“, erklärt Fritz Klingler, der in Insingingen lebt. Am 18. April stellt er im Theater am Burgtor sein neues Buch „Im Allerlei“ vor, begleitet von Carolin Leyh am Klavier.

Klingler ist ein Lyriker, der sowohl Passion als auch Humor kennt. Das macht ihn zugänglich und nimmt den Menschen gleichzeitig die Scheu vor der Königsdisziplin Lyrik. Seine Lesungen sind bestens besucht, die Menschen genießen die wohl gewählten Worte. So mancher Romancier würde sich das wünschen.

„Im Allerlei“ ist das zwölfte Buch von Fritz Klingler. „Etwa alle zwei Jahre ist es wieder so weit“, sagt der Lyriker, dem traditionell mit einem abschließenden Gedicht in ROTOURL (auf Seite 98) das letzte Wort gehört. Gedichte gehören zu seinem Alltag wie die Luft zum Atmen, und so füllen sich die Buchseiten rege. Gut 35 Gedichte, längere und kürzere, sowie zwölf Sonette hat er für das „Allerlei“ ausgewählt.

Vor einigen Jahren hat sich Klingler das Ziel gesetzt, 50 Liebesonette in der Form des Sha-



Fritz Klingler in seiner Bibliothek. „Ich habe gerne Bücher um mich“, so der Lyriker.

Foto: am

kespeare-Sonetts (drei Quartette und ein abschließendes Verspaar in einer festen Reimform) zu verfassen. Diesen Anspruch verfolgt er rigide und entlockt der Liebe immer neue Spielarten, wie beispielsweise mit dem Sonett 45: „Ich wach schon auf mit Bitternis im Magen,/ kann nirgendwo noch etwas Gutes finden,/ bin durchgeknallt, mir platzt zu leicht der Kragen/ und weiß nicht mehr was vorne ist und hinten./ Dann wieder ist es Freude die da flattert./ Ein

jedes Wort ist liebliches Geraune./ Bin innerlich so angenehm verdattert/ und in mir spielt die himmlische Posaune./ Gefühle steigen hoch und fallen runter./ Im Auf und Ab vergehen all die Tage./ Mal ist es farblos und dann wieder bunter./ Ein Hochgesang und gleich danach die Klage./ Leuchtet die Liebe hier ihr irres Licht?/ Ich such danach und weiß es selber nicht.“ Aber auch den Jahreszeiten widmet er sich mit einem umfassenden Konzept: Obwohl jede

**Frühlings-Stadtmosphäre
mit verkaufsoffenem
Sonntag 26. April 2026**

**Neue Einrichtungsideen
für Wohnung und Küche**

Würzburger Str. 12 ■ 91541 Rothenburg

www.moebel-koelblin.de ■ 09861/6745

**möbel
kolblin**

Einrichtungshaus ■ Küchenstudio ■ Matratzenstudio ■ Top Beratung

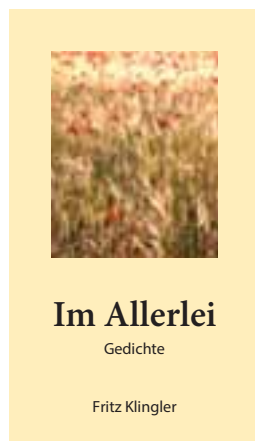


Jahreszeit ein eigenes Gedicht hat, bilden die vier Jahreszeiten im Lesefluss eine Einheit. „Ein Quartett im gleichen Format“, so das Credo des Dichters.

Fritz Klingler nimmt die feinen Töne seiner Umwelt bewusst wahr. „Betrachten ist mir das Allerschönste“, sagt er. Das Leben birgt für ihn seine Inspirationen. Da gibt es den „Kaffee-klatsch“, der den Rhythmus des plappernden Wortwechsels einfängt, sowie die kleinen Zwei- oder Vierzeiler, die pointiert die Essenz des Daseins repräsentieren. Sein Ansporn bei allen seinen Werken ist groß.

Der Lyrikabend mit Fritz Klingler verspricht Vielfalt und Tiefgang, aber auch schmunzelnden Humor. Mit an seiner Seite ist traditionell Carolin Leyh am Klavier. Gedichte und Musik sind eng aufeinander abgestimmt und bilden eine Einheit. Das Gedicht „Als das Abendland einschlief“ verbinden Klingler und Leyh daher mit dem Wiegenlied von Brahms. „Die Musik bereitet dabei den Weg für die Gedichte, mal leicht, mal lieblich, mal bewegt“, das ist Fritz Klingler wichtig.

am



INFO

Fritz Klingler liest am 18. April, um 20 Uhr, im Theater am Burgtor in Rothenburg aus seinem neuen Buch „Im Allerlei“. Eintritt frei, Spenden willkommen. Das Buch kann dort für 12 Euro gekauft werden.

Wir bauen
demnächst
für Sie um!

Viele Artikel jetzt schon **stark reduziert** –
sichern Sie sich den attraktiven Vorteil,
solange der Vorrat reicht.

In der Umbauphase kann es
vorübergehend zu fehlenden
Artikeln kommen.

Wir danken Ihnen für
Ihr Verständnis.

Freuen Sie sich
auf die vielen Neuigkeiten
im E center Bächner!



R. Bächner
Bodelschwinghstr. 1a · Rothenburg o. d. T.

Eier mit Mission

Rotary Club startet Glücksei-Aktion

Kultur

Ein Ei und dreimal Freude – das ist ein genialer Schachzug. Der Rotary Club Rothenburg hat Anfang März den Verkauf seiner ersten Glückseier gestartet. Für fünf Euro sind die Sammelstücke zu haben, die es in der Folge jedes Jahr mit neuem Motiv geben wird. Die Glückseier (1 500 für Rothenburg und 1 000 für Bad Windsheim) sind aus Metall und in zwei Varianten zu erhalten: Auf dem Rothenburger Ei ist das Rathausensemble zu sehen und auf dem Ei für Bad Windsheim das Wirtshaus zur Krone am Freilandmuseum. Die Eier haben einen vielfachen Mehrwert: Erstens machen sie sich optisch gut. Zweitens hat jedes Ei die Chance auf einen tollen Gewinn und drittens werden mit dem Erlös Schwimmkurse für Nichtschwimmer finanziert.

Die Verantwortlichen des Rotary Clubs haben die Glückseier-Aktion nicht nur von langer Hand geplant, sondern auch für mehrere Jahre angelegt. Bereits im vergangenen Jahr wurde über die Presse ein Aufruf zur Bewerbung der Begünstigten gestartet. „Wir haben über 20 Bewerbungen von sozial engagierten Projekten bekommen“, so Dr. Benedikt Stegmann, Präsident des Rotary Clubs Rothenburg.

Kinder lernen schwimmen

Der Wunsch der Grundschulen nach Schwimmkursen hat dabei überzeugt. „Ertrinken gehört leider zu den häufigsten Todesursachen, insbesondere bei Kindern. Ein erheblicher Teil der Grundschulabsolventen in Deutschland kann nicht sicher schwimmen“,



Der weltbekannte Marktplatz mit seinem historischen Ensemble zielt das Rothenburger Ei (rechts). Auf dem Ei von Bad Windsheim (links) prangt das Wirtshaus des Freilandmuseums.

Fotos: am

erklärt Gisela Heusinger-Herz. Mit den Erträgen aus der Glückseier-Aktion finanziert der Rotary Club in diesem Jahr Schwimmkurse für Nichtschwimmer in den

Grundschulen (in Rothenburg mit einem privaten Schwimmlehrer, in Bad Windsheim über den Ortsverband der DLRG). Auch wenn jedes Ei schon mal Gu-



ANSBACHERSTRASSE 21
91541 ROTHENBURG O.T.
TEL +49 (0) 9861 6063

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do & Fr ab 17 Uhr
(warme Küche ab 17.30 Uhr),
Sa & So ab 11.30 Uhr, Mi Ruhetag

Wir legen Wert auf gute Qualität, Nachhaltigkeit und besten Service für unsere Gäste.



Besuchen Sie uns und überzeugen Sie sich selbst – wir freuen uns darauf, Sie willkommen zu heißen!
Familie von Richthofen

@ bayerischerhof_rothenburg | f bayerischerhofrothenburg | info@bayerischerhof.com

tes tut, hat der Rotary Club den Anreiz zum Kauf eines Glückseis noch weiter erhöht. Jedes Ei ist mit einem Code versehen, der mit etwas Glück zu einem tollen Gewinn führt. Von Einkaufsgutscheinen über Freikarten für das Toppler Theater, Eintrittskarten für das Mittelalterliche Kriminalmuseum oder das Freilandmuseum Bad Windsheim bis hin zum Dreigang-Menü in der Villa Mittermeier und Reisegutscheinen im Wert von 500 Euro vom ARCD Reisebüro reichen die Gewinne. Der Hauptpreis in der Glücksei-Tombola ist ein E-Bike im Wert von 3 000 Euro.



Der amtierende Rotarypräsident Dr. Benedikt Stegmann (Mitte) hat gemeinsam mit seiner Vorgängerin Gisela Heusinger-Herz und seinem Nachfolger (ab Juni) Ralf Baltes die erste Glücksei-Aktion ins Leben gerufen.

Seit Anfang März werden die Eier in diversen Verkaufsstellen in Rothenburg und Bad Windsheim angeboten. In Rothenburg sind das unter anderem das Edeka-Center Bächner, das Gasthaus Butz, die Marien- und Reichsstadt-Apotheke, Cigo-Tabak Lotto im Zentro,

der Musicpoint von Harald Köhler und Rat&Tat. In Bad Windsheim sind die Eier unter anderem im Elops Offene-Hände-Laden, im Edeka-Center Scharrer, in der Zahnarztpraxis Bernhard Schmitz, bei Optik Matthäus oder im Freilandmuseum erhältlich.

Der online Glücksei-Check

Am Ostersonntag wird die Aktion beendet und es erfolgt die offizielle Ziehung und Ermittlung der Gewinner. Anhand des am Ei befestigten QR-Codes (individuelle Losnummer) können die Glücksei-Besitzer dann über die Webseite www.gluecksei-rothenburg.de den

Glücksei-Check machen. Einfach die Losnummer eingeben – und mit Glück einer der Gewinner sein. Verlierer gibt es bei den Glückseiern sowieso keine. Die gute Tat ist garantiert, denn mit jedem Ei bekommt ein Kind die Chance, schwimmen zu lernen. am

Zeit für frischen Wind!
#boschfamily

**Lust auf einen Arbeitsplatz bei
bosch Tiernahrung?**

**STARTDATUM
AB SOFORT**

**KAUFMÄNNISCH &
GEWERBLICH**

**GEHALT NACH
VEREINBARUNG**

Alle offenen Stellen
findest Du hier: ↗

[bosch-tiernahrung.de/
offene-stellen](http://bosch-tiernahrung.de/offene-stellen)

bewerbung@bosch-tiernahrung.de

bosch Tiernahrung GmbH & Co. KG, Engelhardshauser Str. 55+57,
74572 Blaufelden-Wiesenbach



Modern. Stilvoll.
Ihr neues Bad

Haustechnik
Eggler e.K.
Heiko Sakalowsky



*Ihr Spezialist
für Bäder und
Heizungstechnik.*

**Am Igelsbach 12
Rothenburg o.d.T.
Tel.: 098 61 / 943 00
www.eggler-online.de**



Gemeinsam sind sie stark: Betroffene und Angehörige tauschen sich bei den monatlichen Treffen aus. Foto: sab

Wenn die Worte fehlen

Die Aphasiker-Selbsthilfegruppe pflegt einen engen Zusammenhalt

Aphasie ist eine Beeinträchtigung der Sprache als Folge eines Unfalls oder einer Erkrankung. Betroffene können klar denken, aber ihr Wissen nicht mehr so einfach in Worte fassen. Die Einschränkungen zeigen sich in verschiedenen Ausprägungen.

Unterstützung finden Betroffene bei der Rothenburger Selbsthilfegruppe für Aphasiker und ihre Angehörigen. Die Mitglieder treffen sich einmal monatlich an wechselnden Orten.

Werner Dziad aus Schrozberg-Heiligenbronn war 49 Jahre alt, als er drei Schlaganfälle erlitt. „Der dritte brachte mein Sprechvermögen durcheinander“, beschreibt er. „Wenn ich rechts dachte, sagte ich links.“ Fast drei Jahrzehnte sind

seitdem vergangen. Durch unermüdliches Training und Disziplin hat er sich vieles zurückerkämpft. „Es wird jährlich etwas besser“, sagt er. Sein Sprachverständnis liegt bei 100 Prozent. „Ich kann nur nicht reden wie ich will.“ Dziad hat die Selbsthilfegruppe 2003 mitgegründet und ist ihr zweiter Vorsitzender. Seine persönliche Geschichte hat er eindrucksvoll aufgeschrieben. Sie ist online nachzulesen: www.wernerdziad.de.



Werner Dziad erzählt, dass ihm damals sämtliche Computer-Passwörter entfallen waren. Schreiben und rechnen musste er wieder lernen, „wie ein sechsjähriger Junge“. Nach Angaben der Deutschen Hirnstiftung leben über 100 000 Menschen in Deutschland mit Aphasie. Pro Jahr erkranken zirka 25 000 Menschen neu. Beim Juni-Treffen in Bortenberg schildern weitere Mitglieder der Gruppe ihre Erfahrungen: Eine Frau erzählt, wie sie anfangs die Öffentlichkeit mied. „Ich bin in keinen Laden mehr gegangen.“ Sie hatte Angst, angesprochen zu werden und nicht adäquat antworten zu können. Außerdem glaubte sie: „Wenn ich ein bisschen zu lange gucke, denken die

Leute, ich bin blöd geworden.“ Ihr Mann half ihr und kaufte für sie ein. „Man traut sich gar nichts mehr zu“, erinnert sie sich. Durch ihre Erkrankung verlor sie Freundinnen, die sich plötzlich nicht mehr meldeten. Vermutlich kamen sie mit der neuen Situation nicht klar.

Die erste Vorsitzende Lore Grau ist selbst nicht betroffen. Sie kam durch ihren Mann zu den Aphasikern „Er hat eine Hirnblutung gehabt und konnte fast nichts mehr reden. Körperlich war er aber fit.“ Er ging regelmäßig mit dem Hund spazieren. Wenn ihn jemand ansprach, marschierte er weiter, weil er nichts sagen konnte. Die Leute schüttelten verständnislos die Köpfe. Durch eine Logopädin er-



Die Vorsitzenden Lore Grau und Werner Dziad ergänzen sich gut. Foto: sab

fuhr Lore Grau von der Selbsthilfegruppe und meldete sich bei Werner Dziad. „Wir wurden herzlich aufgenommen“, sagt sie. „Jeder in dieser Gruppe hat meinen

Mann so akzeptiert wie er war.“ Inzwischen ist er verstorben, doch Lore Grau bleibt der Gruppe treu. Betroffene sind jederzeit willkommen und können sich bei ihr unter

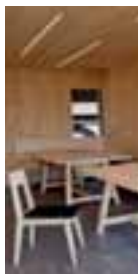
Telefon: 0170/9427660 oder bei Werner Dziad unter Telefon: 07939/506 melden.

Von den 20 Mitgliedern ist die Hälfte von Aphasie betroffen, die anderen sind Angehörige. Sie kommen aus einem Umkreis von 30 Kilometer um Rothenburg – von Blaufelden bis Uffenheim. „Bei uns gibt es nur eine einzige Regel“, lacht die Vorsitzende. „Wir sind alle per Du.“

Die Gemeinschaft steht im Vordergrund. Die Mitglieder helfen sich gegenseitig, lernen voneinander und haben Spaß. Werner Dziad verrät: „Wir lachen, als wenn uns gar nichts fehlt.“ Und Lore Grau ergänzt: „Das Leben mit Aphasie ist immer noch lebenswert, aber halt anders.“ sab

Braumandl Holzbau

PLANUNG
DURCHFÜHRUNG
REALISIERUNG



braumandl-holzbau.com

Energie sparen.
Wohnkomfort gewinnen.
Zukunft sichern.



- ✓ Energieberatung
- ✓ Neubau
Sanierung
Denkmal
- ✓ Nachhaltige
Gebäude QNG
- ✓ Baubegleitung

VIVIANIA
PROFESSIONELLE ENERGIEBERATUNG

Kostenlose Erstberatung sichern!

Wernher Rösler GmbH · Wernizerstraße 12 · 91616 Neusitz
 ☎ wernher.roesler@viviania.de ☎ 01511-911 4000

Die Passion erleben

Osterspaziergang mit Führung

Kultur

Die Osterbotschaft lebendig erleben, genau das möchten die Mitglieder der FiSchLi-Gemeinde mit ihrem Osterspaziergang möglich machen. Den Osterspaziergang zwischen Lichtel und Oberrimbach gibt es seit 2012. Die natürliche Umgebung bietet ideale Voraussetzungen. Gemeinsam entwickelten die Mitglieder der Kirchengemeinden Finsterlohr, Schmerbach und Lichtel – seit 2014 vereint zur Kirchengemeinde „FiSchLi“ – ein Konzept mit mehreren Stationen zur Ostergeschichte und setzen es seitdem mit viel Engagement um.

Der Ostergarten findet alle zwei Jahre statt und wird heuer zum siebten Mal aufgebaut. Allein im Jahr 2024 besuchten knapp 1 500 Menschen dieses besondere Angebot. Der Erfolg beruht auf einem durchdachten Konzept: Der Osterweg wird im Rahmen von Führungen begangen. Rund 40 Ehrenamtliche wirken mit, darunter geschulte Führer. Im Anschluss an jede Führung sind die Besucher zu Kaffee und Kuchen ins Rathaus eingeladen. Das gesamte Angebot – einschließlich Bewirtung – ist kostenlos, Spenden sind jedoch willkommen.



Der Osterweg lebt auch von der Natur rund um Oberrimbach: Die Kreuze und der Altar fügen sich harmonisch ein. Fotos: Privat

Der Weg beginnt mitten in Oberrimbach, zwischen Häusern und Scheunen. Passend zur biblischen Erzählung führt ein schmaler Treppenberg auf. „Wir gehen sozusagen hinauf nach Jerusalem“, erklärt Erna Reimer, die auch Ansprechpartnerin für die Buchung der Führungen ist. Der etwa 1,5 Kilometer lange Rundweg verläuft über Naturpfade und führt in rund 45 Minuten an mehreren Stationen vorbei. Diese werden speziell für den Osterspaziergang aufgebaut. Zu sehen ist unter anderem der Esel, auf dem

Jesus einst nach Jerusalem ritt. „Dieser begeistert die Kinder immer besonders“, sagt Inge Bruder, eine der Führerinnen. Auf einem Hang erinnern hohe Kreuze an die Kreuzigung. Für das Passahmahl wird direkt am Weg eine Hütte errichtet. „Bei jeder Führung feiern wir hier gemeinsam das Passahmahl“, erläutert Pfarrer Tilman Staak.

Das Grab Jesu befindet sich im alten Eiskeller der Brauerei Unbehauen. Zwar ist dieser nicht begehbar, doch ein Licht scheint aus dem Inneren. An jeder Station lesen die Führenden pas-

STERNESCHNUPPERN

3-Gang-Sternemenü von Thorsten Hauk

DAS ERWARTET SIE:

- ☞ Erfrischender Aperitif & Fingerfood
- ☞ Sauerteigbrot & Heumilchbutter
- ☞ 3-Gang-Menü
- ☞ Inkl. Tauberhase Weine oder alkoholfreier Getränkebegleitung
- ☞ Wasser
- ☞ Espresso & Petit Fours

PRO PERSON 149 € Begrenzte Verfügbarkeit



Dienstag bis Samstag ab 18 Uhr

TISCH-RESERVIERUNG:



Tel. 09861/94540

JRE

MITTERMEIERS
HOSPITALITY

sende Bibelstellen und erzählen die Ereignisse der Ostergeschichte.

Den Abschluss bildet ein gemütliches Beisammensein in der „Emmausstube“ im Rathaus von Oberrimbach bei Kaffee und Kuchen. „Hier kommt man miteinander ins Gespräch“, so Georg Kellermann, der von Beginn an das Projekt mitorganisiert. Das Angebot richtet sich nicht nur an Einzelpersonen und Familien, sondern auch an Gruppen, Kindergärten und Schulklassen.



Der Esel aus Reisig ist eine der Stationen, an denen die Führer die Ostergeschichte erzählen.

Im Zuge von Corona wurde der Osterspaziergang auch mit Texttafeln und QR-Codes ausgestattet. „Wir sind bewusst bei dem hybriden Modell geblieben“, so Tilman Staak. Das ermöglicht es Einzelinteressenten, den Spaziergang auch ohne Führung zu begehen. am

INFO

Der Osterspaziergang mit Führungen zwischen Oberrimbach und Lichtel findet vom 22. März bis 12. April statt. Führungsdauer etwa 45 Minuten. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Erna Reimer (Tel.: 07939/658) oder über den QR-Code oder www.fischli-gemeinde.de. Zum Selbsterkunden ist der Ostergarten in dieser Zeit täglich von 10 bis 19 Uhr geöffnet.

marin

FEEL FRÜHLING

finde Dich

GALGENGASSE 1
ROTHENBURG O. D. T.

marin-mode.de

Theater und Rave

Vielfalt an Veranstaltungen in „Die Molkerei“

Langweilig wird es im Frühjahr nicht. Dafür sorgt unter anderem „Die Molkerei“. Von Theater über Rave bis hin zu Psytrance und wilden Partys ist alles geboten.

Am 20. März (19.30 Uhr) steht Überraschung auf dem Programm. Mit „Over the TOPpler“ kommt grandioses Improtheater auf die Bühne in der „Molkerei“.

Gleich am darauffolgenden Tag (21. März, um 21.30 Uhr) wird es wild. Die „Grenzkunst Residents“ lassen mit Techno-Vibes Eulenflug-Stimmung aufkommen.

Das beliebte Format „Molke live“ bringt die Vielfalt musikalischer Stilrichtungen nach Rothenburg: Am 28. März (21 Uhr) gibt es mit „Conclusion of an Age“ einen Sound voller Melancholie und Power, der irgendwo zwischen Alternative Metal, Metalcore und Post-hardcore liegt, zu erleben.

Am 18. April (20.30 Uhr) ist echter Punkrock mit „Punkshow“ ange-

sagt und am 24. April (20 Uhr) lassen „The Fusilli Cooperation – Mafia Rock’n’Roll“ Gitarrensolis erklingen und stillen die Sehnsucht nach Amore und Tanz.

Und am 25. April (20.30 Uhr) wird es bei „Molke live“ brutal: Die Rothenburg Brawl-Bands „Slamister Fishclub“, „Fatamish“ und „Wolfbite“ spielen Musik am Limit für alle Fans der härteren Gangart.

Musik kann aber auch die Welt um einen herum verschwimmen lassen: Psytrance mit Arkus macht das am 5. April (21.30 Uhr) möglich.

Mit „Rap meets Rothenburg“ (17. April, um 21 Uhr) bringen die Kulturmacher der Molkerei lyrischen Rap mit Acts aus der Nachbarschaft und so mancher Szenegröße nach Rothenburg.

Sprache steht beim Poetry Slam mit „Kulturschock e.V.“ am 10. April, um 19.30 Uhr, im Vordergrund. Wortgewaltig sowie nachdenklich



Volles Haus, beste Stimmung: In der „Molkerei“ ist was los. Foto: Privat

wird die ganze Vielfalt der Bühnenspoesie auf die Molkerei-Bühne gebracht. Am Ende entscheidet das Publikum, wer siegt.

INFO

Detaillierte Infos zu den Veranstaltungen in „Die Molkerei“ gibt es online unter: www.diemolkerei.de/kulturprogramm



Jürgens
Waffel-Imbiss

**Leckeres aus Bio-Milch und
frisch gemahlenem Urgetreide**

Untere Schmiedgasse 17 • www.waffel-imbiss.de





Elmar Wepper als trauernder Ehemann.

Foto: Majestic – Matthias Rothor

Träume

Filmabend des Hospizvereins

Der Film „Kirschblüten-Hanami“ von Doris Dörrie (aus dem Jahr 2008) mit Hannelore Elsner und Elmar Wepper in den Hauptrollen unterhält und berührt gleichermaßen. Der Hospizverein Rothenburg lädt in diesem Sinne am 13. März zum Kinoabend in den Campus ein. Trudi und ihr Ehemann Rudi leben ein schlichtes Leben auf dem Land. Als Trudi schwer krank wird, verheimlicht sie die Diagnose und überredet Rudi zu reisen. Trudi verstirbt unerwartet und Rudi beschließt, die Träume seiner Frau für sie nachzuholen.

„In dem Film geht es um Tod und Trauer, um unerfüllte Wünsche sowie um die Suche nach Nähe zu einer geliebten, verstorbenen Person“, sagt Petra Underbrink, Erste Vorsitzende des Hospizvereins. Vor dem Filmstart ist Zeit, um bei Popcorn und Getränken ins Gespräch zu kommen.

am

INFO

Kinoabend des Hospizvereins am 13. März, um 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr), am Campus Rothenburg (Hornburgweg 26). Der Eintritt ist frei.

**INTERSPORT
HÜBSCH**
direkt am Rödertor
Rödergasse 35
91541 Rothenburg o.d.T.
09861/64 64 | info@intersport-huebsch.de

*Sportlich
in den Frühling...*
mit DIR!
Wir freuen uns auf
deinen Besuch in der
Rödergasse 3 & 35!

**CMP
HÜBSCH OUTDOOR**

Direkt am Markusturm
Rödergasse 3
91541 Rothenburg o.d.T.
09861/8724767
huebsch-outdoor@gmx.de

Liveklänge

Musik in zwölf Spielstätten

Ein Abend, auf den sich Rothenburg jedes Jahr aufs Neue freut: Das Kneipenfestival lädt am 14. März wieder zu einer musikalischen Entdeckungsreise durch die Altstadt ein. In 12 Lokalen wird zeitgleich live musiziert – beste Voraussetzungen für einen abwechslungsreichen Streifzug von Kneipe zu Kneipe. Regionale Acts treffen dabei auf überregionale Künstler oder DJs: Von energiegeladenen Rockshows über groovige Clubsounds bis hin zu handgemachter Akustikmusik setzt jede Spielstätte ihren eigenen Schwerpunkt.

Nicht nur Rock n Roll, auch Country oder Folk gibt es bei „Rob's RnR Rendezvous“ im Landwehr-Bräu am Turm. „Cracker light“, das eingespielte Duo aus Schweinfurt, spielen im Pulverer. „The Bodis“ sorgen in der Ratsstube mit Rock- und Popklassikern für ausgelassene Stimmung. „HotROT“ bringt mit druckvollen Riffs und viel Energie kraftvollen Rock ins traditionelle Wirtshaus Butz. Das erfahrene „Trio Helg“ begeistert mit internationalen Songs im ä.2null (ehemals Gela's Lounge).



Die Rothenburger Formation HotROT tritt traditionell wieder im Gasthaus Butz auf. Foto: Privat

Im Guckloch 38 sorgen „AusLauf“ mit Rock, Country und Partyklassikern für Mitsingstimmung in uriger Kneipenatmosphäre. Mit gefühlvollem Soul-, Blues- und Singer-Songwriter-Sound begeistert dagegen „Jeneration“ im Bayerischen Hof. „Wild Rose“ bringen Blues- und Rockklänge ins Alex Pub, inklusive Special Guest Wirt Alex an der Gitarre. Zeitgleich liefern „L.A. Project“ im Dideldum melodischen Rock mit siebenköpfiger Besetzung, mehrstimmigem Gesang und tanzbarer Energie. Im Goldenen Lamm nehmen „Trinity“ ihr Publikum mit auf eine musikalische Zeitreise durch die 60er-, 70er- und 80er-Jahre und „The Beer-

steins“ sorgen im Zunftkeller im Hotel Rappen mit authentischem Bluegrass-Rock, akustischen Coverversionen und Eigenkompositionen für ausgelassene Festivalstimmung. Den krönenden Abschluss bildet die Aftershowparty in der Molkerei: Ab 23 Uhr bringt ein DJ-Set die Tanzfläche zum Beben, der Eintritt mit Festivalband ist frei, ein limitiertes Nightticket ist erhältlich. am

INFO

Das 18. Rothenburger Kneipenfestival findet am 14. März, ab 20 Uhr, statt. Tickets sind in teilnehmenden Gaststätten, bei der Touristinfo und online unter www.kammerevents.de erhältlich.

Wir sind ein familiengeführter und familienfreundlicher Betrieb mit sehr guten Zukunftsperspektiven.

Wir vergrößern unser Team und suchen dauerhaft und in Festanstellung mit der Chance auf Entwicklungsmöglichkeiten:

SCHREINER m/w/d

mit Erfahrung in der Fenstermontage in Vollzeit

QUEREINSTEIGER m/w/d

mit der Möglichkeit auf Weiter- und Fortbildung Voll-/Teilzeit oder 3-Tage-Woche

Wir bieten: betriebliche Altersvorsorge, Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld.

Seit über 40 Jahren fortschrittliches Know-how in den Bereichen Fenster, Haustüren und Wintergärten.

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!



Tiny Houses. Wintergärten. Fenster & Türen.

Hemer

Schloßstr. 7
74572 Gammesfeld
Tel. 07958/363
info@hemer-fenster.de
www.hemer-fenster.de



@hemerfensterbau



Die geführten Touren der Auftaktveranstaltung starten alle am Wildbad.

Foto: am

Die grüne Seite der Stadt

Wo Geschichte auf Natur trifft: Auftaktführungen zum Themenjahr

Rothenburg ist mehr als eine mittelalterliche Stadt. Auch wenn die Gassen weltweit ihren Charme versprühen, so rückt doch auch immer mehr die Landschaft und Natur rund um Rothenburg in den Blick. Diesen Zeitgeist hat der Rothenburger Tourismus Service erkannt und lobt unter dem Titel „Rothenburg – Stadt. Landschaft. Natur“ ein besonderes Themenjahr aus. Das Angebot an Naturspaziergängen, Eulenwanderungen, Pilgertouren, Weinbergführungen und mehr geht bis Mitte November und umfasst knapp 30 Programmpunkte.

Los geht es am 12. April mit einer naturnahen Auftaktveranstaltung, die im Wildbad angesiedelt ist. Drei geführte Kurztouren mit Entdeckungen rund um das Wildbad geben einen ersten Einblick, was das naturnahe Themenjahr zu bieten hat.

Um 12 Uhr zeigt Lothar Schmidt vom Taubermühlenverein die historischen Mühlkanäle und erklärt deren Bedeutung für Kulturlandschaft und Wassermanagement.

Um 13 Uhr eröffnet Stephan Michels vom Wildbad neue Sichtweisen auf die Gartenkunst, Parkgeschichte und ökologische Gestaltung am Tauberhang.

Um 14 Uhr führen Naturparkranger der Frankenhöhe in die Landschaft rund um die Landhege und machen die Naturphänomene des Frühjahrs sichtbar. Vor jedem Tourenstart gibt es eine kurze Einführung.

INFO

Die Auftaktveranstaltung zum Themenjahr „Rothenburg ob der Tauber – Stadt. Landschaft. Natur“ findet am 12. April, von 12 bis 16 Uhr, mit einem offenen Natursonntag ab dem Wildbad statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

EISENHUT
HOTEL
★★★★

SAVE
THE
DATE

HIGHLIGHTS FRÜHJAHR 2026

SONNTAG
05/04

OSTERBRUNCH

inkl. Sekt, Wasser,
Säfte und Heißgetränke
Von 11:30 bis 14:30 Uhr

45,- € pro Person

Auch als Arrangement buchbar

SAMSTAG
18/04

BIERTASTING

4-Gang Menü, mit Geschenk
Beginn: um 18:30 Uhr

49,- € pro Person inkl. Bier,
zzgl. sonstige Getränke

Auch als Arrangement buchbar

DONNERSTAG
30/04

DINNER MIT KILLER

4-Gang Menü

Einlass: ab 18:00 Uhr
mit einem Sektempfang
Beginn: um 19:00 Uhr

89,- € pro Person

Auch als Arrangement buchbar



Hier
Tickets
buchen

Eintrittskarten sind über den Ticketshop auf unserer Homepage buchbar. Eine Teilnahme erfordert eine Voranmeldung. Umtausch und Erstattung der Tickets sind ausgeschlossen.

Wir freuen uns auf Ihre Buchung!



Herrngasse 3-5/7
91541 Rothenburg o. d. Tauber
Telefon: 09861 705-0
hotel@hotel-eisenhut.de
www.hotel-eisenhut.de



Zimmerreservierung:
Telefon 09861 87 049 30
reservierung@hotel-eisenhut.de

Buntes Frühlingsfest

Ein Wochenende für die ganze Familie

Der Frühling hält Einzug – und damit steht wieder das traditionelle Frühlingsfest der Firma Ströbel in Buch an. Am Wochenende 21. und 22. März lautet das Motto: „Schauen, Testen, Informieren – und Genießen“. Natürlich warten auch zahlreiche Festangebote rund um Garten-, Forst- und Reinigungstechnik auf die Besucher. An beiden Tagen übernimmt die Spielvereinigung Gammesfeld die Bewirtung und verwöhnt mit herzhaften Speisen sowie nachmittags mit selbstgebackenen Kuchen und Torten.

Am 22. März, um 11 Uhr, wird der Sonntag feierlich von den Böllerschützen Gebtsattel eröffnet. Im Anschluss lädt das beliebte Weißwurstfrühstück zum gemütlichen Start in den Tag ein.

In diesem Jahr sind die Motorsägenkünstler Ricarda und Ernst Eng, die live mit der Motorsäge beeindruckende Holzskulpturen schaffen, ein ganz besonderer Höhepunkt. Das Programm wird durch lokale Kunsthandwerker ergänzt: Martina Groß stellt ihre handgefertigten Kerzen vor, während Friedrich Ehrmann und Manfred Hemer ihre Kunstwerke aus Holz und Stein zeigen. Auch für die kleinen Gäste ist alles bestens vorbereitet: Kinderschminken und Glitzertattoos sorgen für strahlende Gesichter und der große Spielplatz lädt zum Herumtollen und Spielen ein.



Auf dem Betriebsgelände in Buch wird eine breite Auswahl an Maschinen sowie kreatives Handwerk präsentiert.
Fotos: Privat

Besucher dürfen sich auf ein entspanntes Wochenende mit regionaler Gastronomie, Handwerkskunst, Vorführungen, Angeboten und einer familiären Atmosphäre freuen. pm/mg

INFO

Frühlingsfest der Firma Ströbel GmbH in Buch (bei Innsingen) am 21. März (9 bis 16 Uhr) und 22. März (verkaufsoffen von 12 bis 17 Uhr).

Holz ist Natur

Schreiner
Bayern

**Schreinerei
Gundermann**

Wirtgasse 8
91592 Buch am Wald
Telefon: 098 67 / 678
Telefax: 098 67 / 774
Gundermann-Buch@t-online.de
www.schreinerei-gundermann.com

*aus Liebe
zum Detail*

**KUNST
KLANG**
FEUCHTWANGEN

3. Mai 2026
„Diese waren Pomp und Freude“
Barocke Pracht in der Johanniskirche
mit Andreas Scholl (Countertenor) und
Tamar Halperin (Cembalo)

16. August 2026
„Verklärte Nacht“
Wesendonck-Lieder
Sommer-Konzert im Kreuzgang
mit Christiane Karg (Sopran) und Quatuor Agate

Kartentelefon 09852 90444
www.kunstklang-feuchtwangen.de



Erfahrungen

Alfons Berse auf dem Jakobsweg

Den Jakobsweg erleben und in stimmungsvollen Aquarellbildern festhalten, das ist eine Kunst, die Alfons Berse beherrscht. Im vergangenen September hat er zum achten Mal den Jakobsweg bewandert. Diesmal ist er den Bayerischen Jakobsweg von München bis Lindau am Bodensee gelaufen. Über diese 290 km berichtet er am 18. März in Insing. Anhand einer Powerpointpräsentation gibt er Tipps über die Ausrüstung, begleitende Literatur, Vorbereitung der Etappen und natürlich Bildmaterial und Informationen über die Tour selbst. Alfons Berse beantwortet auch Fragen und gibt einen Ausblick auf den nächsten, bereits geplanten Pfälzer Jakobsweg (südliche Tour), den er im April von Speyer bis Kloster Hornbach erwandern will.

INFO

Vortrag über den Bayerischen Jakobsweg von Alfons Berse im Schützenheim in Insing am 18. März um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei, es steht eine Spendenbox zugunsten des KiGa Insing bereit.

Hier mehr zu Vinyl ohne Vinyl!

**NATÜRLICH
AUS DER REGION.
SCHÖN FÜRS LEBEN.**

Besuchen Sie uns gerne
am Sonntag, den 29. März. 2026,
zum „Kunst- & Kultur-Markt“ in Uffenheim!

Ausstellung und Verkauf geöffnet von 13–17 Uhr

**FRÜH-
JAHR-
ANGEBOT**

HARO Designboden DISANO Life Aqua
EICHE Provence Natur

37,90 €/m²

Wasserfest und mit dem „Blauen Engel“ ausgezeichnet!
Zur schwimmenden Verlegung Korktrittschall bereits aufkaschiert!!! QNG-zertifiziert für nachhaltiges Bauen!

**UFFENHEIMER
PARKETT & Bodennwelt**

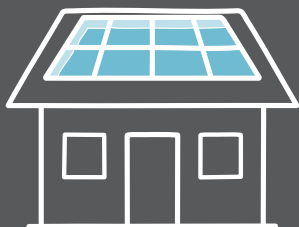
Am Bahnhof 2, 97215 Uffenheim

09842 9808-0

info@uffenheimer-parkett.de

www.uffenheimer-parkett.de





**Solartechnik
fürs ganze Haus.
Ihr Strom aus der
Sonne.**



Egerländer Straße 8
91541 Rothenburg o.d.T.
Tel. 0 98 61 / 9 55 98 60
info@baumann-solartechnik.de
www.baumann-solartechnik.de



Nicht nur durchlaufen und kaufen, sondern auch verweilen und schlemmen ist das Motto des Genießermarkts.

Foto: Privat

Genuss für alle Sinne

Kulinarische Vielfalt beim Genießermarkt in Niederstetten

Wenn der Frühling die Sinne mit neuen Eindrücken umspielt, dann ist es Zeit für den Genießermarkt in Niederstetten. Am 18. und 19. April kommen Feinschmecker hier auf ihre Kosten, können sich durch die Welt der erlesenen Aromen schlemmen und die regionale Vielfalt mit ihren ursprünglichen und ehrlichen Produkten entdecken. Bereits beim Betreten des Marktes werden die Besucher von frisch aufgebrühtem Kaffee, knusprigem Brot und ofenwarmem Käsekuchen empfangen. Kleine, weiße Pagodenzelte und liebevoll dekorierte Tische laden zum Verweilen ein. Der Genießermarkt ist mit mehr

als 40 Ausstellern reich bestückt: Von Honig-Sangria, Premiumsekten, Wein, edlen Gin- und Whiskysorten über würzige Käse- und Wurstspezialitäten, Meerrettichprodukte, Teemischungen, gefriergetrocknetes Obst, Produkte von der Rose, handgemachte Bio-Limonade und Bio-Flammkuchen bis hin zu frisch zubereiteten Forellen – das Angebot ist so vielfältig wie exquisit. Wer es süß mag, kann sich auf handgemachtes Heumilcheis oder hausgemachte Kuchen und Brote freuen.

Die Stände findet man in und vor der Alten Turnhalle, entlang der Seestraße bis hin in den weitläufigen Hofgarten des Anwesens Dod.

Es gibt nicht nur hochwertige Produkte zu kaufen, sondern auch spannende Einblicke in die Herstellungsprozesse direkt von den Erzeugern. An nahezu jedem Stand gibt es Kostproben und die Produzenten selbst stehen zum persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Ab Sonntag (13 Uhr) zeigt außerdem die Gärtnerei Rüger eine florale Vielfalt und die Landfrauen Niederstetten eröffnen ihr „Landfrauencafé“.

am

INFO

Der Genießermarkt in Niederstetten findet am 18. und 19. April jeweils von 11.45 bis 18 Uhr statt. Eintritt frei.



Rund um den Marktplatz ist einiges geboten. Foto: Privat

Frühlingszauber

Bühne, Buden, Bummelspaß: Die Stadtmosphäre

Die „Frühlings-Stadtmosphäre“ in Rothenburg ist ein Fest für die ganze Familie und findet am 25. und 26. April statt. Die Altstadt verwandelt sich dafür in eine bunte Festmeile.

Auf der Bühne am Marktplatz wird ein buntes Programm geboten. Für Kinder gibt es ein vielfältiges Angebot, das von einem Karussell über Kinderschminken bis hin zur spannenden Greifvogel-Schau reicht. Ein Kunsthandwerkermarkt, das Angebot von regionalen Produkten, Infostände und Imbissbuden rund um den Marktplatz und in den Gassen laden zum Schlendern ein.

Im Feuerwehrgewölbe organisiert der Stadtmarketingverein gemeinsam mit dem Tierschutzverein Rothenburg einen Flohmarkt für den

guten Zweck. Außerdem gibt es einen weiteren, privaten Flohmarkt auf der Köpfleinswiese vor dem Galgentor. Als besondere Aktion der Geschäfte und Anlieger in der Hafengasse gibt es wieder die stimmungsvolle „Lampion-Road“. Dazu locken Restaurants, Cafés und Bars mit kreativen Angeboten, und am Samstagabend (bis 22 Uhr) sowie am Sonntag haben die Geschäfte geöffnet.

Wer möchte, kann sich auch als Figur für das neu entstehende Wimmelbuch fotografieren lassen (siehe Bericht Seite 97).

am Die Rothenburger Stadtmosphäre findet am 25. und 26. April statt. Lange Einkaufsnacht (bis 22 Uhr) am Samstag und verkaufsoffener Sonntag in der Altstadt von 13 bis 18 Uhr.

INFO

FRANKENFESTSPIELE RÖTTINGEN

7. Juni - 22. August 2026

AGATHA CHRISTIE
MORD IM ORIENTEXPRESS
Für die Bühne bearbeitet von
KEN LUDWIG



FRAU LUNA

Revue-Operette von Paul Lincke



NON(N)SENS

Musical-Comedy von Dan Goggin



Tickets:



www.frankenfestschele.de | 09338 9728-55

Hasen und Historie

Auber Frühlingsmarkt lädt zum Entdecken, Staunen und Genießen ein

Der Auber Frühlingsmarkt hat sich längst zu einem festen Termin im frühlingshaften Veranstaltungsreigen der Region entwickelt. Am 22. März verwandelt sich der Auber Marktplatz wieder in eine lebendige Marktmeile voller Ideen, Begegnungen und Erlebnissen für die ganze Familie.

In der Hasenwerkstatt wird gebastelt, gemalt und gewerkelt. Die kleinen Künstler dürfen ihre Kunstwerke natürlich mitnehmen. Die Hasenfamilie begrüßt dann ab 13 Uhr die kleinen und großen Gäste mit Blumen und süßen Überraschungen.

Spannend wird es bei der virtuellen Zeitreise. Mit VR-Brillen können Kinder und Erwachsene einen Zeitsprung von 600 Jahren in die Vergan-

genheit erleben. Die Reichelsburg war noch wehrhaft und in der Teufelsschmiede loderte noch das Feuer. Für Bewegung und Action sorgen die Rollerbahn ebenso wie die Turnvorführungen der Sportgemeinschaft Bomhard-Schule Uffenheim. Kunsthandwerk, regionale Produkte, Aktionen, offene Ladengeschäfte und ein vielfältiges kulinarisches Angebot stehen für einen abwechslungsreichen Tag in Aub.

Bereits um 11 Uhr gibt es im Rahmen des „Festival Lied Würzburg“ eine Liedmatinee im Haus Ars Musica.

INFO

Der Frühlingsmarkt in Aub findet am 22. März ab 12.30 Uhr rund um den Auber Marktplatz statt. Um 13 Uhr kommt die Hasenfamilie mit Überraschungen.



Hasen am Marktplatz.

Foto: Privat

Ihr Fachmarkt für Farben & Böden



Bringen Sie den Frühling in Ihr Zuhause!



Dr.-Bühler-Straße 17 • 91541 Rothenburg o.d.T.
Tel. 09861 - 5645 • www.bauereiss-gmbh.de

Haus A + B

WOHNPARK ACKERWEG Rothenburg o. d. T.

Wohnqualität für alle Lebensphasen



- Wohnfläche 47 – 114 m²
- Aufzug und Tiefgarage
- Energieeffiziente Bauweise
- Zentrale Lage

Jetzt Traumwohnung sichern!

Haus A einzugsbereit ab 31.12.2026 | Haus B ab 30.04.2026

Infos erhalten Sie unter: ☎ 09861 95 55 0 ✉ verkauf@stein-bau.com



25. Jubiläum

Weinturmlauf mit neuer Strecke

Am 22. März findet bereits zum 25. Mal der Bad Windsheimer Weinturmlauf statt. Die Organisatoren, der Rotary Club Uffenheim und der TV 1860 Bad Windsheim e.V., spenden den Reinerlös vollständig für gemeinnützige Zwecke, z.B. im Bereich der Jugendförderung.

Im Jubiläumsjahr gibt es eine geänderte Streckenführung, die wegen der Bauarbeiten für die Landesgartenschau erforderlich geworden ist. Nach dem Start am Kastanienweg geht es zum neuen Ziel auf der Oberntiefer Straße. Ebenfalls neu ist ein Sonderpreis in Höhe von 250,- € für die Schule mit der größten Teilnehmerzahl.

Der Weinturmlauf bietet für bis zu 1000 Sportler die Disziplinen Schüler- und Jugendlauf über 2 km, Hobbylauf und Walking (mit und ohne Stöcke) je über 5,6 km, 10-km-Lauf und Halbmarathon. In Wiebelsheim feuert wieder die „Fan-Kurve“ die Teilnehmer an. Neben reichhaltiger kulinarischer Verpflegung und der Startnummerntombola wird den Läufern eine Massagemöglichkeit bereitgestellt. pm/mg

INFO

Bad Windsheimer Weinturmlauf am 22. März (ab 10 Uhr). Anmeldung, Infos und neuer Streckenverlauf: www.weinturmlauf.org. Nachmeldungen sind bis eine Stunde vor dem Start möglich.

JETZT WÄHLEN!

WEIL ES UM DICH GEHT

- ⊗ mehr Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit
- ⊗ Stoffwechsel aktivieren, Körperfett reduzieren
- ⊗ Longevity steigern

CTKSPORTPARK
Schaffeldstr. 9 - 91616 Neusitz - Tel. 09861/92999 - www.ctl-sportpark.de

Frühlingsduft liegt in der Luft...

Fein duftende handgesiedete Seifen
mit rein ätherischen Ölen

Farbenfrohe Hand- und
Geschirrhandtücher

Körbe von Mifuko,
Arbeit von Händen und Herzen

... und viele weitere mit Liebe
ausgewählte Produkte

&

Natürlich alles aus unserer
Wellnesskollektion
und der Kammmacherei.

KOST KAMM

Die Kammmacherei

Rothenburger Str. 7
91635 Windelsbach
Tel 09867-94939

kostbar

Der Laden

Mo. – Fr. 8 – 15 Uhr
Oder nach telefonischer
Vereinbarung

www.kostkamm.de



Die Kulturlandschaft des Taubertals hat viel zu bieten.

Foto: Ploch

Genuss und Natur

Entdeckungstour zwischen Weinbergen und Bienen

Unter der Veranstaltungsreihe „Einfach näher dran – echt dabei“ gilt es, die Region zu entdecken. Organisiert vom Regionalmanagement Landkreis Ansbach gemeinsam mit der VHS Landkreis Ansbach können sich Interessierte am 20. März auf die Suche machen, wo Wein und Honig fließen. Zuerst erläutert der Gebietsbetreuer vom Landschaftspflegeverband Mittelfranken die Landschaft des Taubertals mit ihren Weinbergen und Steilhangwiesen und erklärt, wie Maßnahmen wie Entbuschung, Trockenmauern, Wiesenmahd und Beweidung die Artenvielfalt, den Boden und die Kulturlandschaft stärken. Danach geht es zur Imkerei vom Landhaus „Zum Falken“ in Tau-

berzell. Die Imkerei mit rund 100 Bienenvölkern, inklusive einer automatischen Schleuderstraße, verbindet moderne Technik und traditionelles Handwerk. Zum Abschluss wird noch mit Wein oder Traubensaft angestoben und das flüssige Gold probiert.

„Wo Wein und Honig fließen“, Entdeckungstour im Taubertal mit dem Regionalmanagement Landkreis Ansbach, am 20. März von 14.30 bis etwa 16 Uhr. Treffpunkt ist am Landhaus „Zum Falken“ in Taubertzell. Teilnahme kostenfrei.

Um Anmeldung bis zum 17. März wird gebeten unter www.vhs-lkr-ansbach.de (Suchwort: Einfach näher dran).

Kulturelle Vielfalt

Das Wildbad startet in die neue Konzertsaison

Im Jugendstilensemble Wildbad liegt Musik in der Luft. Mit einem Konzert des Duos Haiyue Chen (Saxophonist) und Chia-an Yeh (Pianistin) beginnt am Ostersonntag, 5. April, der diesjährige Konzertreigen. Die beiden Künstler präsentieren Werke von Erwin Schulhoff, Ennio Morricone sowie Klänge modernster, innovativer Kammermusik. Am 12. April spielt das Duo „Flute ‘n’ Bass“ mit der Flötistin Stephanie Wagner und Norbert Dömling am Kontrabass mit Transparenz, Leichtigkeit und Spielraum für Sound- und Rhythmus-Experimente.

Das Duo „Saitenblicke“ mit Feodora-Johanna Mandel an der Harfe und Oliver Thedieck an der Gitarre gastiert am 19. April im Wildbad. Unter dem Titel „Danzas – Tänzerisches für Harfe und Gitarre“ spannen die Künstler den Bogen von argentinischem Tango über spanische Tanzsalons bis hin zu französischer Kammermusik mit Werken von Pujol, Marchelie, Granados und Boccherini. Mitreißenden Gospel und gefühlvolle, samtige Balladen präsentiert am 26. April das fränkische Trio „JES!“ mit Jutta Beiersdorfer-Nepf,



Das Trio „JES“ zu Gast im Rokokosaal im Wildbad. Foto: Sigrig Stegbauer

Elke Rochelle und Sigrig Stegbauer sowie Anna Andreeva am Klavier. Am 4. April gibt es eine Führung durch den historischen Kurpark des Wildbads (Treffpunkt: 16 Uhr am Rondell). pm/mg

INFO

Die Konzerte im Wildbad beginnen jeweils um 15 Uhr und kosten keinen Eintritt; Dankeschön gerne. Ab 5. April hat das Sonntagscafé (von 13.30 bis 17 Uhr) wieder regelmäßig geöffnet.

Veranstaltungen



Butz

lecker – fränkisch – regional

Unsere Küche ist täglich von
11.30 bis 14.00 Uhr und
18.00 bis 21.00 Uhr geöffnet.
Montag und Donnerstag Ruhetag

Sie finden unsere Speisekarte unter
www.gasthof-butz.de

Gasthof Butz
 Familie Kreiselmeier
 Kapellenplatz 4
 91541 Rothenburg o.d.T.
 Telefon: 0 98 61/22 01
 Mobil: 01 51/55 86 14 20
 Fax: 0 98 61/8 61 55
 E-Mail: info@gasthof-butz.de

www.gasthof-butz.de

EISEN-KEITEL – Ihr Fachgeschäft seit 1891 in Rothenburg

Die Eier bringt der Osterhase,



alles andere gibt es
 bei EISEN-KEITEL!

EISEN-KEITEL
werk markt

EISEN-KEITEL

Widmannstraße 5-7 Telefon (0 98 61) 5051 info@eisen-keitel.de
 91541 Rothenburg o.d.T. Telefax (0 98 61) 8 65 60 www.eisen-keitel.de

Virtuos

Boogie und Blues im Musiksaal

Einer der besten zeitgenössischen Boogie- und Blues-Pianisten kommt am 12. April in den Musiksaal Rothenburgs: Thomas Scheytt gehört zu den meistbeschäftigten Musikern der europäischen Blues- und Boogie-Szene. Er ist seit über 20 Jahren nicht nur als Solist, sondern auch mit seinem Trio Boogie Connection in Jazzclubs und auf Festivals im In- und Ausland zu Gast. Allein vier Mal ist er beim weltberühmten New Orleans Jazz Festival in Ascona aufgetreten. Bei seinem Konzert in Rothenburg spielt er Klassiker des Blues und Boogie-Woogie sowie eigene Kompositionen.

Scheytt wurde mehrfach ausgezeichnet. Besonders Ansehen verschafften ihm die Nominierung seiner CD „Blues Colours“ für den



Bei Thomas Scheytt fliegen die Finger nur so über die Tasten.

Foto: Seigel

Preis der deutschen Schallplattenkritik sowie der zweifache Gewinn des German Blues Award 2015.

INFO

Piano Solo mit Thomas Scheytt am 12. April, um 11.30 Uhr (Einlass 11 Uhr) im Musiksaal Rothenburg. Karten erhältlich im RTS und bei Reservix.



GEÖFFNET	
MO - DO	8 - 13 UHR
	und 14 - 18 UHR
FR	8 - 18 UHR
SA	8 - 13 UHR

IHR BIOLADEN IN ROTHENBURG OB DER TAUBER
REGIONALE PRODUKTE

Bio ist Verzicht?



aus Liebe zu Natur und Genuss

Vielen Dank.

Ja, Verzicht auf

- Gentechnik
- Glyphosat
- Kunstdünger
- chemische Farbstoffe
- künstliche Aromastoffe

GALGENGASSE 52 - AM WÜRZBURGER TOR
DE-ÖKO-006

TELEFON: 09861/933510 | MAIL: Bio@vreiman.de
www.vreiman.de



SEIT ÜBER
35 JAHREN
ERFAHRUNG

Wir planen und bauen Öfen!



Gerne beraten wir Sie persönlich.



Kachelofenbau Dörfer

Am Kuhwasen 5
91472 Ipsheim
Tel.: 09846/314

Mobil: 0172/8102107
info@kachelofenbau-doerfer.de
www.kachelofenbau-doerfer.de



Chorgesang mal anders mit B-Voces.

Foto: Privat

Chor mit Esprit

B-Voces: Moderner Chorgesang mit Band

Sie sind jung, sie sind flott, sie sind anders: B-Voces nennt sich der neue Chor aus Burgbernheim, der am 24. April zum Konzertabend in die evangelische Kirche in Burgbernheim einlädt.

Unter der Leitung von Petra T. König stehen B-Voces für frischen Chorgesang abseits klassischer Pfade.

Der noch junge Burgberheimer Chor mit über 40 singfreudigen Sängern aus dem ganzen Landkreis Neustadt/Aisch und darüber hinaus präsentiert ein überraschendes, buntes Programm aus rockigen und mitreißenden Songs, ergänzt durch gefühlvolle Balladen.

Die Stücke erklingen in englischer, deutscher und lateinischer Sprache und spiegeln die stilistische Vielfalt des Ensembles wider.

Begleitet wird der Chor von einer eigenen Live-Band, die dem Konzert einen besonderen, energiegeladenen Klang verleiht.

Bei den mehrstimmigen Chorstücken erklingen auch die Stimmen von Solisten aus den eigenen Reihen.

pm/am

INFO

Chorkonzert mit B-Voces am 24. April um 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) in der evangelischen Kirche in Burgbernheim (Kapellenbergweg 1). Der Eintritt ist frei, über Spenden freut sich der Chor.



SICHERHEITSDIENST G&B



Wir suchen

AUSHILFEN (m/w/d) auf Minijob-Basis
603 € pro Monat zzgl. steuerfreier Zuschläge

Hier arbeitest du in der EVENT-SAISON:

- 📍 CLUB & BAR
- 📍 KONZERTE
- 📍 FESTIVALS
- 📍 SPORTANLÄSSE
- 📍 FIRMENEVENTS
- 📍 STRASSENFESTE



Sicherheitsdienst G&B

Michael Gundel und Pascal Böhm
Ansbacher Straße 56 | 91541 Rothenburg o.d.T
09861/932 99 60 | info@sicherheitsdienst-gb.de
www.sicherheitsdienst-gb.de

Pressefreiheit unter Druck

Sabine Böhne-Di Leo über die Bedeutung freier Medien

Die Pressefreiheit, verankert im Grundgesetz, ist eine Säule der Demokratie und steht vielerorts unter Druck. Die Journalistin und emeritierte Hochschulprofessorin Sabine Böhne-Di Leo stellt bei ihrem Vortrag am 29. April den Stellenwert einer freien, unabhängigen Presseberichterstattung für ein demokratisches Gemeinwesen in den Mittelpunkt.

„Wahrheit ist belegbar und überprüfbar“, so Böhne-Di Leo, die an der Hochschule Ansbach den Studiengang Ressortjournalismus geleitet hat. In ihrem Vortrag geht sie nicht nur auf den Wert der Pressefreiheit, sondern auch auf die Vorgehensweise von Journalisten ein. Wie arbeiten Journalisten, welche Regeln liegen der Berichterstattung zugrunde und mit welchen

Vorwürfen müssen sich die Berichtersteller auseinandersetzen? Von der Lügenpresse bis hin zu tätlichen Angriffen, die die Organisation „Reporter ohne Grenzen“ anmahnt, ist deren Alltag geprägt. Auch die Situation in den USA nimmt Böhne-Di Leo in den Fokus. „Donald Trump greift die Pressefreiheit massiv an“, so die Journalistin.

Der Grundgedanke hinter der Pressefreiheit ist, allen Menschen gleichermaßen den Zugang zu Informationen und politischer Teilhabe zu ermöglichen.

INFO

Was ist Wahrheit? Über den Wert der Pressefreiheit, Vortrag von Sabine Böhne-Di Leo in der Stadtbücherei Rothenburg am 29. April um 19.30 Uhr. Eintritt 5 €, Karten an der Abendkasse.



Prof. em. Sabine Böhne-Di Leo nimmt die Pressefreiheit in den Fokus.
Foto: Privat

Schreinerei Settler

91607 Kirnberg 30
Telefon: 0 98 61 / 27 29
www.schreinerei-settler.de

Bedarfsgerecht und modern.

SPIELBANK FEUCHTWANGEN

DAS SPIEL BEGINNT – MIT EVENTS FÜR JEDEN GESCHMACK!

DAS KRIMINAL DINNER
DEUTSCHLANDS GRÖßTES KRIMINALTHEATER

Dinner & Kabarett mampf mit krampf

CASINO CLUB NIGHT

TOMBOLA

TERMINE, TICKETS & INFOS UNTER www.spielbanken-bayern.de

Glücksspiel kann süchtig machen. Spielteilnahme ab 21 Jahren. Informationen und Hilfe unter www.spielbanken-bayern.de



Hörspiel statt Theater.

Foto: Privat

Krimi-Abend

Spannung zum Hören

Das Theater Kanapee aus Leutershausen präsentiert ein neues Format: ein Live-Hörspiel. Der „Frosch mit der Maske“ (nach dem Klassiker von Edgar Wallace) und seine Verbrecherbande terrorisieren seit Jahren London. Die Bande wird „Die Frösche“ genannt, weil ihre Mitglieder ein Frosch-Tattoo am Handgelenk tragen. Sergeant Holden wird mit dem Fall betraut. Ihm zur Seite steht der Krimiautor und Hobbydetektiv Sir Richard Jones. Acht Schauspielerinnen des Theater Kanapees sprechen die insgesamt 23 Rollen des Hörspiels. Dazu produzieren zwei Geräuschemacher – ebenfalls live – den atmosphärischen Soundtrack zum Stück, vom leisen Plätschern der Themse bis hin zu den hallenden Schritten auf Londons Straßen.

am

Das Hörspiel „Der Frosch mit Maske“ von Edgar Wallace wird am 20. und 21. März, jeweils um 20 Uhr, und am 22. März, um 18 Uhr, in der Alten Turnhalle in Leutershausen gespielt. Tickets gibt es in Leutershausen (Stadtapotheke und Tankstelle Loos) und in Ansbach (Bürohaus Sommer am J.-S.-Bach-Platz 4) sowie an der Abendkasse.

INFO



Mehr Infos:



Nachhaltigkeit treibt uns an

Seit 2020 erfassen wir konsequent unseren CO₂-Fußabdruck – im Unternehmen und bei unserem Klettergriffmaterial *durant*.

Das Ergebnis: **kontinuierlich weniger CO₂-Ausstoß**. Nicht vermeidbare Emissionen* kompensieren wir jedes Jahr über regionale und internationale Klimaschutzprojekte.

Unser Anspruch bleibt hoch und wir machen weiter:
Schritt für Schritt zu mehr Nachhaltigkeit.

*Scope 1 und 2



ebalta Kunststoff GmbH
www.ebalta.com/nachhaltigkeit

ebalta

Macht, Angst, Mut

„Dorfschatten“ auf der Reinsbronner Bühne

Der Theaterverein Reinsbronn hat eine 43-jährige Geschichte und widmete sich nun zum dritten Mal mit dem Volksstück „Dorfschatten“ thematisch dem Dritten Reich.

Das neue Theaterstück von Autor Arno Boas spielt im Jahr 1941 in einem kleinen fränkischen Dorf, wo sich die große Politik wie unter einem Brennglas verdichtet. Dort gibt es Machtmissbrauch und Missgunst, aber auch Mut und Menschlichkeit.

Dem Stück liegt ein wahrer Kern zugrunde. Das Drama „Dorfschatten“ feierte am 7. März im Reinsbronner Gemeindehaus seine Uraufführung. Weitere Vorstellungen finden bis 28. März statt. Wir schreiben das Jahr 1941. Europa befindet sich im Krieg. Kleinbauer Hans hat gesundheitliche Probleme und kann seinen Hof nicht mehr richtig bewirtschaften, wodurch der Hof stark verschuldet ist. Der einzige Sohn ist an der

Front. Obwohl Hans und seine Frau Else einen Bürgen für ihre Schulden hätten, verlangt der Ortsbauernführer, dass ein Teil der Äcker verkauft wird, was letztlich eine Enteignung durch die Hintertür wäre.

Gleichzeitig wird die Entmündigung von Hans und seine Einweisung in eine Heilanstalt in die Wege geleitet. Die Ortsbauernführerin Erna, eine glühender Nazianhängerin, setzt alles daran, dass Hans „wegkommt“, weil er aufgrund seiner Erkrankung eine Belastung für die „Volksgemeinschaft“ sei. Und die müsse gerade jetzt stark sein – denn die Wehrmacht hat am 22. Juni Russland überfallen. Und so rückt bald ein eiskalter Amtsarzt an, um Hans mitzunehmen.

Die Geschichte beruht auf einer wahren Begebenheit, jedoch sind alle Personen des Stücks frei erfunden. Das Bühnenstück wird von 14 Spielerinnen und Spielern



Machtmissbrauch, aber auch Mut und Menschlichkeit vereinen sich im aktuellen Theaterstück des Reinsbronner Bühnenninobers. Foto: Boas

unter der Regie von Heike und Ulrich Pfänder aufgeführt.

Die Spieltermine (Premiere 7. März) sind am 7., 8., 13., 14., 15., 20., 21., 22. März, 27. März und 28. März. Beginn freitags und samstags um 20 Uhr, sonntags bereits um 18 Uhr. pm/am

INFO

Das Theaterstück „Dorfschatten“ des Reinsbronner Bühnenninobers ist bis 28. März im Gemeindehaus in Reinsbronn zu sehen. Karten (13,50 € für Erw./ 11,50 € für Ki. bis 14 Jahre) gibt es über die Homepage www.buehnenzinnober.com

DEINL

Ihr Ford Händler – Seit 50 Jahren
Für Hohenlohe Rothenburg o.d.T und seine Umgebung

Heckenackerstraße 1
91541 Rothenburg ob der Tauber
Telefon: 09861/95850 • Fax 86980
E-Mail: auto-deinl@t-online.de
www.auto-deinl.de



Entdecken Sie den neuen BAW 212:

Perfekt für Ihre Abenteuer auf und abseits der Straße.





Die Natur entdecken.

Foto: am

Erlebnis

Geführte Wanderungen

Rothenburg besticht nicht nur durch seine historische Altstadt, sondern auch wegen seiner besonderen Lage am Taubertal. Jedes Jahr im Frühjahr werden daher kostenlose, geführte Wanderungen angeboten. Vom 14. bis 22. März lädt die Frühjahrswanderwoche wieder zum Naturerlebnis ein. Zehn interessante Touren sind im Angebot, die von ausgewiesenen Experten begleitet werden. Von der fachkundigen Mühlenwanderung über eine Waldwanderung durch den städtischen Forst bis hin zur Entdeckung des Lehrbienenstands am Hochzeitswäldchen, einer Weinwanderung mit anschließendem Winzervesper und einer Pilgerwanderung zum „Neusitzer Labyrinth“ reicht das Portfolio. Manche Touren dauern nur zwei Stunden, andere einen ganzen Tag.

INFO

Die Frühjahrswanderwoche findet vom 14. bis 22. März statt. Detaillierte Infos mit Startpunkt, Uhrzeit und Anmeldung im Tageskalender ab Seite 32 oder unter www.rothenburg.de.

neuberger.

WIR SIND DORT, WO UNSERE KUNDEN SIND.



Wir gestalten die Zukunft des Energiemanagements - in Düsseldorf und überall dort, wo wir gebraucht werden. Mit moderner Gebäudeautomation statten wir Wahrzeichen wie den Rheinturm effizient, nachhaltig und komfortabel aus – für einen zuverlässigen Betrieb und zeitgemäße Nutzung.

Vor Ort.
In Düsseldorf.

Entdecken Sie mehr über unsere Referenzen unter:
neuberger.net/referenzen





maxundmax
SCHREINEREI



Instagram: [schreinerei_maxundmax_gmbh](#)

Innenausbau

Bodenbeläge jeglicher Art

Innentüren

Fenster und Außentüren

Möbel

Wasserfeste Wandbekleidung
im Nassbereich

Beschattungen und
Insektenschutz

Schreinerei Max&Max GmbH
Pfarrgasse 3 • 91592 Buch am Wald
Max Liebl: 0173 7320 163
Max Pleil: 0151 2121 2616
info@schreinerei-maxundmax.de

März-Termine

11. Mittwoch

15 Uhr – Zu einer **Führung** im Ruhe-Forst Landhege lädt das Forstamt Rothenburg ein. Treffpunkt ist am Parkplatz RuheForst (bei Oberrimbach).

15.30 Uhr – In der Reihe „**Bücher in Bewegung**“ – Vorlesen, Spielen, Basteln, Rätseln ... (für Schulkinder ab 6 Jahre) heißt das Thema „Im Leuchtturm“ in der Stadtbücherei. Dauer etwa 60 Minuten. Eintritt frei. Anmeldung erforderlich: Tel. 933870.

18 Uhr – Der Hospizverein Rothenburg lädt zum **Trauervesper** in das Eisenstift Schillingsfürst ein. Jeder Gast ist herzlich willkommen.

13. Freitag

14 Uhr – Zum **Pilgern in der Fastenzeit** lädt „Bildung evangelisch zwischen Tauber und Aisch“ ein. Treffpunkt mit den Pilgerbegleitern Maria und Richard Rummel: An der Haltenbrücke/Natursteig, Nördlingerstraße, Rothenburg, Strecke: ca. 6–9 km, nicht kinderwagen- oder rollstuhlgerecht. Anmeldung erbeten unter Telefon (09861) 977600 oder E-Mail: bildung.buero.tauberaiisch@elkb.de. Teilnahme frei, Spenden gerne.

15 Uhr – Bei der Aktion „**Kamishibai um Drei**“ für Kinder ab 4 Jahren in der Stadtbücherei wird eine Bilderbuchgeschichte mit dem Kamishibai vorgelesen, danach gibt es eine kleine Bastelei. Das Motto heißt „Eine Oster-Geschichte“. Eintritt frei. Anmeldung unter Telefon (09861) 933870.

19 Uhr – Der Hospizverein Rothenburg lädt zu einem **Kinoabend** ein. Der Film „Kirschblüten Hanami“ mit Hannelore Elsner und Elmar Wepper in den

Hauptrollen wird im Campus Rothenburg (Hornburgweg 26) gezeigt. Einlass ist ab 18 Uhr, der Eintritt ist frei.

14. Samstag

Ab 11 Uhr – Zum 40-jährigen Jubiläum des Scottish Castle (ehemals Schottenladen) feiern die Eigentümer ein „**St. Patrick's Day**“-Event. Neben Live-Musik von 13 bis 18 Uhr mit Attila & Hauke (irisches Folk-Duo) gibt es eine irische Whiskey-Verkostung, eine Tombola, kostenlose Kostproben irischer und schottischer Spezialitäten und mehr. Weitere Infos unter: www.TheScottishCastle.com.

14 Uhr – **Rothenburger Frühjahrs-wanderwoche**: Eröffnungswanderung ins Taubertal, mit Vesperpause. Dauer: ca. 3 Std., ca. 8 km, für Familien geeignet. Treffpunkt: Marktplatzbrunnen. Teilnahme kostenfrei.

Ab 20 Uhr – **18. Rothenburger Kneipenfestival** in verschiedenen Lokalen – s. Bericht Seite 16.

15. Sonntag

9 Uhr – Der Landesbund für Vogelschutz (LBV) in Bayern, Kreisgruppe Ansbach, lädt alle Interessierten zu einer **Wasservogelzählung** an der Tauber ein (für Familien geeignet). Info-Tel. (0981) 7222. Treffpunkt ist in Rothenburg an der Staatsstraße 2419, Tauberbrücke, bei der Abzweigung nach Gabsattel.

14 Uhr – **Rothenburger Frühjahrs-wanderwoche**: Fachkundig geführte Mühlenwanderung durch das Taubertal mit Lothar Schmidt. Dauer: ca. 3 Std., ca. 3,5 km, für Familien geeignet. Treffpunkt: Marktplatzbrunnen. Teilnahme kostenfrei.

Frühlingsflohmarkt

In der Rothenburger Stadtbücherei wird von 23. bis 28. März eine große Auswahl an Büchern zu Schnäppchenpreisen angeboten. Der Erlös wird für den Kauf neuer Bücher verwendet. Öffnungszeiten: Mo/Do 13.30 bis 18.30 Uhr, Di/Fr 10 bis 18.30 Uhr, Sa 9 bis 12 Uhr.

16. Montag

10 Uhr – **Rothenburger Frühjahrs-wanderwoche**: Tageswanderung mit Harald Krasser vom Taubertal über die Hohenloher Ebene bis zurück nach Rothenburg, Einkehr im Schonach. Dauer: ca. 7–8 Std., ca. 20 km. Treffpunkt: Marktplatzbrunnen. Voranmeldung erforderlich unter: garten@rothenburg.de.

18 Uhr – Die Volkshochschule bietet den **Vortrag** „Wechseljahre – Zeit für ein Ernährungs-Update“ mit Uta Töllner in der Staatlichen Berufsschule (Bezoldweg) an. Kursgebühr: 24,- €. Informationen zur Anmeldung unter www.vhs-lkr-ansbach.de.

17. Dienstag

14 Uhr – **Rothenburger Frühjahrs-wanderwoche**: Waldwanderung mit dem städtischen Förster Daniel Gros. Dauer: ca. 3 Std., ca. 5 km, für Familien geeignet. Treffpunkt: Marktplatzbrunnen.

14 Uhr – Der Hospizverein Rothenburg lädt zum **Trauercafé** in das Gemeindehaus Detwang ein. Jeder Gast ist herzlich willkommen.

14.30 Uhr – Der Seniorenbeirat der Stadt Rothenburg lädt zu einem **Ke-gelnachmittag** der Senioren-Gruppe 60+ in die Sportkegelbahn am Hallen-



Der Kletterwald Rothenburg (zwischen Rothenburg und Bossendorf) startet ab 14. März wieder in die Saison. Weitere Infos (Online-Buchung erforderlich) unter www.kletterwald-rothenburg.com. Foto: Privat

bad Rothenburg ein. Anmeldung nicht erforderlich.

18 Uhr – Die Volkshochschule bietet den **Vortrag** „Atemtherapie – Schnuppertermin“ mit Marion Dorfner in der Staatlichen Berufsschule (Bezoldweg) an. Kursgebühr: 15,- €. Infos zur Anmeldung: www.vhs-lkr-ansbach.de.

18. Mittwoch

14 Uhr – **Rothenburger Frühjahrs-wanderwoche:** Wandern mit den Mittwochswanderern mit fröhlicher Einkehr bei Musik und Gesang. Dauer: ca. 2,5 Std., ca. 6 km. Treffpunkt: Marktplatzbrunnen. Teilnahme kostenfrei.

19 Uhr – **Vortrag** „Bayerischer Jakobsweg“ von Alfons Berse im Schützenheim Insingen. Eintritt frei, Spendenbox für KiGa Insingen – s. Bericht S. 19.

19. Donnerstag

9 Uhr – **Rothenburger Frühjahrs-wanderwoche:** Nordic Walking mit der TSV-Nordic-Walking-Abteilung. Dauer: ca. 2 Std., ca. 6 km. Treffpunkt:

Marktplatzbrunnen. Teilnahme kostenfrei.

14 Uhr – **Rothenburger Frühjahrs-wanderwoche:** Wanderung zum Bienenlehrpfad am Hochzeitswäldchen. Alfred Wegele und Walter Holzmann vom Zeidlerverein berichten über die „fleißigen Bienen“. Dauer: ca. 3 Std., für Familien geeignet. Treffpunkt: Marktplatzbrunnen. Teilnahme kostenfrei.

18.30 Uhr – Tomás von Koschitzky (Sektionsleiter Orthopädische Chirurgie und Fußchirurgie, ANregiomed Klinik Rothenburg) referiert im Rahmen der ANregiomed-**Vortragsreihe** zum Thema „Es schmerzen die Gelenke: Wer braucht Schulter-, Knie- und Hüftprothesen?“ in der Klinik Rothenburg (Ansbacher Str. 131). Nach dem Vortrag steht der Referent gerne bei Fragen zur Verfügung.

20. Freitag

11 Uhr – Im Zuge ihrer Europareise zieht die Shaker Heights High School Marching Band (USA) vom Plönlein zum Marktplatz und gibt dort ein **Open-Air-Konzert** bei freiem Eintritt.

Jetzt ohne Anzahlung leasen.

Erlebe jetzt den Kia EV3 bei den Kia Starter Deals.



KIA

mtl. leasen für

€ 319,-¹

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Spüre den Unterschied und erlebe den Kia EV3 zu attraktiven Leasingkonditionen ohne Anzahlung während der Kia Starter Deals – nur bis 31. März. Buche am besten gleich deine Probefahrt bei uns.

Kia EV3 58,3-kWh-Batterie, FWD, Air, 150 kW (204 PS), schon für € 319,- monatlich¹

Fahrzeugpreis	€ 35.990,-	Gesamtaufleistung	40.000 km
Einmalige Leasingsonderzahlung	€ 0,-	48 mtl. Raten à	€ 319,-
Laufzeit in Monaten	48	Gesamtbetrag	€ 15.525,-

Kia EV3 58,3-kWh-Batterie, FWD, Air (Strom/Reduktionsgetriebe); 150 kW (204 PS): Stromverbrauch kombiniert 14,9 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 0 g/km; CO₂-Klasse A.

Reichweite bis zu 436 km.²

Christ GmbH

Berghofstr. 7 | 91522 Ansbach
Tel.: 0981/14268 | Mail: m.christ@auto-christ.de
www.kia-christ-ansbach.de

¹ Ein unverbindliches Leasingbeispiel von KIA Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Europa-Allee 22, 60327 Frankfurt am Main. Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkasko-versicherung. Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Zusätzlich Überführungskosten in Höhe von 1.200,- EUR. Fahrzeugpreis inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig für kurzfristig verfügbare Neuwagen bei Zulassung bis 31.03.2026. Angebot gültig bis 31.03.2026.

² Die Reichweite wurde nach dem vorgeschriebenen EU-Messverfahren ermittelt. Die individuelle Fahrweise, Geschwindigkeit, Außentemperatur, Topografie und Nutzung elektrischer Verbraucher haben Einfluss auf die tatsächliche Reichweite und können diese u. U. reduzieren.

Frühjahr-Flohmarkt

Der Tierschutzverein Rothenburg lädt wieder an verschiedenen Wochenenden zum Flohmarkt in das Rathausgewölbe ein. Am 28. und 29. März, 4. bis 6. April, 11. und 12. April, 18. und 19. April sowie zur Stadtmosphäre am 25. und 26. April können Interessierte jeweils von 11 bis 18 Uhr kommen, einkaufen und damit helfen.

20. Freitag

14 Uhr – **Rothenburger Frühjahrs-wanderwoche:** Rundwanderung mit der TSV-Wanderabteilung auf dem IVV-Wanderweg. Dauer: ca. 3 Std., ca. 4 km. Treffpunkt: Alte Sporthalle, Erlbacher Straße. Teilnahme kostenfrei.

14.30 Uhr – Kostenfreie **Entdeckungstour** „Wo Wein und Honig fließen“ ins Taubertal (s. Bericht S. 24). Treffpunkt: Veranstalter: Regionalmanagement Landkreis Ansbach und VHS Landkreis Ansbach. Anmeldung bis 17.3. unter www.vhs-lkr-ansbach.de.
17 Uhr – Die Aktiven von „Lauf:3“ treffen sich in der Parkstr. 3 in Rothenburg zum **gemeinsamen Laufen** für den guten Zweck.

20.15 Uhr – Das **Impro-Theater-Ensemble** „Over the TOPler“ gastiert in

Wohin im März

der Molkerei. Eintritt: 5,- €, Einlass ab 19.30 Uhr.

21. Samstag

Ab 8 Uhr – Die Evangelische Jugend in Rothenburg (mit der Stiftung Bethel) führt eine **Altpapier- und Altkleidersammlung** (Zeitschriften, Zeitungen und Kleidung) im Stadtgebiet, Vorbach, Detwang und Bettwar durch.

9 Uhr – Zu einem **Frühstückstreffen für Frauen** wird in das Wildbad Rothenburg eingeladen (incl. Kinderbetreuung). Referentin Utina Hübner (Therapeutische Seelsorgerin aus Neuendettelsau) spricht über „Das Grün in der Suppe – Wie wir richtig hören lernen“. Eintritt incl. Frühstück 20,- €. Anmeldung bis 16. März: Tel. (09861) 8310 und (09868) 1383 oder www.fff-rothenburg.de.

11 Uhr – **Rothenburger Frühjahrs-wanderwoche:** Wanderung nach Bettwar über Steinbach auf dem Höhenweg. Mit dem Bus geht es weiter nach Taubertzell zur Weinbergführung und anschließend Winzervesper in der Hirtenscheune (gegen kleinen Unkostenbeitrag), Dauer: ca. 6 Std. Treffpunkt: Marktplatzbrunnen. Voranmeldung erforderlich: garten@rothenburg.de.

14 Uhr – Die Veranstaltungsreihe des Naturparks Frankenhöhe startet in die neue Saison mit dem **Kochkurs** Frankenhöhe-Lamm „from nose to tail“ mit dem Koch Daniel (Unkostenbeitrag für das Fleisch). Treffpunkt: Mittelschule Rothenburg, hinter dem Sportplatz (Container), Dauer: ca. 3 Std. Anmeldung erforderlich: www.naturpark-frankenhoehe.de.

20 Uhr – Bei einem **Gastspiel des Landestheaters Dinkelsbühl** im Städtischen Musiksaal wird „Oskar und die Dame in Rosa“ aufgeführt. Karten sind im Vorverkauf (etwa 10 Tage vor dem Aufführungstermin) für 17 Euro (ermäßigt 13 Euro) im Rothenburg Tourismus Service am Marktplatz sowie an der Abendkasse erhältlich.

22.15 Uhr – Tanzparty **Rave** in der Molkerei mit den Grenzkunst Residents (u.A. HomeAlone, Andl, Pharma 80). Einlass ab 21.30 Uhr.

22. Sonntag

10 Uhr – Die Volkshochschule bietet die **geführte Wildkräuterwanderung** „Grüne Neune“ mit Sonja Gundel an. Kursgebühr: 14,- €. Infos zum Treffpunkt und zur Anmeldung unter www.vhs-lkr-ansbach.de.

14 Uhr – **Rothenburger Frühjahrs-wanderwoche:** Wanderung mit Pilgerpfarrer Dr. Oliver Gußmann auf dem Jakobsweg zum Neusitzer Labyrinth. Dauer: ca. 3,5 Std., ca. 7 km. Treffpunkt: St.-Jakobs-Kirche. Teilnahme kostenfrei.

25. Mittwoch

9 Uhr – Der Seniorenbeirat Rothenburg lädt zum geselligen **Frühstückstreffen** in den Gasthof zum Ochsen ein. Anmeldung erforderlich: <https://seniorenbeirat-rothenburg.de/de/termine>.

15 Uhr – Zu einer **Führung** im Ruheforst Landhege lädt das Forstamt Rothenburg ein. Treffpunkt ist am Parkplatz Ruheforst (bei Oberrimbach).

19.30 Uhr – Unter dem Motto **„Neu im Frühling“** werden in der Stadtbücherei Rothenburg neu erschienene Romane der Verlage vorgestellt. Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich.

26. Donnerstag

Ab 15 Uhr – **Registrierungsaktion der DKMS** im Rahmen des Tags der offenen Tür in der Aula der Valentin-Ickelsamer-Mittelschule (bis 18 Uhr).

15 Uhr – **Vorstellung der Jahresgabe** (Buch über die Glasfenster der St.-Jakobs-Kirche) des Vereins Alt-Rothenburg in der St.-Jakobs-Kirche



LOTUS

ERFÜLLEN SIE SICH IHREN OFENTRAUM!

HORNIKEL GMBH
HEIZUNGSBAU - SANITÄR - SOLAR
HERD UND KAMINOFENSTUDIO

Industriestraße 4 | 91583 Schillingsfürst
0 98 68 / 98 39 40 | info@hornikel.com
Mo, Di, Do, Fr: 10–12 Uhr & 14–17 Uhr
Mi & Sa: 10–12 Uhr
www.hornikel.com

Ausstellungen in und um Rothenburg

Die Dauerausstellung „Der Rothenburger Weg“ zum Wiederaufbau wird im RothenburgMuseum gezeigt. Öffnungszeiten (täglich): bis 27. März 14–17 Uhr, ab 28. März 10–18 Uhr.

Im Mittelalterlichen Kriminalmuseum ist die Sonderausstellung „Schatz und Schatzsuche in Recht und Geschichte“ zu sehen. Öffnungszeiten (täglich): März 13–16 Uhr, ab April 10–18 Uhr.

Ausstellung „Schäfarei auf der Frankenhöhe“ des Landschaftspflegeverbandes Mittelfranken im Foyer der Stadtbücherei von 5. März bis 11. April sowie vom 16. April bis 15. Mai die Ausstellung „Demokratie schützen“ von Greenpeace Ansbach. Eintritt frei.

Mitglieder des Rothenburger Künstlerbundes zeigen eine vielfältige Auswahl zeitgenössischer Kunstwerke im Fleischhaus am Marktplatz. Öffnungszeiten: ab 3. April bis 3. Mai, jeweils donnerstags bis sonntags von 16 bis 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Der Verein Kulturerbe Bayern präsentiert die Foto-Ausstellung „Jüdische Architektur der Moderne und ihr Wirken in der Welt“ in seinem Haus in der Judengasse 10. Öffnungszeiten: samstags 15.30 bis 18 Uhr.

Im Ludwig-Doerfler-Museum in Schillingsfürst ist ab 4. April, um 17 Uhr, die Sonderausstellung „Der Blick zurück – Malerei aus den letzten Jahren“ mit Werken von Reiner Grunwald zu sehen (bis 31. Mai). Ebenfalls am 4. April wird die neue Dauerausstellung „Sammlung Museumsebene handbemalter Ostereier“ mit Exponaten von Marga Ortner eröffnet. Öffnungszeiten jeweils: Mittwoch bis Sonntag und an Feiertagen von 12 bis 18 Uhr.



Die neue Ausstellung des Rothenburger Künstlerbundes im Fleischhaus am Marktplatz wird am 2. April, um 19 Uhr, mit einer feierlichen Vernissage eröffnet und steht allen Kunstinteressierten offen. Das Foto von Bernhard Karlstetter wurde während der letzten Schau bei einer Aktion aufgenommen.

19 Uhr – Im Rahmen der Reihe „Filmfrühling 2026 am Campus Rothenburg“ (in der ehemaligen Turnhalle der Luitpoldschule) wird der Film „**Rothenburgs Geschichte im Bauernkrieg**“ von Dieter Balb gezeigt. Darin geht Lothar Schmidt der Frage nach, warum ausgerechnet die Rothenburger Landhege zu den entscheidenden Auslösern des Fränkischen Bauernkrieges wurde. Mit anschließender Diskussionsrunde. Eintritt frei; Spenden gerne.

28. Samstag

Ab 19 Uhr – Eine **Mitternachtssau-na** mit duftenden Aufgüssen sowie Energiespendern (Obst, Gemüse und Saft) bietet das RothenburgBad an (bis 24 Uhr).

21.45 Uhr – In der Reihe „**Molke live**“ ist „Conclusion of an Age“ sowie Support tba zu Gast in der Molkekeri. Eintritt: 10,- €, Einlass ab 21 Uhr.

29. Sonntag

14 Uhr – Im Rahmen der **Führungsreihe** „Kunst sehen und verstehen“ im RothenburgMuseum erkundet Luise Limburg unter dem Thema „Jüdische Festtage“ die Judaika-Ausstellung des Museums. Treffpunkt: Kreuzgang nahe dem Kassenbereich. Eintritt: 6,- €.

31. Dienstag

14.30 Uhr – Beim **Literaturkreis** des Deutschen Evangelischen Frauenbundes (Ortsverband Rothenburg) stellt Hannelore Meinold die Bücher „War einmal ein Bumerang – Das Leben des Joachim Ringelnatz“ von Hilmar Klute sowie „Joachim Ringelnatz, ein Lebensbild in Anekdoten“ von Ulf Annel im Gemeindezentrum Jakobsschule (Kirchplatz 13) vor. Gäste sind willkommen.

14.30 Uhr – Der Seniorenbeirat der Stadt Rothenburg lädt zu einem **Kegelnachmittag** der Senioren-Gruppe 60+ in die Sportkegelbahn am Hallenbad ein. Anmeldung nicht erforderlich.



GRIMM
EINRICHTUNGSHAUS



Wohnträume

zum Leben erwecken

Erleben Sie hochwertige Polstermöbel mit außergewöhnlichem Komfort und individuellem Design

Auch online unter
www.grimm.de

91478 Ulsenheim 112
www.grimm.de

Fallschirmspringen an Ostern

Vom 3. bis 6. April bietet das Unternehmen „TandemFun“ Tandemsprünge aus der Pink Skyvan aus über 4000 Meter Absprunghöhe am Flugplatz Rothenburg an. Anmeldung unter Telefon 0170-4843570, weitere Infos unter www.tandemfun.de.

3. Freitag

14 Uhr – Im Rahmen des Themenjahrs „Stadt.Landschaft.Natur“ wird eine **Weinbergführung** mit Winzer Albert Thürauf durch die Rothenburger Weinberge angeboten. Treffpunkt am Burgtor; Kosten: 5,- €. Voranmeldung unter: info@glocke-rothenburg.de.

14 Uhr – Zum **Pilgern an Karfreitag** lädt „Bildung evangelisch zwischen Tauber und Aisch“ ein. Treffpunkt mit Maria und Richard Rummel: An der Haltenbrücke/Natursteig, Nördlingerstraße, Rothenburg, Strecke: ca. 6–9 km, nicht kinderwagen- oder rollstuhlgangtauglich. Anmeldung erbeten: Telefon (09861) 977600 oder E-Mail: bildung.tauberaiisch@elkb.de. Teilnahme frei, Spenden gerne.

17 Uhr – **Orgelkonzert** zum Karfreitag in der St.-Jakobs-Kirche mit Jasmin

April-Übersicht

Neubauer. Werke von Johann Sebastian Bach, Dietrich Buxtehude und Franz Liszt. Eintritt: 12,- € auf allen Plätzen, Karten an der Abendkasse.

17 Uhr – Die Aktiven von „Lauf:3“ treffen sich in Detwang zum **gemeinsamen Laufen** für den guten Zweck.

4. Samstag

10.30 Uhr – Im Rahmen des Rothenburger Frühlingserwachen wird eine **„Entdeckungsreise“ mit Osterüberraschung** im RothenburgMuseum für Kinder von 5 bis 12 Jahren angeboten. Teilnahme kostenfrei. Voranmeldung erbeten bis 30. März unter museum@rothenburg.de

16 Uhr – Durch den historischen Kurpark des Wildbads Rothenburg geht es bei der **Sonderführung „Park Pittoresk“**. Treffpunkt ist am Rondell vor dem Haupteingang. Kosten: 6,- € (vor Ort beim Stadtführer zu entrichten).

5. Sonntag

Ab 9 Uhr – Im Rahmen des Rothenburger Frühlingserwachen wird eine **Ostereiersuche** für Kinder in der Altstadt angeboten. Treffpunkt ist am Klingentor. Voranmeldung bis 30. März: ostereiersuche.rothenburg@web.de.

13 Uhr – Der Heimatverein Schillingsfürst lädt zum **Saisonauftritt** in das Brunnenhaus Schillingsfürst ein.

15 Uhr – Die neue Saison im Wildbad Rothenburg wird mit einem **Konzert** des Duos Haiyue Chen (Saxophon) und Chia-an Yeh (Klavier) eröffnet. Eintritt frei; Dankeschön gern. Das Sonntagscafé ist von 13.30 bis 17 Uhr geöffnet.

19.30 Uhr – Im Rahmen des Rothenburger Frühlingserwachen findet eine **geführte Wanderung zum Osterfeuer** in Detwang mit Harald Krasser statt. Treffpunkt ist am Marktplatz. Infos unter: garten@rothenburg.de.

22.15 Uhr – Die Band „Arkus“ ist mit **Psytrance** in der Molkerei zu Gast. Eintritt 5,- €; Einlass ab 21.30 Uhr.

6. Montag

14 Uhr – **Ökumenischer Osterspaziergang** mit Pfarrer Dr. Oliver Gußmann und Pastoralreferentin Monika Angermeier von der St.-Jakobs-Kirche Rothenburg zur Gebetsatler Kirche St. Laurentius (bis ca. 17 Uhr, etwa 9 km). Treffpunkt: St.-Jakobs-Kirche Rothenburg. Es wird gebeten, feste Schuhe und ein Getränk mitzubringen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Jede Woche

Wandern und Singen, immer mittwochs um 14 Uhr, ab Marktplatzbrunnen.

Wochenmarkt: Jeden Samstag von 8 bis 12 Uhr mit Produkten aus der Region auf dem Marktplatz.

„Leseraupe“ – Jeden Dienstag werden jeweils um 17 Uhr Bilderbücher und Geschichten für Kinder ab 3 Jahren in der Stadtbücherei vorgelesen. Im März lautet das Thema „Vom Mond und den Sternen“ und im April „Kleine und große Abenteuer“. Eintritt frei. Verbindliche Anmeldung unter Tel. (09861) 933870.

8. Mittwoch

18 Uhr – Der Hospizverein Rothenburg lädt zum **Trauer vesper** in das Elisenstift Schillingsfürst ein. Jeder Gast ist herzlich willkommen.

9. Donnerstag

14 Uhr – Im Rahmen des Themenjahrs „Stadt.Landschaft.Natur“ wird eine geführte **Wildkräuterwanderung** mit Sonja Gundel angeboten (Teilnahme kostenfrei, begrenzte Teilnehmerzahl). Treffpunkt: Eingang Burggarten. Voranmeldung: garten@rothenburg.de.

DEIN SERVICEPARTNER IN DER NÄHE

Korn
Central-Garage

Schützenstraße 11, 91541 Rothenburg ob der Tauber
Tel. 09861/704-0 | info@autokorn.de | www.autokorn.de



Mercedes-Benz

14 Uhr – Das Ludwig-Doerfler-Museum bietet eine **Wanderung** auf der Frankenhöhe in Verbindung mit Ludwig Doerflers Bildern an. Anschließend Ausklang bei einer kulinarischen Brotzeit im Museum. Treffpunkt: Vor dem Museum in Schillingsfürst. Anmeldung: Tel. (09868) 222. Kosten: 5,- €.

10. Freitag

14 und 17.30 Uhr – **Galavorstellungen** des Mitmach-Zirkuses des Projekt-Circus „Proscho“ mit Familie Maatz am Verkehrsübungsplatz Rothenburg (P1). Weitere Infos und Anmeldung zur Teilnahme für 5- bis 15-Jährige an den Workshops (7. bis 11. April) über das Jugendzentrum Rothenburg: <https://rothenburg.feripro.de/anmeldung/74/veranstaltungen>

19 Uhr – Das Klimabündnis Region Rothenburg lädt Titel „Tatort Esstisch – Wie Ernährung und Landwirtschaft unsere Gesundheit und das Klima beeinflussen“ zum **5. Bürgerdialog** in das Gasthaus „Zum Ochsen“ ein. Gerald Wüchner, Küchendirektor beim Klinikverbund ANregiomed und Buchautor, trifft auf einen Experten aus dem Bereich der innovativen Landwirtschaft. Durch den Abend führt Hans Reinhold vom Klimabündnis Rothenburg und Umgebung.



Der Schwimm- und Laufwettbewerb „Swim & Run“ für Schüler, Jugendliche und Erwachsene beginnt am 12. April, ab 9 Uhr, am RothenburgBad (Start und Ziel). Veranstalter: TSV 2000 Rothenburg und Sebastian Vorherr (racesolution). Weitere Infos und Anmeldung unter: <https://www.tsv2000.de/swim-run>. Fotos: Privat



20.15 Uhr – Kulturschock e.V. lädt zu **Poetry Slam** in die Molkerei ein. Eintritt: 12,- € (ermäßigt 10,- €), Einlass ab 19.30 Uhr.

11. Samstag

11 und 15 Uhr – **Galavorstellungen** des Mitmach-Zirkuses des Projekt-Circus „Proscho“ mit Familie Maatz am Verkehrsübungsplatz Rothenburg (P1).

20 Uhr – **Orgelnacht** in der St.-Jakobs-Kirche (bis 22.30 Uhr) mit Kantorin Jasmin Neubauer an der Orgel. Dabei können Besucher die St.-Ja-

kobs-Kirche bei einem Getränk und mit besonderer Beleuchtung genießen. Eintritt frei.

22.15 Uhr – Eine **Checkpoint-Party** mit DJ Emencee findet in der Molkerei statt. Einlass ab 21.30 Uhr.

12. Sonntag

11.30 Uhr – Der Pianist Thomas Scheytt präsentiert bei einem **Konzert** im Städtischen Musiksaal in Rothenburg Klassiker des Blues und Boogie Woogie sowie eigene Kompositionen. Karten ab 17,- € gibt es unter www.reservix.de.

Ab 12 Uhr – Zum Auftakt ins Themenjahr „Rothenburg – Stadt.Landschaft. Natur“ lädt der Rothenburg Tourismus Service zu **Entdeckungen rund ums Wildbad** ein. 12 Uhr – Lothar Schmidt führt in die Welt der historischen Mühlen und Mühlkanäle entlang der Tauber. 13 Uhr – Stephan Michels zeigt die grüne Oase des Parks Pittoresk am Wildbad. 14 Uhr – Mit den Naturparkrangern Frankenhöhe geht es hinaus in die Landschaft, wo Flora und Fauna rund um die Rothenburger Landhege lebendig werden. Eintritt frei.

13 Uhr – Der Heimatverein Schillingsfürst bietet **Führungen im Brunnenhausmuseum** zu jeder vollen Stunde (bis 17 Uhr) an – mit Kaffee und Kuchen.

15 Uhr – **Konzert** des Duos „Flute’n’ Bass“ mit Stephanie Wagner und Norbert Dömling im Wildbad Rothenburg. Eintritt frei; Dankeschön gern. Das Sonntagscafé ist von 13.30 bis 17 Uhr geöffnet.

15. Mittwoch

15 Uhr – Zu einer **Führung** im RuheForst Landhege lädt das Forstamt Rothenburg ein. Treffpunkt ist am Parkplatz RuheForst (bei Oberrimbach).

15.30 Uhr – In der Reihe **„Bücher in Bewegung“** – Vorlesen, Spielen, Basteln, Rätseln ... (für Schulkinder ab 6 Jahre) heißt das Thema „Unglei-

WIR SUCHEN DICH!

KFZ-Mechatroniker NFZ (m/w/d)

Korn
Central-Garage

Schützenstraße 11, 91541 Rothenburg ob der Tauber
Tel. 09861/704-0 | info@autokorn.de | www.autokorn.de

BEWIRB DICH JETZT



VERANTWORTUNG FLIEßT MIT



Trinkwasser-
hygiene für
Betreiber,
Gewerbe &
öffentliche
Einrichtungen

Offene Jobs unter



www.hyperdes.de

Hauptstraße 59
91610 Insingens



April-Termine

che Freunde“ in der Stadtbücherei. Dauer etwa 60 Minuten. Eintritt frei. Anmeldung erforderlich: Tel. 933870.

15.30 Uhr – Im Rahmen des Themenjahrs „Stadt.Landschaft.Natur“ wird die **Führung „Herrnmühle“** mit Lothar Schmidt (Förderverein Taubermühlengeweg e.V.) angeboten (auch um 16.30 Uhr). Teilnahme kostenfrei. Anmeldung unter: garten@rothenburg.de oder Telefon (09861) 404800.

17. Freitag

14.30 Uhr – Die katholische Erwachsenenbildung im Landkreis Ansbach lädt Interessierte zum **Themenabend „Indien“** – Kaplan Daniel Bara stellt seine Heimat vor – in den Katholischen Pfarrsaal in Schillingsfürst (Anton-Roth-Weg 8) ein.

17 Uhr – Die Aktiven von „Lauf:3“ treffen sich am Parkplatz in Aidenau zum **gemeinsamen Laufen** für den guten Zweck.

21.45 Uhr – Zu **HipHop Jam** mit Rap aus Liebe wird in der Molkerei eingeladen. Eintritt 8,- €; Einlass ab 21 Uhr.

18. Samstag

Ab 9 Uhr – Die Stadt Rothenburg veranstaltet mit dem Verkehrsverein sowie dem Bund Naturschutz – und gerne allen Bürgern – den **Aktionstag „Frühjahrsputz“** (bis 12 Uhr). Treffpunkt: Grüner Markt. Mülltüten und Greifzangen werden zur Verfügung gestellt.

19 Uhr – Der Kulturförderverein Schloss Schillingsfürst lädt zu einem **Klavier-Konzert** mit Franziska und Florian Glemser unter dem Thema „Wasser(Sinn)Bilder“ in den Musiksaal von Schloss Schillingsfürst ein. Tickets für 29,- € (ermäßigt 20,- €) gibt es on-

line (<https://lisztakademie.tickettune.com/>) und an der Abendkasse.

20 Uhr – **Fritz Klingler liest** im Theater am Burgtor aus seinem neuen Buch „Im Allerlei“. Begleitet wird er von Carolin Leih am Klavier. Eintritt frei, Spenden gerne – s. Bericht S. 6.

21.15 Uhr – In der Reihe „**Molke live**“ gibt es Punkrock in der Molkerei. Einlass ab 20.30 Uhr.

19. Sonntag

15 Uhr – Das Duo Saitenblicke gastiert mit einem **Konzert** unter dem Motto „Danzas“ – Tänzerisches für Harfe und Gitarre im Wildbad Rothenburg. Eintritt frei; Dankeschön gern. Das Sonntagscafé ist von 13.30 bis 17 Uhr geöffnet.

20. Montag

19.15 Uhr – Die katholische Erwachsenenbildung im Landkreis Ansbach lädt Interessierte zu der neuen Reihe „**Brettspiele in Theorie und Praxis**“ in das Jugend-Gemeinde-Haus (Erlbacher Straße) in Rothenburg ein. Von den Teilnehmenden mitgebrachte Lieblings-Brettspiele werden vorgestellt und in Spielgruppen ausprobiert.

21. Dienstag

14 Uhr – Der Hospizverein Rothenburg lädt zum **Trauercafé** in das Gemeindehaus Detwang ein. Jeder Gast ist herzlich willkommen.

22. Mittwoch

18.30 Uhr – Die Volkshochschule bietet den **Vortrag „Elternunterhalt – Wer zahlt die Heimkosten?“** mit Petra Pierr-Walter in der Staatlichen Berufsschule (Bezoldweg) an. Kursgebühr:



Team Gym Bayern Open

Am Wochenende 25. April (ab 12 Uhr) und 26. April (ab 11 Uhr) findet die Bayern Open im Team-Gym in der Mehrzweckhalle in Rothenburg statt. Der Mannschaftswettbewerb besteht aus drei Disziplinen: Bahnturnen (Tumbling), Trampet (Trampolin) und Bodenprogramm (Gymnastik/Tanz) und wird vom Bayerischen Turnverband organisiert.

14,- €. Informationen zur Anmeldung unter www.vhs-lkr-ansbach.de.

23. Donnerstag

19.30 Uhr – **Lesung** zum Welttag des Buches unter dem Motto „Amerika, du hast es besser ...“ – Literatur aus und über Amerika im RothenburgMuseum. Eintritt frei, Spenden erbeten. Eine Veranstaltung der Stadtbücherei in Zusammenarbeit mit Erich Landgraf und Walter Först.

24. Freitag

20.45 Uhr – In der Reihe „**Molke live**“ gastiert „The Fusilli Cooperation“ mit Mafia Rockn Roll in der Molkerei. Einlass ab 20 Uhr.

25. Samstag

Frühlings-Stadtmosphäre unter dem Motto „Ein Fest für Alle“ in der

Altstadt – s. Bericht Seite 21. Infos: www.stadtmarketing-rothenburg.de

Ab 10 Uhr – Der Obst- und Gartenbauverein Rothenburg veranstaltet eine **Pflanzentauschbörse** im Hof der Stadtbücherei (bei schlechtem Wetter im Foyer). Überzählige Pflanzen (oder Samen) können gegen neue „Gartenschätze“ getauscht oder gegen eine kleine Spende erworben werden (bis 12 Uhr).

Ab 19 Uhr – Eine **Mitternachtssau-na** mit duftenden Aufgüssen sowie Energiespendern (Obst, Gemüse und Saft) bietet das RothenburgBad an (bis 24 Uhr).

21.15 Uhr – In der Reihe „**Molke live**“ gastieren die Rothenburg Brawl-Bands „Slamister“, „Fishclub“, „Fata-mish“ und „Wolfbite“ in der Molkerei. Eintritt: 15–20 €; Einlass ab 20.30 Uhr.

26. Sonntag

Frühlings-Stadtmosphäre unter dem Motto „Ein Fest für Alle“ in der Altstadt mit verkaufsoffenem Sonntag (13–18 Uhr).

11 Uhr – Im Rahmen der **Führungsreihe** „Kunst sehen und verstehen“ im RothenburgMuseum begibt sich Dr. Hellmuth Möhring unter dem Thema „Georg Wilhelm Wanderer und die Welt des Biedermeier“ mit den Teilnehmern auf eine spannende Zeitreise.

Treffpunkt: Kreuzgang nahe dem Kasensbereich. Eintritt: 6,- €.

15 Uhr – Zu einem **Konzert** mit dem Trio JES! und Anna Andreeva am Klavier wird in das Wildbad Rothenburg eingeladen. Eintritt frei; Dankeschön gern. Das Sonntagscafé ist von 13.30 bis 17 Uhr geöffnet.

28. Dienstag

14.30 Uhr – Beim **Literaturkreis** des Deutschen Evangelischen Frauenbundes (Ortsverband Rothenburg) stellt Elisabeth Reif das Buch „Der Salzpfad“ von Raynor Winn im Gemeindezentrum Jakobsschule (Kirchplatz 13) vor. Gäste sind willkommen.

29. Mittwoch

15 Uhr – Zu einer **Führung** im Ruhe-Forst Landhege lädt das Forstamt Rothenburg ein. Treffpunkt ist am Parkplatz RuheForst (bei Oberirnbach).

19.30 Uhr – Zum **Vortrag** „Was ist Wahrheit? Über den Wert der Pressefreiheit in der Demokratie“ mit der Journalistin Sabine Böhne-Di Leo wird in die Stadtbücherei eingeladen. Siehe Bericht Seite 28.

30. Donnerstag

19 Uhr – Im Rahmen der Reihe „Filmfrühling 2026 am Campus Rothenburg“ (in der ehemaligen Turnhalle der

Öffentliche Führungen

Der Verein Rothenburger Gästeführer bietet **klassische Stadtführungen** zu den wichtigsten historischen Bauwerken, Kirchen und Wehranlagen (ohne Innenbesichtigung) an. In Deutsch bis 27. März mittwochs, samstags und sonntags um 11 Uhr, ab 28. März täglich um 11 und 14 Uhr. Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus.

Führungen durch die St.-Jakobs-Kirche (Veranstalter: Evangelisches Pfarramt) finden bis 27. März am Samstag um 11 Uhr und am Sonntag um 10.30 Uhr; ab 28. März täglich um 14.30 Uhr und am Samstag auch um 11 Uhr sowie am Sonntag um 10.30 Uhr statt. Treffpunkt ist an der Kasse.

Bei der Führung „**Reinheit ob der Tauber**“ – **Jüdisches Leben in Rothenburg** (ab 4. April, jeden Samstag, um 14.30 Uhr) wird die Judaiksammlung des RothenburgMuseums und anschließend die Mikwe in der Judengasse 10 besichtigt. Treffpunkt: Foyer Museum.

Rothenburger Gästeführerinnen bieten ab 2. April von Donnerstag bis Samstag einen unterhaltsamen **abendlichen Gang** mit der Handwerkerwitwe Walburga durch die Gassen Rothenburgs ins Handwerkerhaus an. Treffpunkt: 19 Uhr am Rathauseingang.

An einem **Rundgang mit dem Nachtwächter** kann man bis 28. März samstags um 21.30 Uhr in Deutsch und um 20 Uhr in Englisch teilnehmen; ab 29. März finden die Führungen täglich statt. Treffpunkt: Marktplatz.

Bei einer **Kriminal- und Geisterführung** (in Deutsch) mit dem Henker kann man ab 27. März einen aufregend-amüsanten Streifzug ins Mittelalter unternehmen. Start ist täglich um 18 Uhr am Marktplatz.

Luitpoldschule) präsentiert die Dokumentarfilmgruppe Rothenburg Frauenschicksale in Indien mit dem Film „**Sie schaute mir direkt ins Herz**“ (gedreht von indischen Jugendlichen. Mit anschließender Diskussionsrunde. Eintritt frei; Spenden gerne.

20 Uhr – Im Rahmen des Themenjahrs „Stadt.Landschaft.Natur“ und der

Veranstaltungsreihe „Naturpark Frankenhöhe“ wird ein **Mondschein-Spaziergang** in den Mai mit dem Gebietsbetreuer Taubertal und einer Naturpark-Rangerin angeboten (es wird darum gebeten, eine Taschenlampe mitzubringen). Treffpunkt: Burgtor Rothenburg. Teilnahme kostenfrei, ohne Anmeldung.

Bock auf Zukunft im Handwerk?
dann komm zu uns
und werde zum Profi!

PEVAK
Meisterbetrieb im
Stuckateurhandwerk

PPS

Nordenberg
09861 976666
info@pevak.de
www.pevak.de

RUND UM DIE FRANKENHÖHE

Feuchtwangen

In der Kleinen Galerie am Forst-amtsgarten ist bis 6. April die **Ausstellung** „Frühling lässt sein blaues Band ...“ zu sehen. Öffnungszeiten: täglich von 14 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Die Musikschule Feuchtwangen lädt am 14. März, um 16 Uhr, zum **Osterkonzert** in die Stadthalle Kasten ein. Eintritt frei, Spenden willkommen.

Die **Wehlmäusler Forstkultur** lädt am 28. März zu einem Comedyabend mit dem Schillingsfürster Christoph Maul und seinem Programm „Mangel durch Überfluss“ ein. Beginn ist um 20 Uhr im Landgasthof „Am Forst“ in Wehlmäusel. Infos: <https://amforst.com/forstshop/einsehbar>.

Bei einer **Autorenlesung** stellt Lena Johansson am 18. April, um 19 Uhr, ihr Buch „Clara & Rilke – Eine Liebe zwischen Worten und Farben“ in der Stadtbücherei vor. Eintritt: 14 Euro bzw. 12 Euro ermäßigt. Karten gibt es bei der Stadtbücherei.

Bad Windsheim

Ein Schwebbeerlebnis für alle Sinne mit raumfüllender Musik und darauf ab-



Beim Frühjahrsmarkt in Feuchtwangen verwandelt sich am 22. März die Altstadt in eine lebendige Marktmeile. Von 10 bis 18 Uhr locken regionale Produkte, kreative Handwerksarbeiten und frühlingshafte Ideen für Haus und Garten. In der sogenannten „Boxengasse“ präsentieren Autohändler aus der Region ihre neuesten Modelle – vom kompakten Stadtfliker bis zu innovativen Fahrzeugen mit moderner E-Mobilität. Die geöffneten Geschäfte (12 bis 17 Uhr) laden zum entspannten Einkaufsbummel ein, kulinarische Angebote und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm runden den Tag ab.

Foto: Bender

gestimmter Laser- und Lichtprojektion kann man drei Mal täglich (um 11, 15 und 20 Uhr) im 12%-Becken der Franken-Therme Bad Windsheim erleben. In einer **Ausstellung** im Wellnessbereich und im Foyer sind im März Werke von Annette Horn zu sehen. Am 10.

April findet eine **Mitternachtssauna** von 22 bis 1 Uhr unter dem Motto „Bella Italia“ statt. Dabei sind auch Teile der Thermal-Badelandschaft bis 1 Uhr geöffnet und das FKK-Baden ist ab 22 Uhr in den Badehallen erlaubt. Infos: www.franken-therme.net.

Zum **„Wirtshaus-Singen“** wird am 26. März und 23. April in das Schützenheim Bad Windsheim (Am Schießwasen 2) eingeladen. Beginn ist um 19 Uhr, Saalöffnung ab 18 Uhr. Das Singen ist offen für Jedermann, neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Eintritt frei; ein barrierefreier Zugang zum Lokal ist gegeben.

Christa und Peter Dietz aus Bad Windsheim organisieren unter dem Titel „ConTakt“ in Eigenregie **Open-Stage-Treffen**. Bei dem monatlichen zwanglosen Treff können sich Musiker aller Stilrichtungen präsentieren und Gäste können Live-Musik genießen. Termine: am 26. März in der Schwalbe (Karl-Schirmer-Allee 1) und am 24. April in der S-Bar (Schlüsselmarkt 5), jeweils ab 19.30 Uhr.

Das Fränkische Freilandmuseum startet mit einer Premiere in die neue Saison. Am 14. März, von 11 bis 17 Uhr, können sich Besucher beim **Saatgutmarkt** im Kulturbauhof frühzeitig mit Saatgut eindecken. Ein buntes **Mitmachprogramm zum Osterfest** für Kinder und Familien findet vom 2. bis 6. April statt. Beim **Ostermarkt** mit Vorführungen und Verkauf vom 4. bis 6. April sind die Händler in den Bau-



Herzlich willkommen auf Schloss Frankenberg

- **SCHLOSSHOTEL** mit 27 Zimmern & Suiten täglich direkt buchbar
- **EVENTLOCATION** für Ihre Familienfeier – für 12 – 120 Gäste
- **KONFERENZEN & TAGUNGEN** in bis zu 7 individuellen Räumen
- **RESTAURANT AMTSHAUS & TERRASSEN** täglich geöffnet 11:30 – 21:30 Uhr

- **RESTAURANT LE FRANKENBERG** ab 6. März geöffnet Do. – Sa. 17:30 – 22:00 Uhr So. 16:30 – 21:00 Uhr
- **HISTORISCHE SCHLOSSFÜHRUNGEN** mit/ohne Weinverkostung (ab 8 Personen)
- **Aktueller Kulinarischer Veranstaltungs- & Eventkalender** unter www.schloss-frankenberg.com



RUND UM DIE FRANKENHÖHE

ernhäusern auf dem gesamten Gelände verteilt. Zum **Tag des Bieres** am 26. April ist das kleine Brauhaus aus Kraisdorf in Betrieb. Neben an wird im Kommunbrauhaus aus Schlüsselfeld das Museumsbier als Zwickel und als Dunkles gebraut.

K.kultur l.m O.chsenhof präsentiert am 28. März, um 20 Uhr, ein **Folk-Konzert** mit „The Folkettes“ (Stefanie Lohse-Coors und Luna Mittag) sowie „Gents“ (Arnold Graef und Gerd Krüger) in der Zunfthalle am Ochsenhof. Karten gibt es im Vorverkauf für 16 Euro (www.festspiel-wagnertanz.de/kulturimochsenhof/ticket-shop/) und an der Abendkasse für 18 Euro.

Den traditionellen **Ostermarkt** mit Flohmarkt können Interessierte am

Ostermontag, 6. April, von 9 bis 17 Uhr in der Altstadt besuchen. Von 13 bis 17 Uhr sind zahlreiche Einzelhandelsgeschäfte in der Innenstadt geöffnet.

Ermetzhof

Der Verein „Kultur in der Scheune“ lädt zu einem **Konzert** in der Reihe „Alte Musik in der neuen Stube“ in das Konzerthaus (Ermetzhof 19) ein. Am 22. März heißt das Motto „Die ungewöhnliche Reise des Christlob Mylius (18. Jh.)“ – wiederentdeckt und nacherzählt von Torsten Wegener. Alicia Heckmann spielt am Cembalo zeitgenössische Musik u.a. von Telemann. Das besondere Osterkonzert mit zauberhaften Klängen zweier Flamenico-Gitarren gibt es am 5. April.

Das Duo Antonio Andrade und Miguel Sotelo spielt unter dem Titel „Erinnerungen an Alcazar“. Am 26. April heißt das Motto „Kudrun“. Dabei führt Ulrike Bergmann in das mittelalterliche Epos aus dem 13. Jahrhundert in neuhochdeutscher Fassung ein, singt und spielt Drehleier. Eintritt: 16,- Euro (Brot, Wein und Leberwurst incl.). Voranmeldung erbeten unter Telefon (09845) 9852152 oder per Mail an ulrike.bergmann@frawenton.de.

Burgbernheim

In der Roßmühle gastiert am 11. April, um 20 Uhr, die fränkische Folkband **Gankino Circus** mit ihrem Programm „Das Gegenteil von Rock'n'Roll“. Die vier Musiker bringen eine Mischung aus virtuoser Volksmusik, unbändigem

Rock'n'Roll und entfesseltem Polka-Pop auf die Bühne. Einlass um 19 Uhr – freie Platzwahl. Weitere Infos: www.burgbernheim.de

Leutershausen

Der Kulturverein „Aug und Ohr“ lädt zu drei Veranstaltungen in der Alten Turnhalle ein. Am 14. März geben die Bands „The Leftovers“ und „3W“ ein **Konzert** in der Reihe „Live in Leutershausen“. Am 20. März präsentiert das Theater Kanapee den **Live-Hörspiel-Krimi** „Der Frosch mit der Maske“ nach Edgar Wallace. Ines Procter ist am 18. April mit ihrem **Kabarett**-Programm „I don't kehr!“ zu Gast. Beginn ist jeweils um 20 Uhr. Karten über www.aug-ohr.de und unter www.reservix.de.

TEAMWORK.

-bist du dabei?



Schweinsdorfer Str. 25b
91541 Rothenburg ob der Tauber

die_molkerei

koch mit uns!

Unterstützung in der Küche gesucht m/w/d

Egal, ob du gerade einen Neustart suchst, Abwechslung vom Alltag brauchst oder schon immer mal Teil der Gastro-Welt sein wolltest: herzlich willkommen in der molkerei.

Du hast schon Erfahrung in der Gastro? Genial, aber kein Muss. Wenn du anpackst und gern im Team arbeitest, passt du perfekt zu uns. Alles andere kann man lernen!

Bewirb dich schnell, einfach und unkompliziert:
Mail: johannes@formatf.de
Kurzer tabellarischer Lebenslauf
Angabe: Vollzeit, Teilzeit oder Minijob

WOHIN IM HOHENLOHER LAND



Eddy Danco spielt ausgewählte Titel von George Gershwin bis Leonard Cohen. Foto: Privat

Rot am See

In der Reihe „Kultur im Bürgerhaus“ präsentiert Frank Fischer am 20. März, um 20 Uhr, sein neues **Kabarett**-Programm „GAGALAND“ auf der Bürgerhausbühne in Rot am See. Am 18. April, um 20 Uhr, ist die Akustikband „4 Souls“ – Wulli Wullschläger (Gitarre/Gesang), Sonja Tonn (Gesang/Gitarre), Jürgen Hoffmann (Gitarren) und Christian Pöllmann (Gesang/Gitarre) – mit ihrem Bühnenprogramm „Songs für die Seele“ zu Gast im Bürgerhaus. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf zu 20,- Euro (Abendkasse 22,- Euro) unter Telefon (07955) 38111 oder direkt im Bürgerhaus Rot am See.

Schrozberg

Im Kultursaal im Schloss Schrozberg finden zwei Veranstaltungen statt. Am 13. März, um 19.30 Uhr, präsentiert das Tournée theater Stuttgart die **Komödie** „Die Wunderübung“. Die Klasse 7b des Gymnasiums Gerabronn übernimmt die Bewirtung. Eintritt: Vorverkauf 16,- Euro, Abendkasse 18,- Euro. Am 25. April, um 19.30 Uhr, gastiert Eddy Danco unter dem Motto „From Gershwin to Cohen“ mit einem **Konzertabend** voller Klang und Gefühl in Schrozberg. Einlass ab 18.30 Uhr. Für Getränkebewirtung ist gesorgt. Eintritt: Vorverkauf 12,- Euro, Abendkasse 15,- Euro. Karten gibt es online über www.okticket.de, bei der Stadtverwaltung Schrozberg, Tel. (07935) 707-22. Weitere Infos unter: www.schrozberg.de

Die Bartensteiner Vereine laden am 6. April, ab 9 Uhr, zum **Ostermarkt** auf den Schloßplatz ein.

Die Gartenfreunde Schrozberg und die Landfrauen Schrozberg organisieren gemeinsam am 25. April, von 14 bis 16 Uhr, einen **Pflanzentauschmarkt** auf dem Gelände des Fashion Outlets (Windmühlenstrasse 11).

Kirchberg

Der Museums- und Kulturverein Kirchberg an der Jagst (in Kooperation mit der Volkshochschule Kirchberg und Salon Wollmann) lädt am 12. März, um 19.30 Uhr, zu einer **Vorab-Lesung** der Journalistin Christiane Schlötzer aus ihrem Buch-Manuskript „Schreib auf, so viel du kannst – eine Heimatge-

schichte zwischen Schwabing und Istanbul“ in das Schloss Kirchberg (Salon Ferdinande) ein.

Ab 22. März zeigen Künstlerinnen und Künstler der Sozialtherapeutischen Gemeinschaften Weckelweiler in der **Ausstellung** „Überall Kunst“ ihre Werke im Sandelschen Museum (bis 2. August). Öffnungszeiten: sonntags und an Feiertagen von 14 bis 17 Uhr.

Im Rahmen der Reihe „Schlosskonzerte“ ist das Jasmin Kolberg Trio am 26. April, um 17 Uhr, zu Gast im Rittersaal des Schlosses. Das **Konzert** steht unter dem Motto „Zwischen den Zeiten“ mit Musik des Bandoneonisten und Tangokomponisten Astor Piazzolla. Die Musik wird ergänzt durch Werke von Claude Debussy, Johann Sebastian Bach, Max Reger, Serge Folie, Saverio Tasca und Eric Sammut. Bereits um 14 Uhr am 26. April findet ein **Erzähl-Konzert für Kinder** mit dem Jasmin Kolberg Trio unter dem Motto „Astor und das Geschenk seines Lebens“ statt. Dauer: eine Stunde, ab sechs Jahren. Der Eintritt ist für Kinder frei, Begleitpersonen 15,- Euro/10,- Euro. Kartenvorverkauf bei der Schloss-Apotheke, Telefon (07954) 98700 oder per E-Mail über info@sk-kirchberg.de.

Creglingen

Das **Repair Café** Creglingen möchte eine Alternative zum Wegwerfen bieten. Man kann ohne Anmeldung kommen und einen liebevollgeputzten kaputten Gegenstand mitbringen – die ehrenamtlichen Reparatoren stehen mit Rat und Tat zur Seite. Der nächste

DÖRFLER

Metallbaumeister und Schweißfachmann

- **Bauschlosserei**
- **Edelstahlverarbeitung**
- **Schweißfachbetrieb**



Reinhold Dörfler · Ohrenbach 31 · 91620 Ohrenbach · Tel.: 09865 / 554 · Mail: info@doerfler-metallbau.de



„LaLeLu“ verbinden virtuellen Gesang mit Comedy, Parodie und feinsinnigem Kabarett in Niederstetten. Foto: Mathias Knoppe

Termin ist für den 21. März, von 9 bis 11 Uhr, im Familienzentrum KOMM (Hauptstraße 39) vorgesehen. Es gibt auch Tee/Kaffee und Kuchen – alles auf Spendenbasis. Aktuelle Infos: Telefon (07933) 70144. Ebenfalls im Familienzentrum KOMM findet im neuen Jahr jeweils am 2. und 4. Donnerstag des Monats „**Claudis Handarbeitscafé**“ statt (12. und 26. März ab 18 Uhr).

Niederstetten

Die Formation „LaLeLu“ ist am 19. März mit **A-capella-Comedy** unter dem Motto „Best of 30 Jahre“ zu Gast in der Alten Turnhalle. Ob Pop, Klassik, Jazz, Chanson oder Eigenkompositionen, die Hamburger Künstler beherrschen jedes Genre. Eintritt: 28,- Euro. Im KULT (Hauptstraße 52) gibt es am 24. April **Kopf-KinoKabarett** mit dem Duo BlöZinger (Robert Blöchl und Roland Penzinger) und ihrem Programm „Zeit“. Eintritt: 22,- Euro. Beginn ist jeweils um 20 Uhr, Einlass um 19.30 Uhr bei freier Platzwahl. Karten sind online über okticket, in den Vorverkaufsstellen der Fränkischen Nachrichten, sowie über die Städtische Mediothek, Tel. (07932) 60032 oder per Mail (mediothek@niederstetten.de) erhältlich.

Zum **Genießermarkt** wird am 18. und 19. April, jeweils von 11.45 bis 18 Uhr, in und vor der Alten Turnhalle, entlang der Seestraße bis in den Hofgarten des Anwesens Dod eingeladen – s. Bericht S. 20.



Unser
Tagesessen
jeden Montag bis
Freitag (12:00 –
13:30 Uhr)

Highlights im Wildbad Rothenburg o.d.T.

PARK PITTORESK 04.04.2026, 16:00 Uhr

Führung im historischen Kurpark. Festes Schuhwerk ist erforderlich. Treffpunkt: Rondell vor dem Haupteingang Kosten: 6 EUR p. P. (vor Ort beim Stadtführer zu entrichten).

KONZERT 05.04.2026, 15:00 Uhr

Duo Saxohon: Haiyue Chen (China): Saxohon (Masterklasse), Chia-an Yeh (Taiwan): Klavier (Masterklasse). Ihre Auswahl an Werken zeigt die Leidenschaft für verschiedene Musikstile.

BRUNCH versch. Termine

Musikalischer-Brunch Ostersonntag, 05.04.2026, Sonntag, 12.04.2026, jeweils 09:30 – 13:30 Uhr im Rokokosaal.

35,00 EUR p.P. (Kinder 3 – 12 zahlen die Hälfte)

SONDERFÜHRUNGEN 12.04.2026, 12:00 Uhr

Auftakt ins Themenjahr: „Rothenburg – Stadt. Landschaft. Natur“. Zwischen 12 und 16 Uhr stehen die Rothenburger Naturparadiese im Mittelpunkt. Genaue Infos auf unserer Website.

KONZERT 12.04.2026, 15:00 Uhr

Flute ,n' Bass: Stephanie Wagner (C-, Alt- und Bassflöte) und Norbert Dömling (Kontrabass) schaffen wunderbare Kontraste, Klangfarben und Stimmungen und überraschen in jedem Stück aufs Neue.

KONZERT 19.04.2026, 15:00 Uhr

Duo Saitenblicke: Feodora-Johanna Mandel (Harfe) und Oliver Thedieck (Gitarre) bieten ein künstlerisch wertvolles und unterhaltsames Konzertprogramm.

KONZERT 26.04.2026, 15:00 Uhr

Trio JES!: Jutta Beiersdorfer-Nepf, Elke Rochelle und Sigrid Stegbauer, möchten mit ihrer Musik von Gospel über samtige Balladen Menschen erreichen und Seelen berühren.

SHARE & TASTE 18:00 bis 20:00 Uhr

Probieren, teilen, weiterreichen. Serviert auf Platten auf dem Tisch und am Buffet. Regional und Bio. Montag bis Samstag, jeweils von 18:00 bis 20:00 Uhr. 32,00 EUR p.P.



www.wildbad.de

WEITERE INFOS ZU DEN EINZELNEN EVENTS FINDEN SIE AUF UNSERER WEBSITE!

Taubertalweg 42
91541 Rothenburg o.d.T.

E-Mail: info@wildbad.de
Internet: www.wildbad.de

Tel.: +49 9861.977-0

Guter Plan, gutes Bier

Neue Brauerei in Rothenburg

Johannes Emrich ist Bierbrauer aus Leiden-schaft. Er hat sich einen Lebenstraum erfüllt und die elterliche Scheune in Rothenburg in eine Brauerei verwandelt: die „Ziegel-Bräu“. Dort zapft er nun jeden Freitag für seine Kund-schaft frisches Bier. „Trinkbier“ nennt er sein Produkt, ein klassisches, untergäriges, helles Bier, handwerklich gebraut und dem deutschen Reinheitsgebot entsprechend. Obwohl die Brauerei erst seit einigen Monaten Bier produ-ziert, hat sich Emrich schon einen treuen Kun-denstamm aufgebaut.

Vielleicht war der Weg zur eigenen Brauerei schon vorgezeichnet, bevor es der heute 36-Jährige selber wusste. „Ich stamme aus ei-ner Familie von Bierliebhabern“, erzählt der Braumeister. Und in seiner Lehre prophezeite ihm der Ausbilder: „Du wirst eh mal deine ei-gene Brauerei haben“. Der Mann verfügte al-lem Anschein nach über eine gute Menschen-kenntnis. Es sollte zwar noch einige Jahre



Braumeister Johannes Emrich begrüßt seine Kunden in der St.-Leonhard-Straße 24.

Foto: Boas



Steuerberaterkanzlei Hermann Stein und Stephan Schneider GbR

Wir suchen **STEUERPROFIS** (m/w/d)

Steuerfachangestellte (m/w/d) | **Steuerfachwirte** (m/w/d) | **Bilanzbuchhalter** (m/w/d)

- ✓ hervorragende Vergütung
- ✓ tolles Team
- ✓ flache Hierarchien
- ✓ Azubis: 1.400 € brutto bereits im 1. Ausbildungsjahr

Bitte schreibe an: stephan.schneider@susgbr.de oder per Post an: **Stein u. Schneider GbR**

Johannitergasse 2 | 91541 Rothenburg o.d.T. | Telefon (09861) 959790 | Telefax (09861) 959792 | www.stein-schneider-steuerberater.de

dauern, aber heute kann Johannes Emrich mit Fug und Recht behaupten, dass er sich seinen Lebenstraum erfüllt hat.

Nach den Lehrjahren, die Johannes Emrich in zwei kleinen bayerischen Brauereien absolviert hat, führt der Weg des gebürtigen Rothenburgers auch nach Schottland und Kanada, wo er viele neue Eindrücke sammelt. „Das waren sehr interessante Brauereien“, blickt der 36-Jährige auf diese bewegte Phase seines Lebens zurück. In den schottischen Highlands arbeitet er etwa in der einzigen Bio-Brauerei des Landes, in Kanada in einer Brauerei, die 100 Sorten im Jahr produziert. „Ich habe dort viel gelernt“, betont Emrich.

Und schon damals reifte der Entschluss, den Sprung in die Selbstständigkeit zu wagen. 2019 meldet er sich zur Meisterschule in Ulm an und arbeitet nach dem erfolgreichen Abschluss als Braumeister erst einmal weiter. Schon seit 2016 übt er sich zudem privat im Bierbrauen, schafft sich das nötige Equipment an und braut in einem 50-Liter-Topf zuhause einfach mal drauf los.

Moderne Brauerei in der Scheune

Sein Enthusiasmus und die Unterstützung seines Vaters, des Architekten Andreas Burkart, waren wichtige Grundlagen dafür, dass aus der einstigen Scheune eine schicke und zugleich moderne Brauerei geworden ist. Viel Arbeit steckt in der Sanierung des Gebäudes, das nun Sudhaus, Malzlager, Gärkeller, Lagerkeller und Ausschank beherbergt. Eine Solaranlage sorgt für umweltfreundlichen Strom, außerdem wurde eine Hackschnitzelheizung eingebaut. Der Umbau der Scheune erfolgte in engem Austausch mit den Behörden. „Es gab von Anfang an eine klare Kommunikation“, hebt der Braumeister hervor und ergänzt: „Ich habe mit der Bürokratie keine schlechten Erfahrungen gemacht“.

Bei der Bierherstellung achtet Johannes Emrich



Wir bauen Momente

- Kreativer Gartenbau
- Pflanzenauswahl
- Gartenwege
- Sitzplätze
- Trockenmauern
- Gartenpflege und Baumschnitt



dürr
Garten- & Landschaftsbau

Reichelshofen 2 | 91628 Steinsfeld | Tel.: 09865/569
www.duerr-landschaftsbau.de

**EXPERTEN
WERDEN NICHT
GEBOREN.**

Sie werden ausgebildet.

Wir sind dabei!

www.ausbildung-rothenburg.de

Berufsinfotag 2026
Junge Talente
in der Region Rothenburg o. d. T.
8. Mai 2026 | 15.00 – 19.00 Uhr
Mehrzweckhalle Rothenburg o.d.T.

f diakoniezdvdv
zentraler_diakonieverein

Tel. 09868 9884-0

hier-pflege-ich-gerne.de

Diakonie
Zentraler Diakonieverein
Ambulante Pflege



Die Kunden sind sich einig: Das Trinkbier von Johannes Emrich ist ein schönes, richtig klassisches fränkisches Bier. Foto: Boas

Ein „Helles“ am Freitag

Fortsetzung: „Ziegel-Bräu“ kommt bei Bierliebhabern gut an

auf ein schonendes Produktionsverfahren, in dem er etwa auf Pumpen verzichtet. Das Wasser läuft per Schwerkraft in den nächsten Produktionsschritt und wird später mit Luftgasdruck weiterbefördert. Johannes Emrich stellt nur untergäriges Bier her, aktuell die helle, hopfenbetonte Sorte. Pro Sudvorgang produziert er 500 Liter Trinkbier. Er plant im Jahresverlauf weitere saisonale Spezialbiere – etwa im Herbst das beliebte Schwarzbier. „Ich finde mich noch in der Findungsphase und will schauen, was die Leute wollen“.

Nicht jeder Brauer schenkt auch gerne aus. Anders Johannes Emrich. „Mir macht das Spaß“. Der direkte Kundenkontakt ist ihm wichtig. „Die Leute sind gut drauf, und man sieht das

Ergebnis der eigenen Arbeit“. Immer freitags von 16 bis 21 Uhr ist die Brauerei geöffnet, und man kann sich vom Braumeister persönlich sein „Helles“ zapfen lassen.

Johannes Emrich füllt den Kunden das Trinkbier in 1-Liter-Flaschen ab. Danach ist das Bier mindestens fünf Tage lang haltbar, ungeöffnet bei guter Kühlung auch bis zu zwei Wochen. Die Flaschen bringt man dann gereinigt wieder zurück.

In der Bier-Community hat sich die neue Brauerei bereits herumgesprochen – und das weit über Rothenburg hinaus. Es kamen schon Bierliebhaber aus dem Raum Stuttgart und Nürnberg. „Es gibt eine große Fangemeinde für fränkisches Bier“, erklärt der Braumeister. Die

Reaktionen seien sehr positiv, hebt Emrich hervor.

Und das ist keine Übertreibung, wie drei Kunden bestätigen, die gerade zu Gast in der Brauerei sind. „Ich bin begeistert“, sagt Carlos aus Rothenburg. Er sei zum ersten Mal hier, aber bestimmt nicht zum letzten Mal. Max, ebenfalls Rothenburger, ist schon mehrmals zum Bierholen in der Brauerei gewesen, ein „Kunde der ersten Stunde“ sozusagen. „Das Trinkbier ist ein schönes, richtig klassisches fränkisches Bier“, fällt sein Urteil positiv aus. Die Dritte im Bunde, Annemarie aus Rothenburg, ist zum ersten Mal hier und schwärmt: „Es ist ganz toll, dass es in Rothenburg wieder eine Brauerei gibt. Das Trinkbier ist ein ehrliches Bier“. Und fügt hinzu: „Ich bin schon gespannt auf weitere Sorten“.

Das Logo und den Schriftzug „Ziegel-Bräu“ hat die Grafikdesignerin Luisa Heindl entworfen, die auch die Homepage gestaltet hat. Der



Ein wohlschmeckender Durstlöcher: Das Trinkbier der Ziegel-Bräu. Foto: Boas

Name der Brauerei kommt übrigens nicht von ungefähr. Der Hof in der St. Leonhard Straße hat eine lange Geschichte, hier stand früher eine Ziegelei. Am elterlichen Wohnhaus zieren zwei überkreuzte Ziegel die Fassade. „Der Name bezieht sich auf diese Geschichte, er ist einfach und klar“, sagt Johannes Emrich zur Namensgebung. Außerdem sei Rothenburg eine Stadt der Ziegel. Emrichs Vater Andreas Burkart ist zugleich sein Kompagnon und war beim Umbau der Scheune in eine Brauerei eine wertvolle Stütze.

Wenn die Temperaturen steigen, dann kann man sich freitags auch im Garten der Brauerei ein paar schöne Stunden machen. Und, wenn alles nach Plan läuft, wird der Ausschank nächstes Jahr beheizt sein. Pläne hat Johannes Emrich also genug – Bierliebhaber dürfen gespannt sein, was dem Braumeister in Zukunft noch alles einfällt. Gute Ideen müssen reifen – wie ein gutes Bier. abo



**IHR SPEZIALIST FÜR PRIVATE
FINANZANALYSE NACH DIN 77230**

Friedrich Krauß

MAKLERHAUS

FiNANZhoch³

Investment | Finanzierung | Absicherung



**BESUCHEN SIE
UNSERE HOMEPAGE**



FRÜHJAHRSPUTZ IM FINANZORDNER – DIN-GEPRÜFT!

Eine wackelige Leiter beim Frühjahrsputz ist gefährlich! Und genauso riskant sind ungeprüfte Versicherungen und Finanzen. Mit der DIN-Analyse bringen wir Ordnung und Sicherheit: verständlich, objektiv und mit kompletter Betreuung aus einer Hand.

Hauptstraße 3 · 91607 Gebtsattel
09867 9783355 · info@FINANZhoch3.de

FINANZhoch3.de

**ZERTIFIZIERTE FINANZ- UND
VERSICHERUNGSMAKLER**

Partner im vfm-Verbund



vfm
Versicherungs- & Finanzmanagement

Cia

CREATIVE INSPIRATION AESTHETIC
CYNTHIA SCHNECKUNSERE
DIENSTLEISTUNGEN:

- Waschen/Schneiden/Stylen
- Colorationen
- Farbtechniken
- Dauerwelle
- Gesichtsbehandlungen
- Brautstyling

Zur
Online-
buchung:

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo. – Fr. 08.00 – 18.00 Uhr
Samstag nach VereinbarungUntere Schmiedgasse 5
91541 Rothenburg o.d.T.
Tel.: 09861 9168971
WhatsApp: 01590 6443642

Von links: Niklas Weber, Luis Kränzlein und Moritz Metzger nehmen mit ihrem Geschäftsmodell am 5-Euro-Business-Wettbewerb teil. Foto Privat

Fränkische Heimat in der Box

Drei Studenten gründen ihr Start-up „fei(n)fränggisch“

Eine Box voll mit regionalen Besonderheiten – das ist das Konzept von „fei(n)fränggisch“. Luis Kränzlein, Moritz Metzger und Niklas Weber sind die Köpfe, die sich das ausgedacht haben.

Alle drei studieren in Bayreuth Sportökonomie und sind aktuell im Masterstudiengang. Die Uni Bayreuth gibt Studenten die Möglichkeit, am Wettbewerb „5-Euro-Business“ teilzunehmen. Mit diesem Konzept sollen sie in die Selbstständigkeit hineinschnuppern.

Am Ende stehen ein Pitch des Geschäftsmodells und ein abschließender Geschäftsbericht. Das wird bewertet. „Bei uns geht es um eine gute Note“, erklärt Luis Kränzlein, der aus Burgbernheim kommt

und in Rothenburg zur Schule ging.

Im Oktober startete das Semesterprojekt, Anfang Februar endete es. „Wir brauchten eine Idee, die in der Kürze der Zeit umsetzbar war“, erklärt Niklas Weber. Außerdem sollte Regionalität damit verbunden werden. So kamen die drei auf die Idee mit den Boxen.

„Wir haben dann unsere Kontakte abtelefoniert“, erinnert sich Luis Kränzlein. Alle Unternehmen und regionale Produzenten haben schnell zugesagt und Mitte No-



vember sind alle Waren in Bayreuth eingetroffen. Die Idee war, die Boxen als Weihnachtsgeschenke bei Unternehmen und Firmen zu vermarkten.

Regionale Produkte

In einer Box von „fei(n)frängisch“ sind dann beispielsweise Brotchips Winteredition Braeckers aus dem Brothaus Burgbernheim, fruchtige Rote Schorle von „Einheimischer“, der Saftersteller aus Burgbernheim, ein graviertes Holz-Untersetzer von Khobelt & Gesägt, feiner Blüten-Honig von der Imkerei Hermann Schürger (Kirnberg), würziger Ingwershot von Klosterkitchen und ein traditioneller Elisen-Lebkuchen von der Bäckerei Feulner. Die drei Studenten haben bewusst regionale Produkte aus ihrer Heimatregion ausgewählt.

Da die Freunde in Bayreuth nahe zusammenwohnen und einen gemeinsamen Fahrradabstellraum haben, wurde dieser zum Lager. Gepackt haben sie die Boxen dann in den eigenen vier Wänden.

Vier Varianten gibt es: das Kern-



So vielfältig ist Franken: Die Boxen gab es in vier Varianten. Foto: Privat

stück, die kleine Box zu 23,90 Euro, und das Meisterstück, die größere Box zu 39,30 Euro. Jede dieser Varianten gibt es mit oder ohne Alkohol.

Auch die Nachhaltigkeit liegt den jungen Unternehmern am Herzen. „Wir haben Blankokartons verwendet und diese mit dem Logo selbst besprüht“, erklärt Niklas

Weber. Die Bestellungen in und rund um Bayreuth haben sie selbst ausgefahren. Wurden Boxen aus der Heimatregion bestellt, „dann nehmen wir die selbst mit und liefern vor Ort aus“. „Wir haben mit 100 Boxen kalkuliert“, erklärt Luis Kränzlein. Beim 5-Euro-Business-Wettbewerb soll das Startkapital eigentlich ganz gering sein.

„Aber wir sind überall in Vorleistung gegangen“, so die Studenten. Auf ihre Boxen haben sie über die Webseite www.feinfraenggisch.de und auf den Social-Media-Kanälen aufmerksam gemacht. Das Geschäft lief gut – auch wenn der eigene Stundenlohn gerade mal bei drei Euro lag.

Ideen für die Zukunft

Mit dem Label „fei(n)frängisch“ betritt ein junges Start-up die Bühne, das sich der Mission verschrieben hat, hochwertige fränkische Spezialitäten in liebevoll zusammengestellte Geschenkboxen zu packen.

Anfang Februar haben die Studenten das Projekt bei einem Pitch an der Uni vorgestellt und viel positives Feedback bekommen. „Momentan evaluieren wir noch die Ergebnisse, gehen aber schon Schritte, die für eine Weiterführung des Konzepts sprechen. Hier hat uns die Gründungsberatung der Universität Bayreuth auch Unterstützung angeboten, da diese ebenfalls von der Idee überzeugt ist“, so Luis Kränzlein. am.



Rothenburger Str. 15 | 91610 Innsingen
Tel.: 0 98 61 / 9 50 99 - 0 | Fax: 8 65 99
www.korder-innenausbau.de

**WAHRE WERTE.
ECHTE MEISTER.**



**Wir bringen
den Frühling in
Ihr Zuhause.**





KLINGERT
Natursteine

**Dein
Zuhause
blüht auf.
In Stein.**



Wirtschaft

Natursteine Klingert
Hausener Straße 7 1/2
91610 Inningen
Telefon: 09869 699
www.klingert-natursteine.de



Foto: am



Und immer lockt der Wein

Wenn im Frühjahr an der Tauber die Blätter sprießen, verspricht ein Spaziergang entlang der Riviera eine sonnige Zeit. Dabei trifft man auf die „Tauber“, eine Skulptur des Rothenburger Künstlers Peter Nedwal. Mit den Trauben in der Hand zeugt sie von den Verlockungen des Weins, der an diesem Südhang Rothenburgs bestens gedeiht.

JUTTA
KORN



Goldschmiede-
Meisterwerkstatt

Untere Schmiedgasse 4
91541 Rothenburg o.d.T.
Telefon (09861) 3168



ENDRESS
www.endress-feuerungen.de

Nina Griessmeyer - Elektronikerin bei Endress

ENDRESS Holzfeuerungsanlagen GmbH Industriestraße 18 91593 Burgbernheim

Praktikum
online buchen



Mit Lego zum Lebenstraum

Christian Riemer hat ein Fachgeschäft in Rothenburg eröffnet

Im Regal stehen die Mona Lisa oder die Sonnenblumen von van Gogh. Daneben gibt es heiße Flitzer wie einen Camaro, den Helm von Darth Vader oder die Disney-Figur Stitch. Alle haben eines gemeinsam: Sie werden aus Legosteinen zusammengebaut. Christian Riemer hat in Rothenburg seinen eigenen Legoladen eröffnet – ein Projekt, das für ihn weit mehr ist als nur ein Geschäft. Es ist die Erfüllung eines lang gehegten Traums. „Schon vor vielen Jahren wollten wir nach Rothen-

burg ziehen und hier ein Fachgeschäft eröffnen“, so der Familienvater. Damals klappte es nicht.

Rothenburg muss es ein

Riemer arbeitete als IT-Berater, musste diesen Beruf jedoch nach einer Krankheit aufgeben. „Jetzt oder nie“ hieß danach seine Devise. „Ich wollte meine Traum noch vor meinem 42. Geburtstag realisieren.“ Riemer, der mit seiner Frau und den drei Kindern aktuell noch in Markt Erlbach lebt, hat bewusst in Rothenburg nach einer

Ladenfläche gesucht. In der Verbindung von Einheimischen und Touristen sieht er einen guten Kundenstamm für sein Nischenangebot. Im September zog er in den ehemaligen Leerstandsladen in der Rödergasse ein. „Ein halbes Jahr vor meinem 42. Geburtstag“, sagt er schmunzelnd. Christian Riemer ist damit seiner größten Leidenschaft gefolgt: dem Bauen und Sammeln von Lego. Gleichzeitig war ihm von Beginn an wichtig, mehr als nur einen Einkaufsladen zu kreieren.

„Lego und Barista-Ecke“ nennt er sein Konzept. Während die Kinder in der Legowelt stöbern oder in der Kinderecke selbst kreativ werden, können die Mütter und natürlich auch alle anderen Gäste entspannt einen Café trinken – und der soll auch schmecken. Riemer hat dafür extra einen Kurs bei einem Barista-Weltmeister gemacht.

Christian Riemer ist Vertragshändler bei Lego. Das Sortiment im Laden ist äußerst vielfältig. Von den ersten Duplosteinen für die ganz Kleinen bis hin zum moder-

werden dort abgeholt, wo ihre Neigungen liegen.

Zum aktuellen Sortiment gehören beispielsweise Legosets mit Traktor und Anhänger, die schon Vierjährige bauen können. Dann gibt es die 3-in-1-Sets, mit denen drei verschiedene Varianten aus den gleichen Steinen zusammengebaut werden können.

Technikfans erfreuen sich an Modellen mit realistischen, mechanischen Funktionen wie etwa bei Sportwagen, Baggern oder Motorrädern. Und dann natürlich die Star Wars-Serie: Raumschiffe wie



In der Spielecke können Kinder schon mal kreativ werden, während die Eltern einen Café genießen oder sich umschauen. Foto: am

nen Wandbild, das bis zu fünf Personen gemeinsam bauen können, reicht das Portfolio.

Die Legowelt hat sich entwickelt. Mit den bunten Klemmsteinen hat das dänische Unternehmen vor gut 90 Jahren begonnen, die Kinderzimmer zu erobern. Heute ist der Zeitgeist eingezogen und Kinder, Jugendliche und Erwachsene

den Millennium Falcon oder, ganz neu, das Raumschiff Enterprise hat Christian Riemer im Regal stehen. „Das interessiert die Touristen sehr“, hat er in den letzten Monaten festgestellt.

Schon im Schaufenster sieht man die kreative Legowelt: Komplexe, dekorative Bauten wie Blumenbouquets oder Bonsaibäume ent-

www.currlin-heizungsbau.de



Völlig relaxen! Mit Leib und Seele.

Kein Wunder, wenn die Technik stimmt. Wie möchten Sie warm werden?
Per Gas, Öl, Sonne, Holz oder Erdwärme? Wir informieren Sie gerne.



**bad & heizung
Currlin**

Heizungsbau Currlin GmbH
Bad Windsheimer Straße 1
97215 Uffenheim

Telefon (09842) 9800-0
Mail: info@currlin-heizungsbau.de



Das Sortiment ist vielfältig und hält für jedes Alter und jede Interessenlage etwas bereit. Foto: am

Bunte Steine

Forts.: Lego-Welt in Rothenburg

stehen aus den Legosteinen. Riemer zeigt ein Mineralienset, das aus den bunten Klemmsteinen besteht. „Lego Ideas ruft innerhalb der Community zu Wettbewerben auf. In einem Auswahlverfahren werden dann die besten Ideen als Set umgesetzt. Das Mineralienset ist dabei entstanden“, erklärt er.

Und auch die Welt der Disneyfilme oder Computerspiele ist bei Lego eingezogen: Figuren oder Situationen aus den Filmen Wicked und Wednesday, oder den Spielen Minecraft oder Fortune gibt es als Bausets. In die Legowelt können Kinder und Fans hineinwachsen.

„Ich versuche, die Wünsche der Kunden zu erfüllen“, sagt Christian Riemer. Er kommt mit den Menschen schnell in Kontakt. Erzählt je-

Technisches Hilfswerk

Ortsverband Rothenburg

Netflix war gestern -
 wir haben Blaulicht
 - THW Jugend -

KOMM INS THW - HIER WIRST DU GEBRAUCHT!

Auch als Bundesfreiwilligendienst möglich.

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk
Ortsverband Rothenburg
 Laiblestraße 26 · 91541 Rothenburg o.d.T.
 Tel. 09861/3990 · Mail: ov-rothenburg@thw.de

Kontaktiere
 uns direkt
 über den
 QR-Code

BESTE BERATUNG – BESTE AUSWAHL – EIGENE MODERNE FERTIGUNG

Schreinerhandwerk mit Familientradition

Profitieren Sie von unserem Wissen!

**Unser Name steht für Top-Qualität
in der Fenster- und Türenbranche**

- Eigene Fertigung von Holzfenstern (Denkmalschutz)
- Individuelle Fertigung von Möbeln
- Riesige Auswahl an Bauelementen
- Kompetente Beratung
- Qualifizierte und erstklassige Ausführung

Erlbacherstraße 111a · 91541 Rothenburg
 Tel. (0 98 61) 5270 · Fax (0 98 61) 8 6208
 Mobil (01 71) 53 09 67 6
 info@weinhardt-fenster.de

Fenster

 Türen

mand von einem besonderen Legoteil, das er sucht, dann hilft er weiter.

Ein Dorado für Sammler

Neben den aktuellen Linien bietet Riemer auch besonders gesuchte Sets wie beispielsweise Star Wars von 2015/16 oder Dinosaurier aus der Serie Lego Ideas, seltene Minifiguren, ältere Themenwelten oder exklusive Modelle an. „Lego produziert Sets meist nur zwei bis fünf Jahre“, erklärt er. Diese Besonderheiten, die er anbietet, stammen aus seiner eigenen Sammlung oder aus aufgekauften Sammlungen. Damit wird der Laden nicht nur für Kinder und Familien, sondern auch für Sammler und er-

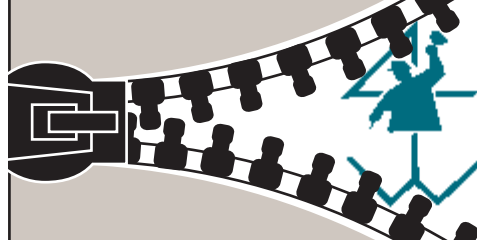


Die Barista-Ecke: Christian Riemer legt Wert auf eine persönliche Atmosphäre und bereitet selbst die Tasse Kaffee dafür zu. Foto: am

wachsene Lego-Fans zu einem besonderen Anziehungspunkt. Geplant ist in naher Zukunft auch ein Online-Shop.

Für Christian Riemer ist Lego nicht nur ein Spielzeug, sondern ein Stück gelebte Erinnerung. Die bunten Steine wecken die nostalgischen Gefühle an die eigene Kindheit oder erinnern an stundenlanges Bauen mit den eigenen Kindern. Sein Fachgeschäft wird so zum Treffpunkt für große und kleine Lego-Fans in Rothenburg. am

GUT VERZAHNT. STARK IM ERGEBNIS.



Natursteinbetrieb
HERRSCHER GmbH

- Grabmale, Marmorhandel
- Naturstein- und Steinmetzarbeiten
- Steinrenovierungen
- Bad- und Küchenabdeckungen

WENN ALLES INEINANDERGREIFT, ENTSTEHT QUALITÄT.



91541 Rothenburg o. d. T. · Am Igelsbach 5
Telefon (09861) 2967 · E-Mail info@natursteinbetrieb.com



Von links: Achim Schneider (Vorsitzender des AK, Bereich Wirtschaft), Manuela Johrend (Geschäftsführerin des AK), Stefanie Mälzer (Wirtschaftsförderung Stadt Rothenburg), Markus Heindl (Vorsitzender des AK, Bereich Schule) und Patrick Hirmke (Organisationsteam) setzen sich für die Vernetzung von Wirtschaft und Schule ein.

Foto: am

Vernetzen

Wo Schule auf Wirtschaft trifft

Gemeinsam eine starke Region formen, das ist der Ansatz des Arbeitskreises (AK) Schule/Wirtschaft in Rothenburg. Unternehmen brauchen Mitarbeiter, Schüler brauchen eine gesunde Berufsperspektive – und dafür setzen sich die Mitglieder des Arbeitskreises mit Herzblut ein. Vernetzen heißt dabei das Motto.

Die Welt der Schule und die Welt der Wirtschaft finden im Arbeitskreis ihren Schnittpunkt. Die beiden Vorsitzenden repräsentieren daher auch jene Branchen: Achim Schneider als Geschäftsführer von Schneider Druck (Rotabene Medienhaus) die Unternehmerseite und Markus Heindl als Schulleiter der Valentin-Ickelsamer-Mittelschule in Rothenburg die Anliegen der Schüler. Das größte Projekt des Arbeitskrei-

UNSER
RUND - UM - SERVICE
FÜR IHRE IMMOBILIE

**NEUBAU | ANBAU | UMBAU
RENOVIERUNG | ALTBAUSANIERUNG
VERKAUF UND VERMIETUNG**

Ihre Ansprechpartnerin: Katrin Seybold



immoS
Seybold Immobilien

www.seybold-immobilien.de
info@immo-seybold.de



SEYBOLD
Bauunternehmen

Bauunternehmen seit 1916

www.bauunternehmen-seybold.de
info@bauunternehmen-seybold.de





Am Igelsbach 2 | 91541 Rothenburg o.d.T | T: 09861-9496 - 0 | M: 0171-4544526

ENTSORGUNG & CONTAINERDIENST GAMMESFELD & WIEDERSBACH



- Recycling und Wiederverwertung Ihrer Böden und Steine
- Passende Containerlösung für alle Materialien und Volumina
- Schadstoffbelastung? Wir sind kompetenter Ansprechpartner für die Analyse, Entsorgung und Sanierung

Schneider & Sohn

🏠 Schneider & Sohn GmbH & Co. KG
Landwehrstr. 19
74572 Gammesfeld

✉ info@schneiderundsohn.de
🌐 www.schneiderundsohn.de



Ihr Ansprechpartner für alle Entsorgungsfragen:

Christian Müller
☎ 07958 92 67 23
☎ 0173 34 40 666
✉ christian.mueller@schneiderundsohn.de

ses ist daher auch der Berufsinfotag, der am 8. Mai zum zwölften Mal in Rothenburg stattfinden wird.

Die Messe für Schüler und Ausbilder ist „hand-made“, wie Manuela Johrend betont. Sie ist Geschäftsführerin des Arbeitskreises Schule/Wirtschaft und seit 16 Jahren als jahrgangsübergreifende Berufswahlbegleitung an der Mittelschule tätig. Tatkräftige Unterstützung bekommt sie bei der Organisation der Messe von Stefanie Mälzer, Wirtschaftsförderin der Stadt Rothenburg. Die Messe findet seit einigen Jahren in der Mehrzweckhalle statt. „Die angezeichneten Plätze für Stände kleben wir beide per Hand selbst ab“, so Johrend.

Messe für Eltern und Schüler

Die Messe ist über die Jahre an die Bedürfnisse der Schüler und Unternehmen angepasst worden. Anfangs fand der Messebesuch am Freitagvormittag im Klassenverbund statt. Das wurde aufgrund von Evaluationen bei den Firmen, die Stefanie Mälzer im Nachgang der Messe durchführt, angepasst. Seit einigen Jahren ist der Berufsinfotag auf den Freitagnachmittag gelegt, damit die Schüler mit ihren Eltern kommen können. „Die Eltern sind ja maßgeblich in die Berufsentscheidung eingebunden“, so Markus Heindl.

Etwa 90 Unternehmen präsentieren sich auf der Berufsinfomesse. Ein Erfolgsmodell. „Die Mehrzweckhalle ist bis auf den letzten Platz belegt“, so Achim Schneider. Mitunter gibt es auch Infostände, z.B. der Bundeswehr, im Außenbereich. „Wir wollen den Schülern zeigen, was es hier alles für Unternehmen gibt“, erklärt Manuela Johrend. Die Berufsinfomesse wird daher von den Schulen, die ab 15. April die zugehörige Broschüre „Junge Talente“ geliefert bekommen, auch gut vorbereitet. Der AK Schule/Wirtschaft verteilt parallel dazu an den Schulen einen Berufsrecherchebogen und einen Brief an die Eltern. Die Kompetenzen vor

**Andere
reden.**



**Wir
dichten.**



Wirtschaft

Keine Poesie – sondern Präzision. Wir dichten ab, was Wind und Wetter angreifen:

Flachdach ✓
Balkon ✓
Terrasse ✓

DER.

MACHT'S.

DICHT.



Genthner

ABDICHTUNG • BEGRÜNUNG



Am Neugraben 17 | 91598 Colmburg | Fon 09803 9325956
www.abdichtungen-genthner.de

Gemeinsam stark

Forts.: Ein Arbeitskreis, der Zukunft gestaltet

Ort sollen bestmöglich genutzt werden, Kontakte geknüpft werden und vielleicht auch Praktikumsplätze besprochen werden. „Im vergangenen Jahr hatte die Berufsinformesse 1 600 Besucher“, so Stefanie Mälzer.

Der AK Schule/Wirtschaft trifft sich zwei- bis viermal im Jahr im geladenen, größeren Kreis. Es hat Tradition, dass dabei Unternehmen in der Region besucht werden. Über einen Verteiler werden rund 75 Ansprechpartner informiert. Die etwa 40 Teilnehmer der Treffen erhalten Einblicke in ande-

re Unternehmen und gleichzeitig wird ein Schwerpunktthema eruiert, wie beispielsweise KI in mittelständischen Unternehmen.

Diese besonderen Themen entwickeln sich in kleineren Arbeitskreisen, die dafür entstehen. So ist auch eine einheitliche Vorlage für Praktikumszeugnisse entstanden. Schulen und Unternehmen haben die Parameter zusammen entwickelt. „Das macht die Schüler besser vergleichbar“, so Johrend. Ein anderer Arbeitskreis hatte zum Inhalt, wie ein Personal im Unternehmen die Zeugnisbeurtei-



Der AK Schule/Wirtschaft organisiert Unternehmertreffen, die in verschiedenen Betrieben (hier bei der Firma Bosch Tiernahrung in Blaufelden) stattfinden.
Foto: Privat

lung einschätzen kann, und im Gegenzug, was Wirtschaftsbegriffe in Zeugnissen für eine Bedeutung haben. Das Wissen aus zwei Wel-

ten, den Schulen und den Unternehmen, vereint sich im AK Schule/Wirtschaft. „Wir haben ein gemeinsames Ziel“, so Markus Heindl. am



Emmert
Zimmerei • Zaunbau



Markus Emmert
Steigwasen 10
91616 Neusitz-Schweinsdorf

*Die besondere
Zimmerei*

SEIT ÜBER 75 JAHREN ALLES NACH MASS!

- ZÄUNE IN HOLZ, KUNSTSTOFF & METALL
- HAUSTÜRVORDÄCHER
- TERRASSEN-ÜBERDACHUNG
- BALKONGELÄNDER
- CARPORT
- HOLZTERRASSE u.v.m.



Pergola in Neusitz

JETZT TERMIN VEREINBAREN!
Tel.: 098 61 / 36 80
info@emmert-zaunbau.de
www.emmert-zaunbau.de

ALLES AUS EINER HAND!

Malerfachbetrieb
und noch vieles mehr...



**IHRE RÄUME –
UNSER PROJEKT!**



**Farbe
Bautenschutz**

ALTBAURENOVIERUNG

**Trockenbau
Raumgestaltungen
Bodenlegerarbeiten**

Frankenstraße 4 • 91616 Neusitz • Tel. 09861/917 9134 • Mobil 0172/20172 28
info@markus-paul.net • www.markus-paul.net

ROTOUR

Stadtmagazin für Rothenburg o.d.T. und Umgebung

Wir suchen Dich

Redakteur (m/w/d)

in Vollzeit / Teilzeit

Du erkennst Themen, bevor andere sie sehen? Du stellst die richtigen Fragen und erzählst Geschichten so, dass sie im Kopf bleiben? Dann passt Du zu uns und unserem **ROTOUR** Stadtmagazin.

Deine Aufgaben

- ✓ Eigenständige Recherche und Schreiben eigener Beiträge
- ✓ Führen von Interviews
- ✓ Fotografische Begleitung von Terminen und Veranstaltungen
- ✓ Mitentwicklung von Themen, Formaten und Konzepten
- ✓ Aktives Einbringen Deiner Ideen in die Redaktion

Dein Profil

- ✓ Abgeschlossenes Volontariat oder fundierte, journalistische Erfahrung
- ✓ Erfahrung in der Fotografie
- ✓ Begeisterung für regionale Themen und relevante Inhalte
- ✓ Selbstständige, strukturierte Arbeitsweise
- ✓ Erfahrung mit InDesign und Lightroom

Jetzt bewerben!**ROTABENE! Medienhaus**

Herr Achim Schneider

09861 400-400

a.schneider@rotabene.de

rotabene.de
ROTABENE!
 M E D I E N H A U S

Rundgang durch die Jahrhunderte

Zum ersten Kennenlernen der Stadt:
Klappen Sie unseren Stadtplan auf der hinteren Umschlagseite aus und orientieren Sie sich an den folgenden nummerierten Sehenswürdigkeiten.
Viel Spaß auf Ihrer Entdeckungstour!

Der innere Altstadt-Ring mit dem Burggarten

1. Rathaus. Das imposante Gebäude besteht aus zwei Teilen. Der vordere Renaissance-Bau wurde in den Jahren 1572–1578 errichtet. Die Arkaden am Marktplatz wurden 1681 hinzugefügt. Das gotische Rathaus mit dem Kaisersaal stammt aus dem 14./15. Jahrhundert. Die beiden Gebäude sind durch einen Lichthof getrennt (sehenswertes Portal). Der Turm ist 60 Meter hoch.

2. Ratstrinkstube mit Kunstuhr (Meistertrunk-Darstellung). Die Ratstrinkstube wurde um 1446 er-

baut, die Kunstuhr 1683 angebracht. Die Meistertrunk-Darstellung stammt aus dem Jahr 1910. Sie zeigt die bekannte Szene aus dem Jahr 1631, als Altbürgermeister Nusch der Sage nach auf Befehl General Tillys $3\frac{1}{4}$ Liter Wein auf einen Zug trank und damit die Stadt vor der Zerstörung bewahrte (Darstellung täglich um 11, 12, 13, 14, 15, 20, 21 und 22 Uhr).

3. St.-Jakobs-Kirche (prot.). Die gotische Hauptkirche der Stadt wurde um 1300 begonnen und etwa 1490 vollendet. Die Türme sind 55 bzw. 58 Meter hoch. Sehenswert: Heiligblut-Altar (1504) von Tilman Riemen-

schneider, Hochaltar (1466) von Friedrich Herlin, bunte Glasfenster im Chor (14. Jh.), Sakramentsnische (14. Jh.), Grabmal des Bürgermeisters Toppler (1408), moderne Orgel (69 Register und 5500 Pfeifen).

4. Ehemaliges Gymnasium. Renaissance-Bau an der Nordseite des Kirchplatzes, erbaut 1589–1593.

5. Weißer Turm. Errichtet um 1200 als Teil der älteren Stadtmauer.

6. Markusturm und Röderbogen. Beide wurden im Zuge der ersten Stadtbefestigung um 1200 errichtet. Das sogenannte Büttelhaus war einst

Wo habe ich mein Auto geparkt?

Erläuterung zum Stadtplan

- P 1 Vor dem Spitaltor
- P 2 Nördlinger Straße/Spitaltor
- P 3 Schweinsdorfer Straße
- P 4 Würzburger Tor/Galgentor
- P 5 Am Bezoldweg

Parkplätze gibt es außerdem entlang der Stadtmauer am Topplerweg, im Nordwesten vor dem Klingentor und auf dem Schrankenplatz innerhalb der Mauern.



Café mit Tradition.
Schneeballen, Backwaren, Torten & vieles mehr.





Markt 8

2x in der Altstadt



Untere Schmiedgasse 1







Einfach tanken mit der AVIA-APP
[avia.de/app](https://www.avia.de/app)

Tag und Nacht günstig tanken.
Auf Monatsrechnung tanken mit der kostenlosen Tankkarte.

Am Igelsbach 19
Rothenburg o. d. T.
Telefon: 0 98 61 / 94 99 0
www.schoepper-knoll.de

Gefängnis, jetzt ist das Stadtarchiv dort untergebracht.

7. Alt-Rothener Handwerkerhaus. Fränkisches Heimatmuseum.

Schmiedgasse (Obere Schmiedgasse). Sie wird von den Häusern ehemaliger Patrizierfamilien und vermöglicher Handwerker gesäumt. Das Baumeisterhaus mit schöner Fassade und Innenhof wurde 1596 erbaut. Im Haus „Zum Greifen“ wohnt Bürgermeister Toppler, im „Roten Hahn“ Bürgermeister Nusch.

Burggasse. Sie war früher teilweise vom Franziskanerkloster überbaut und daher dunkel und wurde deshalb auch „Höll“ genannt. In ihr steht auch heute noch das angeblich älteste Haus der Stadt, Weinstube „Zur Höll“.

8. Johanniskirche (kath.). Sie wurde 1390–1410 erbaut. An ihrer Ostflanke stand damals ein Tor der ersten



Besucher können sich am Blindenstadtmodell einen ersten Überblick über die Stadt verschaffen.
Foto: am

Stadtmauer. An der Westflanke schloss sich dann die Johanniterkommande an.

9. St. Georgsbrunnen (Herterichsbrunnen). Südseite des Marktplatzes; errichtet 1446, seit 1608 im Renaissance-Stil.

9a. Kunstausstellung im sogenannten Fleischhaus. Verkaufsausstellung des Rothenburger Künstlerbundes in der ehemaligen Kaufhalle der Fleischer. Im Obergeschoss befand sich früher ein Tanzsaal.

10. Deutsches Weihnachtsmuseum. Die Geschichte des traditionsreichsten Familienfestes wird auf über 250 m² dargestellt. Weihnachtsschmuck aus verschiedenen Epochen, über 100 Weihnachtsmänner, Weihnachtsbäume der Jahrhundertwende u.v.m. lassen die Freude an Weihnachten auch im Sommer aufkommen.

Letztendlich liegt's an dir.

Erfolgreich
Glücklich
Zuversichtlich

leitwerk-vision.de

Du willst Veränderung? COACHING & SEMINARE FÜR

Persönlichkeitsentwicklung

Dann starte dort, wo du am meisten bewirken kannst: BEI DIR.

Wir zeigen dir wie. Für alle, die ihr Leben selbst gestalten wollen.

Jetzt anfragen:
erfolg@leitwerk-vision.de

LEITWERK

BOOK NOW

★★★★

DER REICHSKÜCHENMEISTER

DAS HERZ VON ROTHENBURG

„Stilvolle Apartments“

Vier renovierte Apartments inmitten der Altstadt bieten Geschäftsreisenden, Pendlern und Urlaubsgästen ein zweites Zuhause. Mit viel Liebe zum Detail und allem Komfort eingerichtet sowie einer Küchenzeile, sind Sie unabhängig und können Ihren Tag frei gestalten. Parkplätze direkt am Haus.

Hotel · Restaurant · Biergarten

Hotel Reichsküchenmeister · Kirchplatz 8 · 91541 Rothenburg o.d.T.
Telefon 09861 970-0 · www.reichskuechenmeister.de

11. Historien-Gewölbe mit Staatsverlies im Rathaus. Ausstellung von Gegenständen und Szenen aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges. Früher waren dort kleine Kramläden. Eingang im Rathaus-Lichthof.

Herrngasse (Herrnmarkt). In früherer Zeit ein bevorzugtes Wohngebiet der Patrizierfamilien; u.a. Staudt'scher Patrizierhof zu besichtigen. Der Herrnbrunnen wurde 1615 errichtet. Dort wurden auch Viehmärkte abgehalten.

12. Franziskanerkirche (prot.). Der älteste Kirchenbau der Stadt (um 1285) im frühgotischen Stil. Sehenswert: Franziskusaltar von Tilman Riemenschneider, Grabdenkmäler und einer der wenigen, noch erhaltenen Lettner.

13. Burgtor. Es wurde ca. 1350 erbaut. Die beiden Wachhäuschen stammen vom Ende des 16. Jh.

14. Burgarten. Schöne Parkanlage an Stelle der im Jahr 1356 angeblich durch ein Erdbeben zerstörten Reichsburg der Hohenstauffer (erbaut 1142). Lediglich die

15. Blasiuskapelle ist noch erhalten, jetzt Kriegergedächtniskapelle, mit Wandmalereien aus dem 14. Jh. Moderner Gedenkstein, der an das Judenpogrom des Jahres 1298 erinnert, als über 400 Menschen starben.



Schattenspiel an der Stauferstele im Burgarten.

Foto: am

16. „Tauber-Riviera“ mit Weinberg. Gepflegte Spazierwege am südlichen Taubertalhang mit herrlichem Talblick sowie einem Wein- und Gesteinslehrpfad.

17. Mittelalterliches Kriminalmuseum. In vier Stockwerken mit 2500 m² Ausstellungsfläche werden Rechtsaltertümer, Instrumente der Folter, des Strafvollzuges, kostbare Bücher, Grafiken, Urkunden, Wappen,

Siegel, Handwerksrecht, Rechtssymbolik und vieles andere mehr aus sieben Jahrhunderten gezeigt. Einziges Rechtskundemuseum im europäischen Raum mit Deutschlands bedeutendster rechtshistorischer Sammlung.

18. RothenburgMuseum.

Stadtmuseum in den Räumen des 750 Jahre alten, ehemaligen Klosters der Dominikanerinnen. Die zum Teil noch mittelalterlichen Klosterräume mit

Klosterküche bergen eine Sammlung Rothenburger Kunst und Kultur, Möbel, Gemälde, Skulpturen, Waffen, Hausrat, Handwerks- und Bauerngerät. Zudem die Wasse-Galerie und die Sammlung Baumann mit Waffen, Fayencen und Zinn. Außerdem gibt es einen sehr bedeutenden Bestand mittelalterlicher jüdischer Grabsteine aus Rothenburg.

Äußerer Altstadt-Ring

Klingengasse. Sie führt von der St.-Jakobs-Kirche nördlich zur Klingengasse durch ein altes Wohnviertel. Sehenswert: Pfarrhauserker, Feuerleinerker, Klingengasse mit St.-Wolfgangskirche. Im ehemaligen Deutschordenshaus ist nun die Stadtbücherei untergebracht.

19. Klingengasse. Dieser Teil der nördlichen Stadtbefestigung wurde ca. 1587 erbaut. Der Turm des Klingentores diente einst als Wasserturm. Die Gasse ist sehr eindrucksvoll.

20. St.-Wolfgangskirche mit Schäfertanzkabinett. Erbaut 1475 bis 1493. Die spätgotische Kirche hat Kasematten (unterirdische Wehrgänge), Schießscharten und einen Geschützboden. Nicht als Gotteshaus benutzt. Ehemalige Wehrkirche. Der Hochaltar wurde 1514 angefertigt.

21. Schranneplatz. Dieser große Platz an der nördlichen Stadtmauer



Renoviert. Erneuert. Bewahrt.

Leyrer
Malergeschäft GmbH

Hohe Str. 17 · 91583 Schillingsfürst
Telefon: 09868 / 7120

www.leyrer-maler.de

war im Mittelalter jüdischer Friedhof. Im 13. Jahrhundert wirkte der berühmte Rabbi Meir ben Baruch hier. Bis 1520 stand dort die Synagoge (ursprünglicher Standort: Kapellenplatz). Die ehemalige Getreideschranne an der Südseite wurde 1588 erbaut.

22. Würzburger Tor (Galgentor) Haupteinfahrtstor für größere Kfz.

23. Rödertor. Diese beiden östlichen Stadttore wurden im 14. Jh. erbaut. Am Rödertor sind noch die alten Zöllhäuser zu sehen, zum Teil auch noch der frühere Wallgraben mit den sog. Streichtürmen vor der Stadtmauer.

Galgengasse. Sie führte im Mittelalter zum Galgen, dem sichtbaren Zeichen der Rechtsheißheit der Freien Reichsstadt. Der Galgen wurde im Jahre 1810 abgebrochen.

24. Gerlachschiemede.

Nach 1945 errichtetes Fachwerkhäus an der östlichen Stadtmauer, beliebtes Fotomotiv.

Stadtmauer. Sie wurde zwischen 1350 und 1380 errichtet, mit zahlreichen Türmen und mehreren Bastionen. Der Wehrgang ist zwischen Klingenberg und Kobolzheimer Tor auf einer Länge von 2,5 km begehbar und bietet schöne Impressionen von der Altstadt. Auch der Wallgraben ist teilweise noch vorhanden und kann begangen werden (Spitalbastion, Würzburger Tor). Von der ersten Stadtmauer des 12./13. Jahrhunderts stehen nur noch Weißer Turm, Marksturm und Röderbogen.

25. Plönlein und Siebersturm. Das Plönlein (kleiner Platz) wird gebildet von der Straßengabelung vor dem Siebersturm. Es zeigt eines der schönsten mittelalterlichen Stadtbilder. Der Siebersturm stammt aus der Zeit um 1385.

26. Kobolzheimer Tor. Eine der interessantesten Wehranlagen der Stadt, mit dem Zwinger, überragt vom Kohl-

turm und der sogenannten Teufelskanzel; erbaut ca. 1360.

Spitalviertel

27. Spital und Hegereiterhaus. Das Stadtviertel zwischen Siebersturm und Spitalbastion entstand ab 1280. Der Hauptbau des Spitals wurde 1574–1578 errichtet. Im Hegereiterhaus, erbaut Ende des 16. Jahrhunderts, wohnten die Landverwalter des Spitals. Die Spitalkirche (Heilig-Geist-Kirche, prot.) stammt aus dem 14. Jahrhundert. Sehenswert: Altar, Sakramentsnische, Grabplatten.

28. Reichsstadthalle. Zehntscheune aus dem 17. Jh., zum „Europäischen Denkmalschutzjahr 1975“ zur Veranstaltungshalle und Tagungsstätte umgebaut.

29. Spitalbastion. Der südliche Abschluss der Stadtmauer ist das mächtigste Festungswerk. Es wurde im 16. Jahrhundert erbaut.

Im Taubertal

Tauber. Die Tauber ist ein linker Nebenfluss des Mains. Sie entspringt am Fuß der Frankenhöhe und mündet nach 120 km bei Wertheim in den Main.

30. Doppelbrücke. Der Viadukt, der einst befestigt war, stammt ursprünglich aus dem 14. Jahrhundert.

31. Kobolzheimer Kirche (kath.).

Diese Kirche wurde 1472 bis 1479 erbaut. Im Bauernkrieg des Jahres 1525 wurde sie ausgeplündert. Sie soll an der Stelle einer Einsiedelei errichtet worden sein.

32. Topplerschlösschen.

Erbaut 1388 von Heinrich Toppler, dem mächtigsten und berühmtesten Bürgermeister der Freien Reichsstadt. Er wurde auch „König von Rothenburg“ genannt.



Praxis im Schloss

Professionelle Sofortimplantation

Schonend, schnell und sicher – direkt nach dem Zahnziehen.

Bei der Sofortimplantation wird der Zahn entfernt und das Implantat direkt im Anschluss eingesetzt. Diese moderne, besonders schonende Methode hat den großen Vorteil, dass der natürliche Knochen sofort stabilisiert und langfristig erhalten bleibt.

Mit unserer Methode „Zahn raus – Zahn rein“ erhalten wir wertvollen Knochen und vermeiden Knochenverlust. Dadurch verkürzt sich nicht nur die gesamte Behandlungszeit deutlich, sondern meist sind auch weniger Eingriffe nötig – für eine zügige, angenehme und ästhetisch überzeugende Versorgung.

In vielen Fällen kommt sofort die provisorische Krone drauf, um eine Lücke zu vermeiden.

Seit über 32 Jahren verfügen wir über umfangreiche Erfahrung in der Sofortimplantation – besonders auch im Umgang mit Angstpatienten. Unterstützt wird unser Team durch langjährige, einfühlsame Mitarbeiterinnen.

Melden Sie sich telefonisch bei unseren Mitarbeiterinnen oder online. *Termin online buchen*

Zahnarztpraxis im Schloss
Kraillshausener Str. 15
74575 Schrozberg
Telefon 07935 - 8181

info@praxis-im-schloss.de
praxis-im-schloss.de



A walk through centuries

For a first acquaintance with the medieval town go to the fold-out map in the back and follow the numbers.
You will find all the important sights.
Have a pleasant stay.
Important: do park your car on the lots outside the wall.

The Old Town Centre and Castle Gardens

1. Town-Hall. There are three parts to this imposing building: The front part, built between 1572 and 1578 in Renaissance style, with arcades facing the town square added in 1681; the Gothic part with its 60m high tower dates from the 14th/15th century. The two buildings are separated by a courtyard; from here, an impressive portal leads to the Emperor's Hall.

2. Councillors' Tavern with the "Meistertrunk" clock: It was built around 1446, the clock installed in the gable in 1683 and the "Meistertrunk" scene added in 1910. It reenacts the legendary moment in 1631, when retired Mayor Nusch saved the town from being razed by draining almost a gallon of wine (3 ¼ l) at one draught. (Shown daily at 11, 12 a.m., noon 1, 2, 3, 8, 9 and 10 p.m.).

3. St. James' Church is the town's principal church. Construction went on from 1300 to 1490. The two steeples are 55 and 58 m high. Of particu-

lar in-terest: Holy Blood Altar (1504) by Tilman Riemenschneider, High Altar (1466) by Friedrich Herlin, stained glass windows in the choir (14th century), Mayor Toppler's tomb, the contemporary organ (69 registers and 5,500 pipes).

4. Former Latin School: Renaissance building, north of St. James, built between 1589 and 1593.

5. White Tower: Constructed around 1200, as part of the earliest town wall.

6. St. Mark's's Tower and Roeder Arch: Both were part of the town's earliest fortifications built around 1200. The "Büttelhaus", in the past a jail, now houses the municipal archives.

7. Historical Artisans' House: Displays housing, tools and work environment prevalent among craftsmen in the Franconian area.

Schmiedgasse/Blacksmiths' Street: Lined by houses formerly owned by patrician families and prosperous craftsmen. Built in 1596, the "Baumeisterhaus" has a beautiful facade and courtyard. The "Greifen" was owned by

Mayor Toppler and the "Roter Hahn" was the residence of Mayor Nusch.

Burggasse/Castle Lane:

Possibly the town's oldest lane, it was at one time partially covered by the Franciscan monastery rendering it dark. Hence, it was also known as "Hell".

8. St. John's Church:

Built 1390 to 1410. Its eastern end abutted one of the gates of the original town wall, the western side connected to the residence of the Order of the Knights of St. John's

9. St. George's Fountain. On the south side of the Market Square. Originally built in 1446 – remodelled in Renaissance style in 1608.

9a. Art exhibition in the "Fleischhaus": The local Artists Association displays works in the hall formerly used as meat market. The upper floor once housed a ball-room.

10. German Christmas Museum: Features the history of this family holiday. Christmas ornaments from different periods, more than 100 santas, Christmas trees from the late 19th

century and much more acquaint visitors with the Christmas traditions of previous generations.

11. Historical Town Hall Vaults: Displays of artifacts and period settings from the time of the Thirty Years' War (1618–1648). Entrance through the town hall courtyard.

Herrngasse/Lords' Street: One of the preferred parts of town for patrician residences. The fountain dates to 1615; in its vicinity livestock markets were held.

12. Franciscan Church:

Structurally, the town's oldest church, built in early Gothic style around 1285. Of interest are the medieval tombs, frescoes, altar by Tilman Riemenschneider and a very rare jube.

13. Castle Gate: The tower was erected around 1350. The two small guard houses date from the late 16 century.

14. Castle Garden: A beautiful park on the site of the Imperial Castle constructed in 1142.

Breitenbücher

BAUGESCHÄFT
SCHOTTERWERK

SCHOTTERWERK

- > Natursteine
- > Splitte > Schotter

BAUGESCHÄFT

- > Neubau > Umbau
- > Renovierungen

Für das Baugeschäft suchen wir Maurer (m/w/d)

ERFAHREN SIE MEHR:
breitenbuecher-gmbh.de

RUFEN SIE UNS AN UNTER:
Tel.: +49 9861 / 2396

SCHREIBEN SIE UNS:
info@breitenbuecher-gmbh.de

ODER KOMMEN SIE VORBEI:
Schulstraße 14 | 91628 Steinsfeld

15. Blaise Chapel: the Castle's only remnant with 14th century murals. Outside, a memorial to the town's Jewish community, completely exterminated massacres of 1298. The Castle Garden offers splendid views of the town and the Tauber valley.

16. "Tauber-Riviera". Comfortable and scenic walkways through vine yards along the southern slopes of the Tauber valley.

17. Medieval Criminal Law Museum: An extensive collection extending over four floors and 2000 sq.m. of law-related historic objects such as torture instruments, punishment devices, rare books, graphic works, documents, coats of arms, seals, crafts law, legal symbolism and more from seven centuries. The sole museum relating to jurisprudence in Europe.

18. RothenburgMuseum: Municipal museum located in the 750-year-old former Dominican nunnery, with some rooms unchanged from medieval times, such as the nunnery kitchen. On display is a collection of local art and culture, furniture, paintings, sculpture, arms, household effects, artisans' and farmers' tools. Worth seeing: the Wasse Gallery and the Baumann Collection of firearms, Fayence and pewter items. On view is



Das Spalier bei der Blasiuskapelle ist im Sommer grün bewachsen. Im Frühjahr zaubert die Sonne ein Muster auf die Streben. Foto: am

also an important collection of local medieval Jewish gravestones.

More recent historical areas:

Klingengasse: From St. James' Church, the lane runs northward through an old residential area. Of interest are the bay windows of the vicarage and „Feuerlein“, the Klingenbastion with the Shepherd's Church and museum.

19. Klingen Bastion: This impressive part of the northern fortifications was built around 1587.

20. Shepherds' Church: A late-Gothic fortified church, it has casemates with fire slits, a level for canons and storage for ammunition.

21 Schrankenplatz: During the Middle Ages, this large square by the

northern town wall served as the Jewish cemetery. Until 1520 the synagogue was located here. At the prior Kappellensquare location, the renowned Rabbi Meir ben Baruch taught. The former storage barn on the south side was built in 1588.

22. Wuerzburger Gate and

23. Roeder Gate: These two gates were built in the 14th century.

Galgengasse. This street once led to the gallows which, in medieval times symbolized the Free Imperial City's sovereign rights. They were dismantled in 1810.

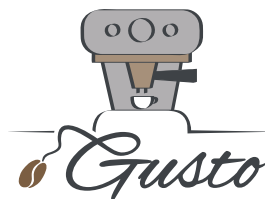
24. The Old Smithy: A unique half-timbered building by the eastern town wall. Constructed after World War II, it's a frequently photographed motif.

The Town Wall: Built between 1350 and 1380, it has numerous towers and several bastions. The walkways are still passable and the 2.5 km walk from the Klingen Bastion to the Kobolzheimer Gate offers many impressive vistas of the old city. In parts the moat still exists and can be accessed at the Spital Bastion and the Wuerzburger Gate. The only remnants of the original fortifications erected in the 12th/13th century are the White Tower, Markus Tower and the Roeder Arch.

REPARATUR SERVICE

BERATUNG · VERKAUF
SERVICE · LEIHGERÄTE
REPARATUREN

NIVONA BOSCH De'Longhi Saeco Miele SIEMENS jura



KAFFEEMANUFAKTUR
& SPEZIALITÄTEN

*Für jeden Anlass das
passende Geschenk!*

- › Große Auswahl an Spirituosen
- › Erlesene Weine
- › Delikate Dips, Senfs & Marmeladen
- › Natürlich unsere selbst gerösteten Kaffees



Öffnungszeiten:

Galgengasse 12 Rothenburg o. d. T.	Montag – Freitag 10 – 18 h
Telefon: 01 78 / 62 62 052	Samstag 10 – 14 h
info@gusto-kaffeemanufaktur.de	Sonntag 12 – 17 h
www.gusto-kaffeemanufaktur.de	Dienstag & Mittwoch Ruhetag

25. Ploenlein and Siebers Tower: "Ploenlein" (little place) is formed by the fork in the street in front of Siebers Tower. It represents one of the best-known medieval town settings. Siebers Tower was built in 1385.

26. Kobolzeller Gate: Built around 1360, the Kobolzeller Gate is one of the town's most interesting fortifications, dominated by the Kohl Tower and the so-called "Devil's Pulpit".

27. Spital and Hegereiter House: The hospital quarter between Siebers Tower and the Spital Bastion came into being around 1280. The main hospital building was built between 1574 and 1578. The Hegereiter House was the residence of the administrator of the Spital's arable land. The Spital Church dates from the 14th century.

28. Reichsstadthalle. Inaugurated in 1975 as the "Imperial City Hall", this 17th century tithe barn has been

remodelled to serve as a contemporary event facility.

29. Spital Bastion: Here, at the town's southernmost corner we find the most imposing fortifications. The bastion was constructed during the 16th century.

In the Tauber Valley

A tributary of the river Main, the Tauber is 120 km long from its source at the foot of the Franconian Heights to its confluence at Wertheim.

30. Double Bridge: A viaduct, dating from the 14th century.

31. Kobolzeller Church: Constructed from 1472 to 1479, the church is said to be built on the site of a hermitage.

32. Toppler's Little Castle: Constructed by Heinrich Toppler, the Imperial City's famed mayor, also known as the "King of Rothenburg", as his re-treat in 1388.



mit Chocolaterie am Plölein in Rothenburg



*Ostern
auskosten*

Schoko-Osterhasen
Bunte Macarons
Ostergeschenke

www.chocolateriegrandcru.de
 Am Plölein 3 • 91541 Rothenburg o.d.T. • Telefon: 09861/9764337
 Hochbach 5 • 91593 Burgbernheim • Telefon: 09843/97935



Rahmen-Shop.de®

*Einrahmungs-
Service*



**Wir rahmen Ihre Bilder
professionell ein.**

**Kommen Sie
einfach vorbei!**

Ramendo®
 Rahmen-Shop.de
 Inhaber: **Niklas Biedermann**
 Industriestr. 7
 91541 Rothenburg o.d.T.
 Telefon: 09861/976340

Öffnungszeiten:
 Mo – Fr
 8 – 12 Uhr | 14 – 17 Uhr

Neubauten | Renovierungen | Fachwerkbau | Holzböden | Zäune | Überdachungen | Treppenaufbau | Holzbau

STEICO^{timberfloc}.
Die Einblas-Innovation.

Holzfasern-Zellulose-
Einblasdämmung



Neu!





Creglinger Str. 4 | Weidenmühle | 91541 Rothenburg | Telefon: (09861) 70 93 98 | info@zimmerei-goettfert.de

Rothenburg und seine Umgebung



ARCD | Automobilclub



**SCHNELLE HILFE
IN JEDER LAGE**

**Wir sind da,
wo Sie sind.**

ARCD
Auto- und Reiseclub
Deutschland

ARCD Auto- und Reiseclub Deutschland e.V.
Oberntiefer Str. 20 | 91438 Bad Windsheim
www.arcd.de | Beratungs-Hotline 0 98 41/4 09 500

Restaurants**Agnes Stüber**

Herrngasse 3–5, Tel. 70 50 (E6)

Akzent-Hotel Schranne

Schranneplatz 6, Tel. 9 55 00 (G3)

Alter Ritter – Restaurant Lecsó

Bensenstraße 1, Tel. 9 17 99 88 (L10)

Alter Keller

Alter Keller 8, Tel. 22 68 (G6)

Am Platzl

Judengasse 37, Tel. 89 64 (G4)

Bayerischer Hof

Ansbacher Straße 21, Tel. 60 63 (L7)

Braustübl

Alter Stadtgraben 2, Tel. 93 10 88 (G7)

ButzKapellenplatz 4, Tel. 22 01 (G5)
Fränkische, gutbürgerliche Küche.
Montag und Donnerstag Ruhetag.**Café Baumeisterhaus**

Obere Schmiedgasse 3, Tel. 9 47 00 (F6)

China Restaurant Lotus

Ecke 2, Tel. 8 68 86 (F4)

China Restaurant Peking

Plönlein 4, Tel. 93 87 38 (F8)

Delphi – Griechische Spezialitäten

Grüner Markt 10, Tel. 9 38 10 32 (F5)

Die Molkerei

Schweinsdorfer Str. 25 b, Tel. 9744699 (L2)

Don Gallo

Obere Schmiedgasse 21, Tel. 97 40 (G7)

Glocke

Am Plönlein 1, Tel. 95 89 90 (G9)

Goldene Gans

Milchmarkt 6, Tel. 9 17 76 00 (G9)

Goldener Greifen

Obere Schmiedgasse 5, Tel. 22 81 (F6)

Goldenes Lamm

Markt 2, Tel. 65 63 (F5)

Grüner Baum

OT Bettenfeld, Tel. 29 33

**Die ersten Bäume blühen und die Natur beginnt zu grünen.****Foto: am****HerR**

Herrngasse 20, Tel. 87 38 90 (E6)

Hotel EisenhutHerrngasse 3–5, Tel. 70 50 (E6)
Elegante, gemütliche Atmosphäre
Fränkische und internationale Küche.
Große Weinauswahl**In & Joy**

Untere Schmiedgasse 18, Tel. 9760855 (G8)

Ivy's Deli

Spitalgasse 6, Tel. 33 55 (G9)

Japanisches Restaurant Louvre

Klingengasse 15, Tel. 8 75 51 25 (E4)

Klosterstüble

Heringsbronnengasse 5, Tel. 93 88 90 (D6)

Landsknechtstübchen

Galgengasse 21, Tel. 33 23 (H4)

Markusturm

Rödergasse 1, Tel. 9 42 80 (H6)

Michelangelo

Rödergasse 36, Tel. 74 78 (I6)

Mittermeier

Vorm Würzburger Tor 7, Tel. 9 45 40 (J3)

Ochsen

Galgengasse 26, Tel. 67 60 (H4)

Pasta Profumo die Pasta „da Giuseppe“

Hafengasse 14, Tel. 9 38 14 80 (G6)

Pizzeria Hallenbad

Nördlinger Straße 20, Tel. 39 71 (H14)

Pizzeria Italia

Herrngasse 8, Tel. 22 25 (E6)

Pizzeria Roma

Galgengasse 25, Tel. 45 40 (H4)

Post Hotel-Gasthof

Ansbacher Straße 27, Tel. 93 88 80 (L7)

Prinzhotel – Restaurant Topinambur

An der Hofstatt 3, Tel. 97 50 (I5)

Hotel Rappen – Pfannkuchen-Kuchel

Vorm Würzburger Tor 6/10, Tel. 9 57 10 (J3)

Ratsstube

Marktplatz 6, Tel. 55 11 (F6)

Reichs-KüchenmeisterKirchplatz 8, Tel. 97 00 (F5)
Lassen Sie sich mit fränkischen Spezialitäten
in gemütlicher Atmosphäre verwöhnen.
Durchgehend warme Küche. Kein Ruhetag.**Restaurant fuchs+hase**Schönbrunn 1, Buch am Wald
Tel. (0 98 68) 9 28 92 66**Restaurant Rhodos – Griechische Spezialitäten**

Nördlinger Straße 6, Tel. 8724979 (H13)

Rödertor mit Kartoffelstube

Ansbacher Straße 7, Tel. 20 22 (J6)

Schwarzes Lamm

Detwang 21, Tel. 67 27

Silberne Kanne

Paradeisgasse 20, Tel. 9 17 88 46 (H5)

Sushi Bar & Asian Cuisine

Rödergasse 22, Tel. 9 36 74 59 (H6)

Taj MahalIndisches Restaurant, Klingengasse 12,
Tel. 8 73 85 03 (E4)**Tilman Riemenschneider**

Georgengasse 11/13, Tel. 97 90 (G5)

Trattoria Pane e Vino

Galgengasse 13, Tel. 8 75 50 87 (G4)

Trattoria Volare

Am Flugplatz, Tel. 9 36 15 05

Unter den Linden

Kurze Steige 7b, Tel. 59 09

Vito

Georgengasse 2, Tel. 9 76 40 44 (F5)

**WENN ES UM IHRE
BÄUME GEHT!****Ihr Baum-Profi rund um**

- » Baumpflege
- » Seilklettertechnik
- » Pflanzungen
- » Baumfällung
- » Kronensicherung
- » uvm.

Baumpflege Arnold

tel. +49 178 6555495

hallo@baumpflege-arnold.de

www.baumpflege-arnold.de



Wildbad Rothenburg

Taubertalweg 42, Tel. 97 70 (F13)
Tagesessen (Mo bis Fr 12–13.30 Uhr)
Abendbuffet (Mo bis Sa 18–20 Uhr)
Reservierung erwünscht

Zum Rappen

Bettenfeld 12, Tel. 29 11

Zum Schwan

Obere Schmiedgasse 15, Tel. 67 11 (F6)

Zur Krone

Leuzenbronn 6, Tel. 29 21

Landgasthöfe**Gasthof „Linden“ & Wildkräuterhotel*****

Windelsbach, Ortsteil Linden,
Telefon (09861) 9433-0
www.gasthof-linden.de

Landgasthof „Schwarzer Adler“

Unteröstheim, Würzburger Str. 8,
Telefon (09868) 845
www.landgasthof-schwarzeradler.de

Gasthaus Zum Schmied

Flachlanden, Kettenhöfsetten 9
Telefon (09829) 264
www.gasthaus-zum-schmied.de

Gasthof „Zum Schwan“

Hartershofen 39,
Telefon (09861) 3387
www.hotel-zum-schwan-rothenburg.de

Gasthaus „Zur Linde“

Kirnberg 25,
Telefon (09861) 2618
www.zur-linde-kirnberg.de

Gasthaus „Zur Frohen Einkehr“

Reichardsroth Nr. 17,
Telefon (09865) 301
www.zur-frohen-einkehr.de

Landhaus „Zum Falken“

Tauberzell 41
Telefon (09865) 941940
www.landhaus-zum-falken.de

Waldgasthof „Wildbad“

Burgbernheim, Telefon (09843) 1321
www.waldgasthof-wildbad.de

Zum goldenen Hirschen

Burgbernheim
Telefon (09843) 936880
www.pension-badwindsheim.de

Gasthof „Alte Schreinerei“

Bettwar 52,
Telefon (09861) 1541
www.alte-schreinerei.de

Gasthaus Holdermühle

Archshofen 108 b, Creglingen
Telefon (07933) 7002470

Brauerei Gasthof Landwehr-Bräu

Reichelshofen, Telefon (09865) 9890

Landgasthof „Zum Rappen“

Schonach 1, Creglingen, Tel. (07933) 620

Rotes Ross Marktbergel

Marktbergel, Tel. (09843) 936600

Landhaus Lebert

Windelsbach, Tel. (09867) 9570
Montag Ruhetag
www.landhaus-rothenburg.de

Flair Hotel „Die Post“

Schillingsfürst, Tel. (09868) 9500

Gasthof zur Altmühlquelle

Hornau 37, Tel. (09843) 1435

Eisdielen**D'Ispe Eisdielen**

Hafengasse 17, Tel. 85 09 (G6)

Dolce Vita

Obere Schmiedgasse 23 (F7)

Dolomiti Eiscafé

Marktplatz 4, Tel. 21 80 (F5)

Eiscafé Mauro

Untere Schmiedgasse 8, Tel. 78 95 (F8)

La Perla

Bahnhofstraße 15 (ZentRo),
Tel. 9 18 97 98 (N5)

Weinstuben**Altfränkische Weinstube**

Klosterhof 7, Tel. 64 04 (E4)

Glocke – Weingut

Am Plönlein 1, Tel. 95 8990 (G9)

Weinstube Löchle

Kirchplatz 8, Tel. 97 00 (F5)

Weinstube Zum Pulverer

Herrngasse 31, Tel. 97 61 82 (D6)

Weinstube Zur Höll

Burggasse 8, Tel. 42 29 (E7)

Weinstube am Eck

Seldeneck 3, Tel. (09861) 709504
www.weinstube-am-eck.de

Cafés**Hohenloher Bauerngenossenschaft –****Bäckerei**

Rödergasse 10, (H6), Öffnungszeiten
Mo bis Sa. 7–18 Uhr, So 7.30–18 Uhr

Brothaus Café im Schlachthof

Schlachthofstr. 31, Tel. 9 36 96 36 (L9)
Öffnungszeiten: Mo – So: 7 bis 18 Uhr

Brot und Zeit – Kaffeehaus

Hafengasse 24, Tel. 9 36 87 01 (G6)
Montag bis Samstag 6.00 – 18.30 Uhr,
Sonn- und Feiertage 8.30 – 18 Uhr

BurgGartenpalais

Herrngasse 26 - Tel. 60 77 (D6)

Café Baumeisterhaus

Obere Schmiedgasse 3, Tel. 9 47 00 (F6)

Café einzigARTig

Galgengasse 33, Tel. 9 38 62 91 (G4)

Café Friedel

Markt 8, Tel. 78 18 (F5)

Café Gerberhaus

Spitalgasse 25, Tel. 9 49 00 (G10)

Café Lebenslust

Kirchgasse 5, Tel. 9 17 94 78 (E5)

Café Marktplatz 8

Marktplatz 8, Tel. 12 23 (F6)

Café Prezel

Marktplatz 5, Tel. 23 65 (F6)

Café Schöbel

Galgengasse 6, Tel. 33 59 (G4)

Café Striffler

Untere Schmiedgasse 1, Tel. 6788 (G7)

Café Uhl

Plönlein 8, Tel. 48 95 (F9)

Der Samstagsladen im Grünen

Kaffee und Kuchen, Samstags 11 bis 17 Uhr
Freudenbach 116, Tel. 0152-29212746

Gotisches Haus

Herrngasse 13, Tel. 2020 (E6)

Grand Cru Chocolaterie / Café-Eck

Am Plönlein 3, Tel. 9764337 (G8)

Gusto Kaffeemanufaktur & Spezialitäten

Galgengasse 12,
Tel. 0178-6262052 (H4)

HeartBrick Café

Rödergasse 18, Tel. 01522-3096561 (H6)

Wildbad Rothenburg

Sonntagscafé ab 5. April, 13.30 bis 17 Uhr,
Taubertalweg 42, Tel. 9770 (F13)

Bars und Kneipen**Divino**

Obere Schmiedgasse 19

Guckloch 38 – Kneipe

Klingengasse 38, Tel. 24 74 (E3)

Landwehr-Bräu am Turm

Spitalgasse 1, Tel. 8 75 53 53 (G9)

Liquid Corner

Bahnhofstr. 11–13, Tel. 97 30 (M6)

Medusa Shisha Lounge

Ansbacher Str. 15 c, Tel. 9 18 97 38 (K6)

Die Molkerei

Schweinsdorfer Str. 25 b,
Tel. 9744699 (L2)
Infos: www.diemolkerei.de

Reichsstadt – Vinothek

Marktplatz 3, Tel. 95 89 90 (F5)

Triple Sportsbar & Billardcafé

Dieselstraße 2, Tel. 9 38 02 35

Unter den Linden

Kurze Steige 7 b, Tel. 59 09 (Detwang)



Hochwertige
Kopfbedeckungen
deutscher Hersteller
GÖTTMANN, MAYSER,
FAUSTMANN

Oberbekleidung
Accessoires



Untere Schmiedgasse 20
91541 Rothenburg o.d.T
Telefon: 0174 21 51 400

Plakette fällig?



Wir helfen
Ihnen weiter.



**Fahrzeugprüfungen
im Auftrag der KÜS**

**INGENIEURBÜRO
WEGMANN**

Am Igelsbach 21
91541 Rothenburg

☎ 09861 - 97 68 66

Kaffeerösterei

Gusto Kaffeemanufaktur & Spezialitäten
Galgengasse 12,
Tel. 0178-6262052 (H4)

Imbiss

- ABE Pizza, Döner, Shisha**
Bensenstraße 15, Tel. 9 74 48 23
- Bat Dat Sushi & Wok**
Bahnhofstr. 15 (ZentRo), Tel. 93 28 88 (M5)
- Eftelya Mediterrane Spezialitäten**
Rödergasse 12, Tel. 8 70 95 26 (H6)
- Imbiss Heller**
Ansbacher-Str.1, Tel. 14 65 (J6)
- Jürgens Waffel-Imbiß**
Untere Schmiedgasse 17 (G8),
www.waffel-imbiss.de
- Kebab Haus**
Bahnhofstr. 14, Tel. 33 30
- Rapata Döner & Pizza**
Bahnhofstr. 15 (ZentRo), Tel. 0173-7793249
- Subway Sandwich**
Ansbacher Str. 38, Tel. 9 18 96 58
- Tasty Riviera**
Untere Schmiedgasse 14, Tel. 9 74 76 68
- TObinGO Döner**
Hafengasse 2, Tel. 0171-8947765

Hotels

- Hotel Altes Brauhaus******
Wenggasse 24, Tel. 97 80 (G7)
www.altesbrauhaus.com
- Hotel BurgGartenpalais******
Herrngasse 26, Tel. 87 47 43-0 (D6)
www.burggartenpalais.de
- Hotel Eisenhut******
Herrngasse 3-5,
Tel. 70 50 (E6)
www.hotel-eisenhut.de
- Hotel Gotisches Haus******
Herrngasse 13, Tel. 20 20 (E6)
www.gotisches-haus.de
- Hotel Reichsküchenmeister******
Kirchplatz 8, Tel. 97 00 (F5)
www.reichskuechenmeister.com
- Hotel Rappen******
Vorm Würzburger Tor 10, Tel. 95 71-0 (J3)
www.hotel-rappen-rothenburg.com
- Akzent Hotel-Gasthaus Schranne******
Schrankenplatz 6, Tel. 9 55 00 (G3)
www.hotel-schranne.de
- GLOCKE Weingut und Hotel*****
Plönlein 1, Tel. 9 58 99-0 (G9)
www.glocke-rothenburg.de
- Hotel-Gasthof Rödertor*****
Ansbacher Strasse 7, Tel. 20 22 (J6)
www.roedertor.de
- Hotel Alter Ritter**
Bensenstraße 1, Tel. 9 17 99 88 (L10)
www.hotel-alter-ritter.de
- Hotel Bayerischer Hof**
Ansbacher Straße 21,
Tel. 60 63 (L7)
- Hotel Gasthof Bezold**
Vorm Würzburger Tor 11, Tel. 94 76-0 (J3)
www.hotel-bezold.de
- Burghotel**
Klostergasse 1-3, Tel. 94 89-0 (D5)
www.burghotel.eu
- Hotel Gerberhaus**
Spitalgasse 25, Tel. 9 49 00 (G10)
www.gerberhaus.rothenburg.de
- Boutiquehotel Goldene Rose**
Spitalgasse 28, Tel. 46 38 (G10)
www.goldenerose-rothenburg.de
- Hotel Goldener Hirsch**
Untere Schmiedgasse 16, Tel. 8 74 99-0 (G8)
www.hotel-goldener-hirsch.de
- Goldenes Fass – TOP-International-Hotel**
Ansbacher Straße 39, Tel. 9 45 00 (N8)
www.goldenes-fass.com
- Klosterstüble**
Heringsbronnengasse 5, Tel. 9 38 89-0 (D6)
www.klosterstueble.de
- Kreuzerhof – Hotel garni**
Millergasse 2-6, Tel. 34 24 (H7)
www.kreuzerhof.eu
- Romantik Hotel Markusturm**
Rödergasse 1, Tel. 94 28-0 (H6)
www.markusturm.de
- Hotel Merian**
Ansbacher Straße 42, Tel. 87 59-0
www.hotel-merian.de
- Villa Mittermeier**
Vorm Würzburger Tor 7, Tel. 94 54-0 (J3)
www.villamittermeier.de
- Mittermeiers Alter Ego**
Vorm Würzburger Tor 15, Tel. 9 45 40 (K3)
www.mittermeiersalterego.de
- Prinzhotel Rothenburg**
Hofstatt 3, Tel. 9 75-0 (I5)
www.prinzhotel.rothenburg.de
- Hotel-Gasthof Post**
Ansbacher Straße 27, Tel. 93 88 80 (L7)
www.post-rothenburg.de
- Hotel Rothenburger Hof**
Bahnhofstraße 11-13, Tel. 97 30 (L7)
www.rothenburgerhof.com
- Hotel-Garni Schwarzes Lamm**
Detwang 21, Tel. 67 27
www.hotel-schwarzeslamm.de
- Hotel Sonne**
Hafengasse 11, Tel. 21 66 (G6)
www.hotel-sonne-rothenburg.com
- Hotel Tilman Riemenschneider**
Georgengasse 11-13, Tel. 97 90 (G5)
www.tilman-riemenschneider.de
- Hotel Uhl**
Am Plönlein 6-8, Tel. 48 95 (F8)
www.hotel-uhl.de

Wildbad Rothenburg o.d. T.
Taubertalweg 42,
Tel. 97 70 (F13)
www.wildbad.de

Gasthöfe

- Gasthof Grüner Baum*****
Bettenfeld 33, Tel. 29 33
www.gasthof-kellermann.de
- Gasthof Butz**
Kapellenplatz 4, Tel. 22 01 (G5)
www.gasthof-butz.de
- Hotel-Gasthof Goldener Greifen**
Obere Schmiedgasse 5, Tel. 22 81 (F6)
- Gasthof Zum Ochsen**
Galgengasse 26, Tel. 67 60 (H4)
www.gasthof-ochsen-rothenburg.de
- Gasthaus zur Krone**
Leuzenbronn 6, Tel. 29 21
www.krone-home.de
- Gasthaus Alter Keller**
Alter Keller 8, Tel. 22 68 (G6)
www.rothenburg-restaurant.de

Pensionen

- Pension Fuchsmühle****
Taubertalweg 103 a, Tel. 9 26 33
www.fuchsmuehle.de
- Gästehaus am Heckenacker**
Heckenackerstraße 31,
Tel. 45 86
www.gaestehaus-am-heckenacker.de
- Pension Becker**
Rosengasse 23, Tel. 35 60
www.pension-becker.com
- Gästehaus Eberlein**
Winterbachstraße 4, Tel. 46 72
www.hotel-eberlein.de
- Pension Elke**
Rödergasse 6, Tel. 23 31
www.pension-elke-rothenburg.de
- Gästehaus Gerlinger**
Schlegeleinsweth 10, Tel. 8 79 79
www.gaestehaus-gerlinger.de
- Herrnmühle – Pension**
Taubertalweg 54, Tel. 21 76
www.herrnmuehle-rothenburg.de
- Pension Hofmann-Schmölzer**
Rosengasse 21, Tel. 33 71
www.hofmann-schmoelzer.de
- Gasthaus Tauberstube**
Detwang 15, Tel. 45 18
www.tauberstube.de

Alle Angaben ohne Gewähr nach bestem Wissen in Absprache mit dem HoGa-Verband und Verkehrsamt. Über die Eintragungsbedingungen informiert die Rotour-Redaktion.

Sehenswürdigkeiten/Points of interest

Öffnungszeiten und Eintrittspreise – Opening hours and entrance fees. Ohne Gewähr.

Mittelalterliches Kriminalmuseum mit rechts-historischer Sammlung – **Medieval Criminal Law Museum and law history collection**, Burggasse 3, Tel. 53 59. Öffnungszeiten (täglich): bis März 13 bis 16 Uhr, April bis 1. November 10 bis 18 Uhr. Weitere Infos: www.kriminalmuseum.eu. Letzter Einlass: 45 Minuten vor Schließung. Eintritt: Erwachsene € 10,50; Rentner € 9,50; Studenten € 7,50; Kinder/Schüler (ab 6 Jahre) € 6,-; Kinder unter 6 Jahren frei; Familien € 26,50; Hunde (Leinenpflicht) frei. Gruppen ab 20 Personen € 9,50. Führungszuschlag – Gruppen 11 bis 30 Personen: € 50,- (unter der Woche); € 70,- (Samstag/Sonntag/Feiertag).

RothenburgMuseum, Klosterhof, Tel. 93 90 43. Öffnungszeiten (täglich): bis 27. März 14 bis 17 Uhr; 28. März bis 31. Oktober 10 bis 18 Uhr. Infos: www.rothenburgmuseum.de. Eintritt: € 6,-; Rentner € 5,-; Studenten € 5,-; Jugendliche bis 18 Jahre € 4,-; Kinder bis sechs Jahren frei; Familien € 10,-; Gruppen ab 10 Personen € 5,- p. P.; Schülergruppen € 3,- p.P.; Jahreskarte € 20,-; Führungszuschlag € 80,- (plus Eintrittsgebühren).

Deutsches Weihnachtsmuseum – German Christmas Museum, Herrngasse 1, Tel. 409365. Öffnungszeiten (täglich): 11 bis 16 Uhr, tagesaktuell unter Tel. (09861) 409365. Eintritt: € 5,-; Rentner, Studenten, Behinderte € 4,-; Kinder (6 bis 11 Jahre) € 2,-; Familienkarte (2 Erwachsene mit Kindern unter 14 Jahren) € 11,-; Gruppen ab 20 Personen € 3,50 p.P.

Historiengewölbe mit Staatsverlies – Historical Vaults, Rathaus-Lichthof, Öffnungszeiten (täglich): März 11 bis 16 Uhr; ab April 10 bis 17 Uhr. Eintritt: € 5,-; Schüler, Studenten, Schwerbehinderte € 4,-;

Kinder (6 bis 10 Jahre) € 2,-; Kinder unter 6 Jahren frei; Gruppen ab 20 Personen € 3,- p. P.; Familien € 10,-.

St.-Jakobs-Kirche – St.-James' Church: Öffnungszeiten (täglich): bis 27. März 11 bis 14 Uhr; 28. März bis 30. April 10 bis 18 Uhr. Eintritt: € 3,50; Schüler/Studenten/Personen mit Schwerbehindertenausweis € 2,-; Gruppen ab 10 Personen € 3,-; Kinder unter 12 Jahren frei; Familien € 7,-. Infos: www.rothenburg-evangelisch.de.

Franziskanerkirche – Franciscan Church: März geschlossen; ab April in der Regel täglich 14 bis 16 Uhr. Gruppenführungen auf Anfrage.

Heilig-Geist-Kirche – Holy Ghost Church: Öffnungszeiten: täglich 9 bis 17 Uhr (im Sommer bis 18 Uhr). Eintritt frei – no entrance fee. Aktuelle Infos: Tel. (09861) 3466 oder www.zum-heiligen-geist.de.

St.-Johannis-Kirche – St. John's Church: kann gerne besichtigt werden, auch zum Innehalten und fürs Gebet. Eintritt frei – no entrance fee. Infos: www.st-johannis-rothenburg.de.

St.-Peter-und-Pauls-Kirche – St.-Peter-and-Pauls-Church, Detwang. Öffnungszeiten: März geschlossen; ab April sonntags 10 bis 12 Uhr, Montag bis Samstag 13 bis 16 Uhr. Eintritt: € 1,50; ermäßigt € 1,-; Kinder unter 12 Jahren frei; Gruppen ab 10 Personen € 1,- p.P. Gruppenführungen auf Anfrage. Infos: www.rothenburg-evangelisch.de.

St.-Wolfgangs-Kirche mit Schäfertanzkabinett – Shepherds' Church. Öffnungszeiten: März bis Juli samstags/sonntags/sowie gesetzliche Feiertage in Bayern 10 bis 12.30 Uhr und 13 bis 16.30 Uhr – Eintritt: € 4,-; Kinder bis 12 Jahre frei; Schüler und Studenten 3,-€, Gruppen (ab 12 Pers.) 2,50 €. Infos: <http://www.schaefertanzrothenburg.de>.



Hängt die Fahne am Fenster, dann hat der Röderturm geöffnet. Foto: am

Service

Wir trauen uns jetzt

zahlreiche Verlobungs- und Hochzeitsringe bei uns!



Juwelier Wegmershaus

Schmuck • Uhren • Trauringe & Service

Sehenswürdigkeiten/Points of interest

Kobolzheimer Kirche – Kobolzheimer Church. Öffnungszeiten: Eine Außenbesichtigung ist jederzeit möglich.

Röderturm – Roeder Tower. Öffnungszeiten: März Info-Tel. (09861) 9382800; April und Mai Samstag/ Sonntag/Feiertage 11 bis 14 Uhr. Erhaltungsbeitrag/ maintenance fee: € 2,50 €; Kinder bis 18 Jahre € 1,50 €. Bezahlung auf dem Turm nur in bar.

Rathausturm – Town-hall Tower. Öffnungszeiten: März Samstag/Sonntag 12 bis 15 Uhr; April bis Oktober täglich 9.30 bis 12.30 Uhr und 13 bis 17 Uhr. Eintritt: Erwachsene € 4,-, Kinder unter 14 Jahren/Schwerbehinderte € 2,-, Gruppen ab 10 Personen € 3,-, Familien (2 Erwachsene + 2 oder mehr Kinder) € 10,-. Bezahlung auf dem Turm nur in bar.

Alt-Rothener Handwerkerhaus – Historical Artisans' House, Alter Stadtgraben. Öffnungszeiten (Dienstag bis Sonntag): Ostern bis 31. Oktober 11 bis 15 Uhr. Infos: www.walburga-rothenburg.de oder Telefon (09861) 94890. Eintritt: € 3,-; Studenten € 2,50; Schüler € 1,50; Kinder unter 6 Jahren € 0,50; Gruppen ab 10 Personen € 2,50 p.P.



Rothenburg hat schöne Gassen.

Foto: am

Kunstaussstellung des Rothenburger Künstlerbundes – Art Exhibition, Marktplatz. Öffnungszeiten: aktuelle Informationen unter Tel. (09861) 6174.

Grafikmuseum im Dürerhaus, Georgengasse 15. Öffnungszeiten: Tel. (09861) 9763523 oder unter www.grafikmuseum-rothenburg.de.

Topplerschlösschen – Toppler's Little Castle, Taubertalweg. Öffnungszeiten: auf Anfrage, Telefon (09861) 7358 oder 8738623 sowie Aushang an der Türe. Eintritt: € 5,-; Schüler € 2,-, Studenten € 2,50; Kinder unter 6 Jahren frei; Gruppen ab 10 Personen je € 4,-.

Staudthof – Staudt Courtyard, Herrngasse 18, das älteste unverändert erhaltene Patrizierhaus in Rothenburg (12. Jahrhundert) mit Renaissance-Fassaden im Innern. Besichtigung nach Vereinbarung.

Modelleisenbahn-Ausstellung „Gotthardbahn“, Reichelshofen, Tel. (0 98 65) 94 18 98. Infos zu den Öffnungszeiten: www.gotthard-modellbahn.de.

REICHSSSTADT MARIEN
Apotheke Apotheke

www.rothenburg-apotheken.de



Service



Ihr zuverlässiger Partner in Arzneimittelfragen



24 Stunden Online-Shop



Individuelle Versorgung



Gerne für Sie da!

Leistungen

- ganzheitliche pharmazeutische Betreuung (vollumfassende Beratung, Arzneimittelinteraktionsmanagement)
- Herstellung von patientenindividuellen Arzneimitteln (sterile Infusionslösungen, Salben, Cremes, Kapseln, Lösungen, Suppositorien)
- über 14.000 verschiedene Arzneimittel ständig für Sie vorrätig
- Phytotherapie
- Gesundheitscheck (Blutdruck, BMI, Blutzucker)
- Homöopathie/Biochemie

- Aromatherapie
- Kosmetikberatung
- Reise- und Impfberatung
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln und Inkontenzprodukten
- Anmessung von Kompressionsstrümpfen
- Tiergesundheit
- kostenloser Lieferservice
- Entsorgung von Altmedikamenten und vieles mehr...

Reichsstadt-Apotheke | Ansbacher Straße 2 | 91541 Rothenburg | Marien-Apotheke | Marktplatz 10 | 91541 Rothenburg

Informationen von A bis Z / Information from A to Z

● **Airport-Information (Flight Information)**

Airport Frankfurt, Telefon (0 18 05) 3 72 46 36
 Airport Munich, Telefon (0 89) 97 52 13 13

● **Apotheken – Pharmacies**

Landwehr-Apotheke, Bahnhofstr. 15 (Zentro), Tel. 94 11-0;
 Marien-Apotheke, Marktplatz 10, Telefon 94 430;
 Reichsstadt-Apotheke, Ansbacher Str. 2, Tel. 87 47 40;

● **Ärzte – Physicians**

KVB-Bereitschaftspraxis an der Klinik Rothenburg,
 Ansbacher Str. 127. Telefon 116 117
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 18 bis 21 Uhr, Mi. und
 Fr. 16 bis 21 Uhr, Sa., So., Fei. 9 bis 21 Uhr.

Ortskennzahl – Area code: 0 98 61

● **Krankenhaus – Hospital**

Ansbacher Straße 131, Telefon 707-0.

● **Kirchen und andere Religionsgemeinschaften – Churches and other religious groups**

Evangelisch – Lutheran:

St.-Jakobs-Kirche: Gottesdienste (Services):
 Sonntag (Sun) 9.30 Uhr.

Heilig-Geist-Kirche: Gottesdienste (Services):
 Sonntag (Sun) 10.15 Uhr Hauptgottesdienst.

Franziskanerkirche: aktuelle Infos finden Sie unter
<http://rothenburg-evangelisch.de>

St.-Peter-und-Pauls-Kirche, Detwang: Gottesdienste
 (Services): Sonntag (Sun) 9 Uhr Gottesdienst.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Schweins-
 dorfer Str. 66. Gottesdienste (Services): Sonntag
 (Sun) 10.30 Uhr. Infos: www.freikircherothernburg.de

Landeskirchliche Gemeinschaft, Alter Stadtgraben
 32. Gottesdienste (Services): Sonntag (Sun) 10.30
 Uhr, letzter Sonntag im Monat: 19 Uhr

Titus House: Christlicher, internationaler Gottes-
 dienst, jeden Sonntag (außer am letzten Sonntag im
 Monat), um 10 Uhr, im Cross point, Ansbacher Str. 1b

ChristusForum Rothenburg, Gottesdienste (Ser-
 vices) jeden Sonntag (Sun) um 10.30 Uhr (außer am
 letzten Sonntag im Monat) in der Aula der Os-
 kar-von-Miller-Realschule, Ackerweg 3

Katholisch – Catholic:

St.-Johannis-Kirche: Gottesdienste (Services): Samstag
 (Sat) 18 Uhr Vorabendamt (außer 1. Samstag im Monat,
 19 Uhr Gebetsstunde St.-Laurentius-Kirche), Sonntag (Sun)
 10.30 Uhr Hl. Amt, Montag (Mo) 17.20 Uhr Rosen-
 kranzgebet.

Gottesdienste anderer kirchlicher Gemeinschaften
 finden Sie in der Tageszeitung.

● **Notruf – Emergency call**

Telefon: 112; Feuer – Fire: Telefon 112;
 Krankentransport: 112

● **Polizei – Police**

Ansbacher Straße 72, Telefon (09861) 971-0

● **Autowerkstätten – Garages**

Auto Dein!, Ford-Vertragshändler und Mazda-Service
 partner, Heckenackerstr. 1, Telefon 95850

Kia: Christ GmbH, Berghofstr. 7, 91522 Ansbach
 Tel. (0981) 14268

Mercedes-Benz: Central-Garage Korn,
 Schützenstr. 11, Telefon 704-0 (Abschleppdienst)
 Mitsubishi: Autohaus Kern, Schweinsdorfer Str. 34,
 Tel. 8908

OPEL: Autohaus Paul, Ansbacher Str. 40,
 Telefon 9464-0

Peugeot: Autohaus Steinbrenner, 91637 Wörnitz,
 Rothenburger Str. 16, Tel. (09868) 1547
 VW und Audi:

Autohaus Breitschwert, 91541 Rothenburg,
 Nördlinger Str. 7, Telefon 9594-0

Autohaus Koch-Nölscher, 91610 Lohr,
 Telefon: 9500-0

Autohaus Rappold, 74572 Blaufelden,
 Telefon (07953) 98770

Autohaus Model, 74572 Blaufelden-Wiesebach,
 Telefon (07953) 9898-0

● **Banken – Banks**

Sparkasse, Beratungs-Center (Kapellenplatz 7)
 und Filiale Rödertor (Ansbacher Str. 15),
 Telefon (0981) 189-0

VR-Bank Mittelfranken Mitte eG, Bahnhofstr. 7,
 Telefon (0981) 181-0

● **Bücherei – Library:**

Klingengasse 6, Telefon 93 38 70,
 Montag u. Donnerstag 13.30 bis 18.30 Uhr,
 Dienstag und Freitag 10 bis 18.30 Uhr,
 Samstag 9 bis 12 Uhr
www.rothenburg.de/bildung-arbeit/stadtbuecherei/

● **Campingplätze – Camping grounds**

Tauber-Idyll, Stadtteil Detwang, Telefon 31 77
 Tauber-Romantik, Stadtteil Detwang, Telefon 61 91

● **Clubs**

Fotoclub: Jeden letzten Freitag im Monat,
 um 20 Uhr, in den Clubräumen Kirchgasse 2
 Lions-Club: Jeden 2. Mittwoch im Monat, 20 Uhr,
 nach Ansage; jeden letzten Freitag im Monat,
 19.30 Uhr, Hotel Landwehr-Bräu
 English Conversation Club (ECC): Jeden Mittwoch
 um 20 Uhr „Altfränkische Weinstube“



Fahrschule Rippl

» **Die Motorradsaison kann beginnen!**

Führerscheinklassen AM, A1, A2, A | Direkteinstieg und Aufstieg möglich
 Dein Weg zum Motorrad-Führerschein – von der Theorie bis zur Prüfung
 Fahrpraxis hautnah erleben mit unserer **Bike-to-Bike Ausbildung**.

» **Anmeldung**

Nach telefonischer Vereinbarung oder über unsere Homepage

Ansbacher Straße 40 | 91541 Rothenburg | Tel. 0151 52 1000 74 | www.fs-rippl.de



Informationen von A bis Z / Information from A to Z

Der Blick nach oben lohnt: Zwischen Dachgiebeln zeigt sich eine stolze Steinfigur.

Foto: am

● **Deutsche Bahn AG – German Railway**
Telefon Reise-Service 11861
Fahrplanauskunft (kostenlos) 0800-1507090

● **Sozialstationen**
Evang. Krankenverein, Schweinsdorfer Str. 33,
Telefon 9 37 27

● **Regionale Beratungsstelle**
Blickpunkt Auge, Rat und Hilfe bei Sehverlust
Jeden 2. Montag im Monat (9.3., 13.4., 11.5.
und 8.6.2026) im Ev. Pfarramt zum Heiligen
Geist, Roßmühlgasse 5, Rothenburg
Beratung von 11 bis 13 Uhr

Treffpunkt für Blinde und Sehbehinderte
von 13.30 bis 15.30 Uhr

● **Fundbüro – Lost property office**
Rathaus-Arkaden, Telefon 40 4 -1 50

● **Jugendherberge – Youth hostel**
Rossmühle, Mühlacker 1, Telefon 9 41 60

● **Parkplätze (an der Stadtmauer) – Parking areas (near the city walls):**
Norden: Bezoldweg (P5), Altes Brauhaus (P6);
Osten: Vorm Würzburger Tor (P4) und
Schweinsdorfer Straße (P3);
Süden: Vor dem Spitalhof (P1+2).

● **Postamt – Post office**

(Postleitzahl – Zip code: D-91541):
Bahnhofstr.15 (im ZentRo – cigo Familie Käser):
Montag bis Samstag 8.30 bis 19.30 Uhr,
Telefon 8747-535
Postfiliale Rödergasse, Telefon 97 61 53

● **Reichsstadthalle – Congress-Hall**

Großer Saal für Tagungen usw., Spitalhof,
Tel. 48 66
Aufgrund von Sanierungsarbeiten ist die Reichs-
stadthalle nicht mehr vermietbar. Die Wieder-
eröffnung ist für das Frühjahr 2028 geplant.

● **Rothenburger Tourismus Service**

Marktplatz 2, Telefon 404-800.
Öffnungszeiten
November bis April:
Montag bis Freitag: 9 – 17 Uhr,
Samstag: 10 – 13 Uhr,
Sonn-/Feiertag geschlossen.
Aktuelle Infos unter:
www.rothenburg-tourismus.de

● **Sprechtag Amtsgericht Ansbach**

Jeden zweiten und vierten Mittwoch
(13.30 bis 15.30 Uhr) im Monat
kommt ein Mitarbeiter des Amtsgerichts in das
Verwaltungsgebäude der Stadt Rothenburg,
Grüner Markt 1.

● **Tierheim Rothenburg**

Tierheim 45, 91616 Neusitz, Tel. 2312

● **VdK, Ortsverband Rothenburg**

Spitalgasse 16
(Beratungsstunden mit Terminvereinbarung:
Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr)
mit Rechtsberatung. Telefon (0981) 977864-0

Mietfahrzeuge für jeden Einsatzbereich

AUTOHAUS
Kern GmbH & Co.KG

Schweinsdorfer Str. 34 · 91541 Rothenburg o. d. T.
Tel: 09861/8908 · www.autohaus-kern.de

Jetzt neu: Auch 9-Sitzer-Busse Mercedes Vito



Wir sind in der Werkstatt für Sie da und bieten neben unseren Serviceleistungen einen Hol- und Bringdienst an.

Freizeit

● American Football, Franken Knights

Wolfgang Häblein, Telefon 8 66 98

● Angeln

Bezirkfischereiverein 1899 e.V.

Theo Hauer, Telefon 75 66

● Ballonfahrten

„Tauber Ballon“, Start bei Detwang

<https://bauland-ballon.de>, Tel. 0170-3002002

● Bücherei

Klingengasse 6, Tel. 933870;

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag 13.30 bis 18.30 Uhr,

Dienstag und Freitag 10 bis 18.30 Uhr, Samstag

9 bis 12 Uhr.

● Deutscher Alpenverein (DAV)

Sektion Rothenburg o.d.T., Telefon 9 36 82 53

● Fahrradwerkstätten

Rad und Tat, Bensenstraße 17, Rothenburg,

Telefon 87984

Die Radkultur, Ansbacher Straße 86,

Rothenburg, Telefon 3495

● Fitness

CTK Sportpark, Schaffeldstr. 9, Neusitz,

Telefon 92999

EasyFitness, Erlbacher Straße 80, Rothenburg,

Telefon 9389305

City Fitness, Obere Bahnhofstr. 23, Rothenburg

Telefon 1443

Fitness Oase, Rosengasse 4–8, Rothenburg,

Telefon 5200

● Flugplatz

Aero-Club, Am Bauerngraben, Schweinsdorf,

Telefon 74 74, Trattoria Volare, Tel. 93 36 50

● Golf

Golfpark Schönbronn, Telefon 0 98 68 / 95 95 30

● Inliner/Skater

Skaterplatz an der Sporthalle Erlbacher Straße

● Jugendzentrum

Deutschherrngasse 1, Telefon 13 33.

Öffnungszeiten:

aktuelle Infos unter

www.juz-rothenburg.de



Die Stadtmauer beim Rödertor.

Foto: am

Peter Remele Fliegengittersysteme

Wir produzieren **seit über 20 Jahren**
Fliegengitter und Insektenschutz und bieten Ihnen
einen Rundum-Service inkl. Montage vor Ort.

Ich muss
draußen
bleiben!

■ Fliegengitter für Türen & Fenster

einfache Fliegengitter für normalgroße Fenster

■ Lichtschachtabdeckungen

gegen Spinnen, Fliegen, Insekten im Keller

■ Innenrollos und Plisses

für jede Art von Fenstern (Verdunklungen)

■ Insektenschutz

auch im
Dachgeschoss

Seegasse 10 ■ 91610 Innsingen ■ Telefon: 01 51/55 51 22 36 ■ peterremele@gmail.com

FARBE, DIE ERWACHT



WACHSENBERG 24A
91616 Neusitz
Telefon 0 98 61/93 32 12
Fax 97 61 05
www.maler-huelse.de

**SEIT ÜBER 25 JAHRE
MEISTER IM MALERHANDWERK**

Service



Zusammen schaffen wir mehr.

Zur Verstärkung unseres Teams in unserem C+C-Großmarkt
in **Rothenburg** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- » **Abteilungsleitung** (m/w/d) im **Bereich Metzgerei/Tiefkühl**
- » **Mitarbeiter** (m/w/d)
Kasse & Regalpflege in TZ



Bewerbungen per E-Mail an:

online-bewerbung@edeka-foodservice.de



FOODSERVICE

Freizeit

● Kegeln

Im RothenburgBad,
nach telefonischer Absprache,
Erich Kirchgäßner, Telefon 0 98 61 / 18 29

● Kino

Forum Rothenburg,
Nördlinger Straße 1, Telefon 0 98 61 / 9 76 70 60

● Lauftreff: Jeden Samstag,

Winterzeit 15.30 Uhr; Sommerzeit 16.30 Uhr.
Treffpunkt: Aidenauer Waldparkplatz

● Nordic Walking: Jeden Samstag,

Winterzeit 15 Uhr, Sommerzeit 16 Uhr.
Treffpunkt: Aidenauer Waldparkplatz

● Modellflugclub Rothenburg o.d.T. e.V.

Joachim Fleming, Tel. 0171/9500297

● Radwandern

Informationen und Kartenmaterial über die Radwege,
z.B. „Liebliches Taubertal“, „Altmühlradweg“,
„Kneippfadweg“, „Radschmetterling“, sind in der
Tourist Information am Marktplatz erhältlich

● Reit- und Fahrverein

Am Schwanensee, Telefon 32 62

● Reha-Vital-Sport-Gemeinschaft

Herbert Holzinger, Kaiserweg 10, Telefon 35 37,
E-Mail: hersian@t-online.de, Internet: www.rvsg-
rothenburg.de, jeden 2. Donnerstag Gesellschafts-
kegeln (Bahnen im Hallenbad)

● RothenburgBad

Nördlinger Str. 20, Telefon 4565,
Restaurant, Kegelbahnen.
Öffnungszeiten Hallenbad und Freibad sowie
Sauna, Eintrittspreise und weitere Informationen
sind im Internet unter
www.stadtwerke-rothenburg.de
einsehbar.



Der Lindleinsee ist ein beliebtes Ziel für Spaziergänger.

Foto: am

● Schachklub Schwarz-Weiß 1947 Rothenburg

Fritz Klingler, Tel. (0 98 69) 7 68,
Clubabend:
Erwachsene und Jugendliche jeden
Freitag 20 Uhr, Hotel Post (Ansbacher Str. 27);
Kinder- und Jugendschach:
Freitag 16 bis 18 Uhr,
Evangelisches Jugendheim (Kirchplatz 13)

● Schießen

Schießhaus der Schützengilde, Paul-Finkler-Str. 3,
Telefon 32 77, Do 20–22 Uhr, So 10–12 Uhr

● **Squash:** CTK Sportpark, Schaffeldstr. 9, Neusitz,
Telefon 9 29 99

● Stadtarchiv

Milchmarkt 2, Tel. 70 97 68;
Öffnungszeiten: Dienstag u. Donnerstag 8 bis 12
Uhr und 13 bis 16 Uhr. Voranmeldung erwünscht

● Tennis

Tennisclub Rot-Weiß Rothenburg, Kreuzerstr. 10
(8 Sandplätze), Telefon 0 98 61 - 78 93

● **Turn- u. Sportverein TSV 2000 Rothenburg e.V.**
Geschäftsstelle, Galgengasse 46, Telefon 27 55

● Volkshochschule, Außenstelle Rothenburg

Klingengasse 6, Tel. 93 38 71.
Montag/Donnerstag 13.30–18.30 Uhr, Dienstag/
Freitag 10 bis 18.30 Uhr, Mittwoch geschlossen



JURSA

GMBH | MEISTERBETRIEB

PUTZ | STÜCK | MALERARBEITEN



SEBASTIAN
JURSA

MARCUS
JURSA

GEMEINSAM STARK

WIR MACHEN ALLES MÖGLICH.

Rothenburger Str. 20a | 91616 Neusitz/Schweinsdorf
Tel.: 0 98 61 / 9 74 70 22 | Mobil: 01 51 46 54 18 92
Fax: 0 98 61 / 9 74 70 23 | info@jursa-maler.de

● Außen- und Innenputzarbeiten ● Malerarbeiten Innen- und Außen ● Wärmedämmung ● Trockenbauarbeiten	● Tapezierarbeiten ● Altbausanierung ● Gerüstarbeiten ● Stuck
--	--

Fernwasserversorgung
Franken

TAGE DER OFFENEN TÜR

IM WASSERWERK

SULZFELD

22. MÄRZ 2026
10–16 UHR

VEHLFELD

19. APRIL 2026
10–16 UHR

HASLACH

26. APRIL 2026
10–16 UHR

Der Weg des Wassers!
Freuen Sie sich auf
spannende Einblicke:

regelmäßige Führungen | Wasserbar
 Mitmachprogramm
 für Kinder und Erwachsene



Weitere Informationen unter
www.fernwasser-franken.de

INSERENTEN-ÜBERSICHT

Altes Brauhaus Hotel.....3	Gasthof Alte Schreinerei.....U5	Paul Malerfachbetrieb.....58
ARCD Automobilclub.....67	Gasthof Linden.....U5	Pevak Putz und Stuck.....39
Arnold Baumpflege.....68	Gasthof Zum goldenen Hirschen.....U5	Praxis im Schloss Zahnärzte.....63
Autohaus Christ.....33	Gasthof Zur frohen Einkehr.....U5	PS Pflege- und Sozialdienst.....94
Autohaus Deinl.....30	Landhaus Lebert.....U5	Raisch Gartengestaltung.....80
Autohaus Kern.....74	Landhaus Zum Falken.....U5	Ramendo Rahmenshop.....66
Bächner Edeka Center.....7	Waldgasthof Wildbad.....U5	Reichsküchenmeister Hotel.....61
Baß Antriebstechnik.....81	Genthner Abdichtung + Begrünung.....57	Reichsstadt-/Marienapotheke.....72
Bauereiß Raumdesign.....22	Genthner Omnibusverkehr.....98	Remele Fliegengittersysteme.....75
Baumann Solartechnik.....20	Golfpark Restaurant Fuchs + Hase.....97	Rösler Wernher Vivania.....11
Bayerischer Hof Hotel-Restaurant.....8	Göttfert Holzwerkstatt.....88	Rotabene Medienhaus.....59
Beißbarth und Keller Heizungsbau.....83	Göttfert Zimmerei.....66	Ruheforst Landhege.....84
Bosch Tiernahrung.....9	Grand Cru Chocolaterie & Patisserie.....66	Schloss Frankenberg.....40
Braumandl Zimmerei.....11	Grimm Einrichtungshaus.....35	Schneider & Sohn Containerdienst.....56
Breitenbücher Baugeschäft.....64	Gundermann Schreinerei.....18	Schoeller Special Machines.....92
Brothaus Bäckerei.....U2	Gusto Kaffeemanufaktur.....65	Scholz Tierarztpraxis.....86
Central Garage Korn.....36/37	Hemer Fensterbau.....16	Schöpfer & Knoll Heizöl.....60
Chapeaux, Hutladen.....69	Herrscher Naturstein.....55	Settler Schreinerei.....28
Cia, Frisörsalon.....48	Hohenloher Wohnungsbaugruppe.....79	Seybold Bau und Immo.....56
ctk Sportpark.....23	Hornikel Ofen- und Herd-Studio.....34	Soley Solar Energie-Fachzentrum.....5
Currilin Heizungsbau.....53	Hülse Maler.....75	Spielbank Feuchtwangen.....28
Diakonie, Zentraler Diakonieverein.....46	HyperDES Sauberes Wasser.....38	Stadt Rothenburg.....100/U3
die molkerei.....41	Intersport Hübsch.....15	Stadtwerke Rothenburg.....89
Dörfer Kachelofenbau.....26	Jursa Putz- und Malerbetrieb.....77	Stein Bau.....22
Dörfler Metallbau.....42	Keitel Werkmarkt.....25	Stein und Schneider Steuerkanzlei.....44
Dürr Gartenbau.....45	Klingert Natursteine.....50	Striffler Bäckerei.....60
Ebalta Kunststoff.....29	Kölblin Möbelhaus.....6	Ströbel Gartentechnik.....90
Edeka Foodservice.....76	Korder Schreinerei.....49	Ströbel Immobilien.....93
Eggler Haustechnik.....10	Korn Goldschmiede.....51	THW Rothenburg.....54
Eisenhut Hotel.....17	Kost Kamm.....24	Uffenheimer Parkett.....19
Elektro Reuther.....80	KunstKlang Feuchtwangen.....18	UWS Technologie.....87
Emmert Zaunbau/Zimmerei.....58	LBV Schrozberg Bäckerei.....96	Vreimann Ökolebensmittel.....26
Endress Holzfeuerungsanlagen.....52	Leitwerk Coaching & Seminare.....61	Waffel Imbiss Heinz.....14
Fahrschule Rippl.....73	Leyrer Maler.....62	Wegmann KÜS.....70
Fernwasserversorgung Franken.....78	Lola Modehaus.....2	Wegmershaus Juwelier.....71
FINANZhoch3.....47	Mangold Farbenwelt.....85	Wehrwein Lederwaren.....99
Frankenfestspiele Röttingen.....21	Marin Style Modehaus.....13	Weinhardt Fenster und Türen.....54
Frankenthaler Bad Windsheim.....4	Max&Max Schreinerei.....32	Weinschrod Reisebüro.....82
G&B Sicherheitsdienst.....27	Me Netcom Data-Technologies.....99	Wildbad Rothenburg.....43
Gasthof Butz.....25	Mittermeiers Hospitality.....12	Wohlfahrt Käthe.....U6
Gasthaus Zum Schmied.....U5	Mohrenhof Franken.....95	ww-Rohstoffverwertung.....91
Gasthaus Zur Linde.....U5	Neuberger Gebäudeautomation.....31	Zimmermann Trapezblech.....98



DAS WAGNER

wohnen in Rothenburg ob der Tauber

bezugsfertige Eigentumswohnung

87 qm

3 Zimmer | KfW 55 | Loggia | barrierefrei | Aufzug



Netzwerk
Verkabelung

370.900,- € inkl. Stellplatz
ca. 3,36% Mietrendite p.a.

zum Projekt



„Unsere Wohnungen sind wunderbar einzurichten
und haben perfekte Grundrisse.“

Kristin Walter, Prokuristin



07932 92000



info@hohenloher-wohnungsbau.de



HOHENLOHER 
WOHNUNGSBAUGRUPPE

www.hohenloher-wohnungsbau.de

Sozialdienste

Pflegedienst Philipp, ambulanter Pflegedienst für Rothenburg und Umgebung, Wächterstr. 6, Tel. (09861) 974535

Amt für Jugend und Familie des Landratsamts, Telefon (0981) 468-584

Anonyme Alkoholiker, donnerstags 19 bis 21 Uhr, Wenggasse 5, Kontakttelefon 0152-54629732

Bayerischer Bauernverband, Sprechtag Dienstag 9 bis 12 Uhr im Gasthof Ochsen, Telefon (09861) 709254

Beratungsstelle für seelische Gesundheit, Milchmarkt 5, Telefon (09861) 8752-0

Beratung für pflegende Angehörige, Zentraler Diakonieverein, Tel. (09868) 9884-28

Blaues Kreuz, Suchtkrankenhilfe, Wenggasse 34, Tel. (09861) 5104

BRK-Pflege- und Bürgerheim, Spitalhof 4, Tel. (09861) 9467-0

BRK Betreutes Wohnen, Wächterstr. 6, Telefon (09861) 934030

Die Wegwarte e.V., organisierte ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe. Büro: Grüner Markt 1, Donnerstag 16 – 17 Uhr oder Tel. 404-252 (AB).

Eltern-, Jugend- und Familienberatungsstelle des Landratsamts, Telefon (0981) 4685555

Evangelischer Krankenverein, Schweinsdorfer Straße 33, Tel. (09861) 93727

Frauenhaus Ansbach, Telefon (0981) 95959

Hospizverein Rothenburg, Erlbacher Str. 82, Telefon 0151-54809353

Jugendmigrationdienst (JMD), Kirchplatz 13, Telefon 9369422

Kirchliche Telefonseelsorge, Telefon (09861) 7006-12

Kirchliche Touristenseelsorge, Telefon (09861) 7006-25

Migrationsberatungsstelle der AWO Kreisverband Nürnberg für erwachsene Zuwanderer ab 27 Jahre, Grüner Markt, EG, Rothenburg. Telefon 0159-04866420

Nachbarschaftshilfe für Schillingsfürst und Umgebung „Hand in Hand“, Tel. (09868) 1324 und 7406

Offene Sozialarbeit, Milchmarkt 5, Telefon (09861) 8752-20

Prävention und Hilfe bei Mobbing, Husarengasse 1, Haus der Begegnung, Bad Windsheim, Tel. 0160-97368708

PS Pflege- und Sozialdienst, Wenggasse 11 bis 13, Tel. (09861) 936371

Rothenburger Tafel, Milchmarkt 5, Telefon (09861) 8752-20

Rotes Kreuz, Laiblestraße 24, Tel. (09861) 8900

Seniorenzentrum der Diakonie, Oberer Kaiserweg 4, Tel. (09861) 93830

Staatl. anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen, Milchmarkt 5, Anmeldung: Telefon (0981) 96906-77

Staatl. anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen, Gesundheitsamt, Außenstelle Rothenburg, Kreuzerstr. 4, Telefon (09861) 935652

Suchtberatungsstelle des Diakonischen Werkes, Milchmarkt 5, Telefon (09861) 8752-22

SuSe (Sucht- und Selbsthilfegruppe), Karstadtstr. 3, dienstags 19.30 Uhr, Telefon 0160-98532837

VdK Sozialverband, Spitalgasse 16, aktuelle Informationen im Internet unter <http://www.vdk.de/ov-rothenburg>, Telefon (0981) 9778640 (Geschäftsstelle Ansbach)



Energiegeladen und zuverlässig!



- PV-Anlagen
- Smarthome
- Netzwerktechnik
- Elektro-Installationen

Büro-Öffnungszeiten
Mo bis Do: 10–17 Uhr | Fr: 10–14 Uhr
Oder nach Vereinbarung

www.elektro-reuther.de
info@elektro-reuther.de

Dr.-Bühler-Straße 7
91541 Rothenburg
Tel. (09861) 2387

GARTENPFLEGE & -GESTALTUNG

Manuel Raisch

Reutsachsen 36
97993 Creglingen

Mobil: 01 70 / 72 53 637
manuelraisch@yahoo.de
www.gartenpflege-raisch.de



DAS GANZE JAHR ÜBER GUT VERSORGT!

- FÄLLEN, VERJÜNGEN, ZURÜCKSCHNEIDEN
- AUFFÖRSTUNG – WALD & AUßENANLAGEN
- SEILKLETTERTECHNIK
- EGAL WIE HOCH ODER WO IHR BAUM STEHT!
- PFLASTERARBEITEN
- MUSTER
- TREPPEN
- NATURSTEIN

IMPRESSUM**ROTOUR** 21. Jahrgang

Das Stadtmagazin für Rothenburg ob der Tauber und die Region. Die Plattform für Kultur, Wirtschaft, Gesellschaft, Veranstaltungen und Information in Rothenburg und der Region.

Erscheinungsweise 2026 (9 Ausgaben)

Januar/Februar, März/April, Mai, Juni, Juli, August, September, Oktober und November/Dezember

Verlag und Herausgeber

Schneider Druck GmbH
Geschäftsführer: Achim Schneider
ROTABENE MEDIENHAUS
Erlbacher Str. 102-104
91541 Rothenburg ob der Tauber
E-Mail Vertrieb: vertrieb@rotour.de

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit dem
Tourismus-Service der Stadt Rothenburg ob der Tauber.

Redaktion

Chefredaktion: Andrea Müller (presserechtl. verantw.)
a.mueller@rotabene.de
Mitarbeiter dieser Ausgabe: Sabine Franz, Arno Boas
Erlbacher Straße 102, 91541 Rothenburg ob der Tauber
Telefon 09861/400-124 oder -121 (Redaktion)
Einträge in den Tageskalender bis 10. des Vormonats
bitte an rotour@rotabene.de senden
Internet: www.rotour.de

Anzeigenleitung

Bernd Killinger, Rothenburg ob der Tauber
Mail: b.kill@rotabene.de,
Telefon 09861/400-111
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2026.

Vertrieb

Andrea Baumann, Telefon 09861/400-135

Grafik und Layout

Andrea Schneider, Diplom-Mediendesignerin

Gesamtherstellung

Schneider Druck GmbH Rothenburg ob der Tauber

Verteilung: über 500 Verteilstellen im Raum Franken/
Hohenlohe

Auflage: 15 000 Exemplare pro Ausgabe

Einzelpreis: Abgabe kostenlos, Schutzgebühr 1,50 Euro

Abonnement

Das Jahresabo ist für 19 Euro inklusive Mehrwertsteuer
und Versandkosten erhältlich. Bestellungen beim Ver-
lag.

Allgemeine Hinweise

Für unaufgefordert eingesandte Texte und Bilder wird
keine Gewährleistung übernommen. Redaktions-
schluss ist der 12. des Vormonats vor Erscheinen des
Heftes. Alle Rechte liegen beim Verlag bzw. bei den
Urhebern. Alle Angaben nach bestem Wissen und Ge-
wissen, für Terminhinweise und sämtliche Veranstalter-
angaben keinerlei Gewähr oder Haftung. Jegliche Wei-
terverwertung von Inhalten nur nach Genehmigung
durch den Verlag.



<http://www.facebook.com/ROTOUR>



Baß Antriebstechnik

Wir sind einer der führenden deutschen Hersteller von Sondergetrieben,
Sonderfreiläufen und anderen hochwertigen Produkten der Antriebstechnik.

Wir produzieren an drei Standorten, mit über 170 Mitarbeitern.
Qualifizierter Nachwuchs liegt uns seit jeher am Herzen. Daher stellen
wir regelmäßig Ausbildungsplätze zur Verfügung:

Werkzeugmechaniker (m/w/d),
Industriekaufleute (m/w/d),
Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d),
Technische Produktdesigner (m/w/d)



Wir sind dabei!
www.ausbildung-rothenburg.de

Berufsinfotag 2026
Junge Talente
in der Region Rothenburg o. d. T.
8. Mai 2026 | 15.00 – 19.00 Uhr
Mehrzweckhalle Rothenburg o.d.T.

wir bilden aus!



Mehr über die exakten Stellenprofile, unser langjähriges Team
und unsere fundierte und solide Berufsausbildung erfahren
Sie auf www.bass-antriebstechnik.de/karriere

Baß Antriebstechnik GmbH
Kirnwasen 1 | D-91607 Gebstättel | FON: +49 (0) 98 61 94 82-0
Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung!

**Ausgezeichnet.
Von TUL.**

Wir sind Local Heroes.

Mit dem Frühling beginnt die schönste Zeit zum Planen – wir begleiten Sie zuverlässig zu Ihrem perfekten Urlaub.

Beratungszeiten

Mo – Fr: 10.00 – 12.30 Uhr
15.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch: 10.00 – 13.00 Uhr

... und jederzeit per E-Mail.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns!

Wir freuen uns auf Sie!



Galgengasse 11

91541 Rothenburg o.d.T.

Telefon (09861) 8755160

Telefax (09861) 8755161

info@reisebuero-weinschrod.de

personalia



Brigitte Orf vor dem Pop-up-Store am Markusturm.

Foto: am

Mit Herz und Ideenkraft

Stadtmarketing: Brigitte Orf bringt in Rothenburg was ins Rollen

Ihr Büro ist klein, ihre Ideen sind groß. Wenn Brigitte Orf erzählt, dann lacht sie viel, herzlich und mit Nachdruck. Hier ist Energie am Start. Brigitte Orf ist seit 2023 Geschäftsstellenleiterin des Stadtmarketingvereins Rothenburg. Und sie will etwas bewegen.

Ihren Job findet sie super. Das fand sie auch schon, als es noch gar nicht ihrer war. Brigitte Orf war einst bei RonAir (einem Rothenburger Radiosender) als Mo-

deratorin tätig. „An der Stadtmosphäre habe ich damals den Oberbürgermeister und meine Vorgängerin interviewt“, erzählt sie, „und ich dachte mir danach: Sie hat so einen beneidenswerten Job.“

Eine kreative Zukunft

Brigitte Orf ist in Rothenburg aufgewachsen, ging hier zur Schule, war aktive Handballerin und hat über den Sport auch ihren Mann

Dennis kennengelernt, der in der 1. Mannschaft des TSV 2000 Rothenburg Handball spielt.

Für Brigitte Orf war klar, beruflich will sie etwas Kreatives machen. Also studierte sie Medienmanagement und Journalismus, machte bei Antenne Bayern ein Praktikum und entschied sich letztendlich, in die Öffentlichkeitsarbeit zu gehen. Brigitte Orf war etwa drei Jahre als Marketingmanagerin bei einer Firma, die Lizenzsysteme für Fit-

personalia

nessstudios vergibt, angestellt. „Als unser erster Sohn da war, haben wir überlegt, wo unser Lebensmittelpunkt sein soll“, erzählt die mittlerweile zweifache Mutter.

Vorteile von Rothenburg

Die Entscheidung fiel auf Rothenburg: Ihre Familie lebt hier, der Samstagabend gehörte sowieso stets dem Handballspiel in Rothenburg, für die Kinder gibt es hier Kindergärten und Schulen, in Rothenburg ist immer was los „und man kann fußläufig oder mit dem Fahrrad das Meiste erreichen“.

Und dann kam noch der „beneidenswerte Job“ dazu. Über ein Inserat ist Brigitte Orf darauf aufmerksam geworden. Die einstige Vollzeitstelle wurde zwar auf 16 Wochenstunden gekürzt, aber „für mich privat passt es so“, er-



Brigitte Orf hat beim TSV 2000 Rothenburg aktiv Handball gespielt. Ihre letzte Saison war 2023/24.
Foto: Grimme

klärt Brigitte Orf. Gleichwohl würde sie sich langfristig mehr Ressourcen wünschen: „Die Arbeit und der Bedarf sind ja da. Und ich merke, dass ich etwas bewegen kann“, so die Einschätzung der Stadtvermarkterin.

Der Stadtmarketingverein hat rund 85 Mitglieder. Einzelhändler, Gastronomen, Immobilienbesitzer und Privatpersonen. Der Vorstand, in dem auch zwei städtische Mitarbeiter aktiv sind, agiert ehrenamtlich. Die gute Zusammenar-

beit mit der Stadt liegt Brigitte Orf am Herzen. „Man spielt sich die Bälle zu“, so die leidenschaftliche Handballerin. „Als Verein verfolgen wir kein wirtschaftliches Interesse“, das ist ihr wichtig. Das bedeutet aber auch, dass bei allen Aktionen einerseits die Kosten so gering wie möglich gehalten werden müssen und andererseits das Maximum herausgeholt werden soll. Gute Ideen sind da so wertvoll wie Gold.

Neues wagen

Ganz aktuell hat Brigitte Orf das traditionelle Valentinsleuchten vom Burggarten in den Lichthof im Rathaus verlegt. Bereits stehende Buden und Beleuchtung konnten genutzt werden und die Veranstaltung wurde wetterunabhängig. „Man muss auch mal was Neues wagen“, so ihr Credo. Entweder es zahlt sich aus oder man

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n

Anlagenmechaniker/in

im Bereich Sanitär, Heizungs- und Klimatechnik

Helfer/in – Zuarbeiter/in

**Sie arbeiten gewissenhaft, flexibel u. eigenverantwortlich?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung (E-Mail o. Post).**

... Sie suchen eine neue Herausforderung?

Installation

Planung, Reparatur, Neuanlage

Heizungsbau

modernste und zuverlässige Heiztechnik

Erneuerbare Energien

spart automatisch und schützt die Umwelt



BK Beißbarth & Keller GmbH

Linden 23 | 91635 Windelsbach
info@bk-heizungsbau.de | bk-heizungsbau.de

Fest für alle

Forts.: Gemeinsam stark sein

justiert nach. Nur so kommt Bewegung ins Leben.

Die größte Veranstaltung, die das Stadtmarketing realisiert, ist die Stadtmosphäre, die am 25. und 26. April stattfindet (siehe Bericht Seite 21). „Seit 2025 gehört dazu ein Sicherheitskonzept, das organisatorisch und finanziell eine Herausforderung ist“, so Orf. Ebenfalls als Ansporn sieht sie ihren Anspruch, allen gerecht zu werden. „Mir ist es wichtig, dass die Stadtmosphäre ein Fest von Rothenburgern für Rothenburger ist“, erklärt sie. Alle Generationen sollen zusammenkommen und mit Aktionen und Angeboten abgeholt werden.

Eine Erfolgsgeschichte ist auch der Pop-up-Store neben dem Markusturm, den Brigitte Orf zusammen mit der Wirtschaftsförderung Rothenburg umgesetzt hat. Das in der Vorweihnachtszeit initiierte Projekt wurde gut angenommen und wird bis Ende 2026 weitergeführt.



Die Vorstandschaft des Stadtmarketingvereins beim Valentinsleuchten 2025.

Fotos: Privat

Ein Storemanager aus den beteiligten Teilnehmern übernimmt zukünftig die Koordination. Interessierte Jungunternehmer können sich aktuell zu einem vergünstigten Mietpreis

den Pop-up-Store einmieten. „Wir möchten Gründern eine Plattform geben, um sich auszutesten“, so die Stadtmarketingfachfrau.

Brigitte Orf weiß, dass man die Menschen dort

unter allen wipfeln ist ruh?

Der RuheForst Landhege bietet die letzte Ruhestätte in einem **hohenlohisch-fränkischen Waldgebiet**, das sich weitgehend ungestört entwickeln darf. Diese Möglichkeit ist eine würdevolle Art des Abschieds und spendet Ruhe, Harmonie und Trost.

Führungstermine:

11. März, 15.00 Uhr
25. März, 15.00 Uhr

15. April, 15.00 Uhr
29. April, 15.00 Uhr

Sehen Sie sich in Ruhe unsere Antworten auf die am häufigsten gestellten Fragen an:



STÄDTISCHES FORSTAMT

Marktplatz 1 | 91541 Rothenburg ob der Tauber | Telefon: 09861/404 -512 | E-Mail: ruheforst@rothenburg.de | www.ruheforst-landhege.de

abholen muss, wo diese selbst stehen. Und dazu gehören die sozialen Medien. Auf Instagram generiert sie mit kreativem Content und Videos Reichweite. Sie stellt neue und bestehende Geschäfte vor, macht auf Veranstaltungen aufmerksam und nutzt Synergieeffekte mit den



Brigitte Orf beim „Valentinsleuchten“, das erstmals wetterunabhängig im Lichthof und im Gewölbe des Rathauses stattfand. Foto: Privat

Social-Media-Kanälen der Stadt. Sie weiß, dass viele Einzelhändler Einzelkämpfer sind und der Verein sie hier unterstützt. „Wenn man am Markt bestehen will, muss man sichtbar sein“, so ihr Credo.

Um die Stadt attraktiv für Einheimische und Touristen zu machen, setzt sie sich ein. Ihr Arbeitsalltag umfasst dabei auch die Verwaltung der Rothenburg-Karte und die Betreuung der Gutscheinkarte. „Nur gemeinsam sind wir stark“, da ist sich Brigitte Orf sicher. am

OSTERN IST DIE ZEIT FÜR NEUE FARBEN

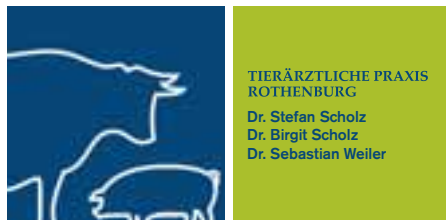


Farbenwelt angold

Erlbacher Straße 107 | 91541 Rothenburg o. d. T. | Telefon: 098 61/870 40 - 31

Öffnungszeiten: Mo – Fr | 07.00 – 12.00 und 13.00 – 17.30 Uhr | Sa 08.00 – 12.00 Uhr

Mail: info@farbenwelt-mangold.de



TIERÄRZTLICHE PRAXIS
ROTHENBURG

Dr. Stefan Scholz
Dr. Birgit Scholz
Dr. Sebastian Weiler



**Gerne kümmern wir uns auch
nach der Faschingszeit
um Ihre 3 Musketiere.**

Sprechzeiten für **Kleintiere**

Montag bis Freitag

Bitte vereinbaren Sie einen Termin!

Telefon **Kleintiere** 09861 93652-10

Telefon **Großtiere** 09861 93652-20

Tierärztliche Praxis Rothenburg GbR

Dr.-Bühler-Str. 19

91541 Rothenburg o.d.T.

info@tierarzt-rothenburg.de

www.tierarzt-rothenburg.de



Der Bäckermeister hat in vielen Backstuben mitgearbeitet, auch im Ausland. Seine gesammelten Erfahrungen fließen nun in den eigenen Betrieb in Blaufelden-Ehringshausen. Das Konzept ist außergewöhnlich. Foto: privat

Brote mit Charakter

Thomas Goldbach führt eine Bio-Sauerteig-Bäckerei

Wenn Thomas Goldbach über Brot spricht, klingt das wie eine Liebeserklärung an guten Geschmack, ehrliches Handwerk und gesunde Ernährung. Seine Bäckerei Provinzbrot in Blaufelden-Ehringshausen überrascht mit einem modernen Konzept: Der Bäckermeister und seine Ehefrau Moni Ehrmann backen einmal pro Woche und zwar genau so viel, wie die Kunden zuvor online bestellt haben. Es entsteht kein Überschuss, nichts wird weggeworfen. Die frisch gebackenen Laibe liefern sie an zehn Depots in der Region.

Thomas Goldbach verwendet ausschließlich Bio-Sauerteig, der lange im Kühlschrank reift. „So kann sich das Aroma besser entfalten“, erklärt der 42-Jährige. „Das Brot wird bekömmlicher und hält sich länger.“ Den Sauer-

teigen haben sie pfiffige Namen verpasst: „Digga Dinkel“, „Roger Roggen“ und „Belle Blé“. Die Backstube ist liebevoll eingerichtet, mit bunten Kacheln an den Wänden. Aber auch funktional: Holztisch, Knetter, Kühlschränke und ein mächtiger Ofen sind startklar für den nächsten Teig.

Die Kunden können ihre Bestellung auf der Website bis Mittwochabend um 18 Uhr aufgeben. Das Ehepaar frischt dann die Sauerteige auf und portioniert sie. Wenn Thomas donnerstags den Teig knetet, dehnt und faltet, ist er in seinem Element. „Diese Tätigkeit sorgt für eine Straffung des Glutennetzwerks und ein luftiges Brot.“

Wenn der Teig später in einem Gärkorbchen in den Kühlschrank wandert, wirkt er wie eine

kleine Wolke. Thomas Goldbach genießt jeden einzelnen Arbeitsschritt: Vom Abwiegen der Zutaten bis hin zum Moment, in dem er die Brote aus dem Ofen zieht.

Am Freitagmorgen wird gebacken, ab 13 Uhr liegen die fertigen Brote für die Kunden in den Depots bereit: in Ehringshausen, Schwäbisch Hall, Schrozberg, Blaufelden, Simprechtshausen, Ochsental (Mulfingen), Unterreggenbach, Weckelweiler und Gerabronn. Weitere Abholstationen sollen hinzukommen. An jedem ersten Samstag im Monat ist die Bäckerei auf dem Regional- und Bauernmarkt in Schrozberg vertreten. Hier ist keine Vorbestellung nötig.

Moni Ehrmann und Thomas Goldbach haben sich viele Gedanken gemacht, um so nachhaltig wie möglich zu arbeiten. Zur Vermeidung von Müll verpacken sie das Brot in Stoffbeutel aus Biobaumwolle. Die Kunden geben die Beutel zurück an die Bäckerei, wo sie sorgfältig geleert und gewaschen werden. „Dieses Pfandsystem ist eine ästhetische und vernünftige Weise, um das Brot zu transportieren“, sagt Thomas Goldbach.

Locker, luftig und fluffig

Er holt einen Laib aus dem Regal: „Das ist ein französisches Landbrot.“ Es enthält den Weizensauerteig Belle Blé. Mit einem Messer schneidet Goldmann das „Provinzbrot“ in der Mitte durch. Die Kruste kracht verheißungsvoll.



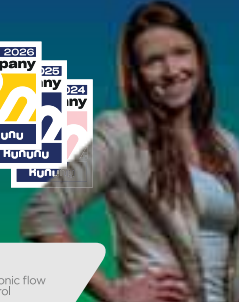
Thomas Goldbach und Moni Ehrmann backen die Brote in Bio-Qualität auf Bestellung. Dadurch bleibt nichts übrig.
Foto: privat

„Es ist locker, luftig, fluffig“, beschreibt er. „Üblicherweise hat eine Bäckerei 20 bis 30 Brote. Wir haben nur vier.“ Sie sind so konzipiert, dass für jeden etwas dabei ist.

Zum Grundsortiment gehören neben dem „Provinzbrot“ auch „das Wilde Milde“, „Kerniger Kasten“ und der Bestseller „Werner-Brot“. Sie beinhalten mindestens 50 Prozent Vollkorn. „Dadurch bekommt man Ballaststoffe und Spurenelemente mit und wird

satter“, erklärt der Bäckermeister. Die wechselnden Saisonbrote tragen Namen wie „Alte Sorten“, „Sommerbrot“ oder „Aprikose-Walnuss“. Jedes Brot hat seinen eigenen Charakter.

Moni Ehrmann und Thomas Goldbach sind viel in der Welt herumgekommen. Sie stammt ursprünglich aus dem Münchner Raum, er aus der Kasseler Gegend. Nach dem Abitur entschied er sich zunächst für die Gastronomie,



TOP COMPANY 2026
WEIL WIR TALENTE ZU HELDEN (M/W/D) MACHEN

**Ich bin Laura Schlecht,
 Deine direkte
 Ansprechpartnerin**

personal@uws-technologie.de
 09869 9191040



SCAN MICH



UWS



Mit Liebe gebacken

Forts.: Ein bisschen Butter oder Käse dazu

kreierte Cocktails und Kaffee-Spezialitäten. In der Nürnberger Südstadt betrieben sie gemeinsam ein Café. Dort boten sie selbstgebackenen Kuchen an. „Geschmack interessiert und fasziniert uns“, sagt die gelernte Hotelfachfrau. Sie reisten zusammen nach Australien und arbeiteten in der Landwirtschaft, pflückten Trauben und Orangen. In Kanada ernteten sie Gemüse.

Viele Bäcker haben Thomas Goldbach inspiriert: Ingmar aus Schwäbisch Hall, Charles aus Frankreich, Lutz aus Sachsen. Er sagt: „Ich hab 'ne ganze Liste von Bäckereien, in denen ich mitgearbeitet habe.“ Den Sauerteig „Roger Roggen“ brachte er aus Kanada mit. „Digga Dinkel“ stammt aus Hamburg, wo „Digga“ Kumpel bedeutet. Im Werner-Brot treffen sie aufeinander. „Sauerteig ist ein lebendiger Organismus“, erklärt Goldbach. „Er verändert sich mit den Jahreszeiten und ist wie eine Wohnge-

meinschaft aus verschiedenen Milchsäurebakterien und Hefepilzen.“

Bevor sie ihre eigene Backstube gründeten, suchten sie nach einem geeigneten Ort. „Wir haben uns etwa 20 Immobilien zwischen Schwäbisch Hall und Würzburg angeschaut“, blickt Moni Ehrmann zurück.

Der ideale Ort

Die Wahl fiel letztendlich auf eine Althofstelle im beschaulichen Ehringshausen. Hier passt alles: Gebäude, Grundstücksgröße und die netten Nachbarn. Seit sie 2023 hierhergezogen sind, gibt es die Bio-Sauerteig-Bäckerei Provinzbrot. Der Begriff Provinz ist für die beiden eine liebevolle Hommage an das Landleben.

Was für ein Glücksfall, dass die Organisch-Biologische Erzeugergemeinschaft Hohenlohe (OBEG) in Schrozberg-Zell nur eine Viertelstunde entfernt ist. Von dort bezie-



Bei den Brotbackkursen können sich Anfänger und Fortgeschrittene am Sauerteig versuchen. Foto: privat

hen sie Getreide und Saaten. Moni Ehrmann und Thomas Goldbach legen größten Wert darauf, zu wissen, woher ihre Zutaten kommen.

Die gute Kundenresonanz bestärkt sie in ihrem Tun. „Das Brot war das Beste, das wir seit langem gegessen haben“, schreibt Romy bei



NEUES SCHAFFEN - ALTES ERHALTEN

Möbeldesign & Fertigung
 Innenausbau
 Badrenovierung
 Restauration
 Holzfußböden & Renovierung
 Fenster | Türen
 Insektenschutz

Holzwerkstatt
JOHANNES GÖTTFERT

Holzwerkstatt Johannes Göttfert
 Lindlein 31 | 74575 Schrozberg

Telefon 07935-722813
 Mobil 0171-1467325
 info@holzwerkstatt-goettfert.de
 www.holzwerkstatt-goettfert.de



Google und Anamaria meint: „Absolute Empfehlung für alle, die Brot lieben und Wert auf Qualität legen.“

Wie bewahrt man das Brot aus Ehringshausen am besten auf? „Einfach mit der Schnittkante auf ein Brett legen“, rät der Bäckermeister. Das Paar selbst nutzt einen Tontopf. „Darin hält es sich eine Woche – falls es nicht vorher aufgegessen ist.“

Welches Brot mögen die zwei am liebsten? Sie schauen sich in die

streng. Ihre Brote zählen nun zu den herausragenden regionalen Produkten in der Bio-Musterregion Hohenlohe.

Wer schon immer mal unter Anleitung ein gutes Brot backen wollte, kann sich zu einem Brotbackkurs anmelden: „Einsteigen in die Welt des Sauerteig-Brotbackens“ für Leute mit und ohne Erfahrung. Zum mit nach Hause nehmen gibt's neben den Backergebnissen einen Sauerteig-Starter. Der nächste Termin ist am Samstag, 25. April. Die



Thomas Goldbach genießt jeden einzelnen Arbeitsschritt: Das Abwiegen der Zutaten bis hin zum Moment, wenn er die fertigen Brote aus dem Ofen zieht.
Foto: privat

Augen und sind sich einig: „Das wechselt.“ Er sagt: „Bei mir ist es heute der kernige Kasten.“ Sie findet: „Die Vielfalt macht's.“ Am liebsten genießt die 39-Jährige ihre Brotscheibe mit etwas Butter oder einem guten Käse.

Letztes Jahr wurde die Bäckerei mit einem Hohenloher Bio-Stern ausgezeichnet. Die Kriterien dafür sind

Teilnehmerzahl ist auf acht begrenzt. Weitere Infos gibt's unter www.provinzbrot.de.

Nach einem früheren Kurs begegnete Thomas Goldbach einer Teilnehmerin wieder. Die bedankte sich überschwänglich mit den Worten: „Zum ersten Mal schmeckt meinem Mann mein selbstgebackenes Brot.“

sab

RothenburgBad ob der Tauber



**Jetzt
Kegelbahn
buchen!**

Kegelspaß pur!

Gönnen Sie sich bei Sport und Spiel mit guten Freunden und Kollegen eine Auszeit vom Alltag!

Herr Kirchgäßner freut sich auf Ihren Anruf:

Telefon 09861/1829

Stadtwerke Rothenburg o.d.T. GmbH
Steinweg 25
91541 Rothenburg o.d.T.
Telefon 09861 9477-0
info@stadtwerke-rothenburg.de
www.stadtwerke-rothenburg.de



**Stadtwerke
Rothenburg**
ob der Tauber GmbH

Neues Genussziel

Das Restaurant im Wildbad ist offen für alle

Zum Essen runter ins Wildbad gehen, das kam einem bis jetzt nicht sofort in den Sinn: Das Wildbad war doch Tagungsstätte und eigentlich nur was für Hausgäste. Aber diese Zeiten sind vorbei.

Vor gut einem Jahr ist das Wildbad in die Schlosshotel Hellenstein GmbH aus Heidenheim aufgenommen worden. „Mit uns gehören dazu drei Häuser“, so Stephan Michels, Hotelleiter im Wildbad. Die modernen 57 Zimmer in dem stimmungsvollen Jugendstilhotel, direkt an der Tauber gelegen, waren im letzten Jahr ab Mai zu 90 Prozent ausgebucht.



„So ein großes Haus will bespielt werden und wir überlegen uns dafür attraktive Angebote“, erzählt Julius Weinhardt, der seit August 2025 Küchenchef im Wildbad ist. Der Küchenmeister, staatlich geprüfter Gastronom und Diätkoch, stammt aus Gebsattel und ist mit der regionalen, gutbürgerlichen Küche aufgewachsen. Nach der Ausbildung hat er mehrere Jahre in der Schweiz Erfahrungen gesammelt und prägt nun mit seiner regionalen und raffinierten Küche das Wildbad.

Und warum das Gute nur den Hausgästen präsentieren? Das dachten sich die Verantwortlichen auch und seit August letzten Jahres stehen die Türen zum Restaurant im Wildbad für Jedermann offen. Neben dem bekannten Kaffeebetrieb gibt es drei Hauptangebote: das Tagesessen (Montag bis Freitag immer mittags), „Share & Taste – Abendbuffet“ (von Montag bis Samstag, jeweils von 18 bis 20



Julius Weinhardt ist der Küchenchef im Wildbad

Foto: am

Uhr) und in den Sommermonaten (Juli bis August) wird von Montag bis Donnerstag am Pavillon gegrillt.

„Beim Tagesessen gibt es zwei Wahlmöglichkeiten“, so Weinhardt. Ein veganes Hauptgericht und eines mit Fleisch. Dazu werden noch Suppe und Dessert angeboten. Julius Weinhardt interpretiert seine Kreationen auf besondere Art. Beim Tafelspitz mit Meerrettichsoße (siehe Rezept) hat er der

Tradition etwas Leichtigkeit zur Seite gestellt. „Die Meerrettichsoße ist bei mir eine leichte Schaumsoße“, so der Küchenchef. Vegane Gerichte im Tagesessen sind bei ihm beispielsweise konfierte Auberginen mit sautiertem Rotkraut und Kräuterschaum. Freitags gibt es immer Fisch. „Das war bei meiner Oma auch so“, erzählt der Küchenmeister.

Wer den Mittagstisch im Wildbad schon genossen hat, kann seit Ja-



WIR BERATEN DICH NOCH MIT STIHL!

FRÜHLINGSFEST
21.+22. MÄRZ 2026
 mit verkaufsoffenen Sonntag
 Weißwurstfrühstück, Holzkünstlern,
 Kinderschminken, u.v.m



STRÖBEL
GMBH

DEIN FACHHÄNDLER!
DER'S AUCH REPARIERT

74585 ROT AM SEE - BUCH (BEI INSINGEN)
 TEL.: 07958-228 / INFO@STROEBEL-BUCH.DE

nuar einen entspannten Abend bei „Share & Taste“ ausprobieren. Salat, Suppe und Dessert gibt es vom Buffet. Zwei Hauptgerichte kommen auf Platten oder in Schüsseln auf den Tisch und es darf munter geteilt werden.

Ein ähnliches Konzept verfolgt auch das „Share & Taste – Barbecue“ am Wildbad-Pavillon, das es in den Sommermonaten gibt. „Geplant ist dann auch eine Aperitifbar“, so Stephan Michels.

Anmeldung macht Sinn

Julius Weinhardt legt Wert darauf, nachhaltig zu arbeiten und regionale Produkte, wenn möglich in Bio-Qualität, zu verwenden. „Das Wild kommt aus dem Taubertal“, erklärt Weinhardt, der selbst Jäger ist. Der Honig stammt von den eigenen Bienen des Wildbads.

Der Weg von der Stadt hinunter zum Wildbad ist zwar sehr idyllisch, aber wer ihn in Erwartung eines guten Essens nicht umsonst gehen möchte, sollte sich vorab anmelden. Unter www.wildbad.de sind die wöchentlichen Speisekarten zu finden und der Reservierungskontakt.

Gesottene Rinderbrust an Meerrettichschaum mit glasiertem Wurzelgemüse, Kräuteröl und Petersilien-Kartoffeln

Zutaten:

Rinderbrust:
1 Rinderbrust (ca. 1 000 g)
100 g Zwiebeln
je 200 g Karotten und Sellerie
2 Lorbeerblätter
je 1 EL Senfsaat, schwarzer Pfeffer, Piment, zerstoßen
ca. 5 g Salz

Meerrettichschaum:
250 ml Brühe von der Rinderbrust
30 g Meerrettich, gerieben
50 g Gemüsemeerrettich
20 g Butter
15 g Mehl
80 ml Sahne
je ¼ Zitronen- und Limettenabrieb

Zubereitung:

1. Rinderbrust kochen: Rinderbrust in einem großen Topf mit kaltem Wasser bedecken und langsam zum Kochen bringen. Zwiebeln anrösten und Karotten, Sellerie, Salz und Gewürze zur Brust hinzufügen. 2 bis 3 Stunden kochen, bis die Rinderbrust weich ist

2. Meerrettichschaum zubereiten: Brühe abgießen und 250 ml abkühlen lassen. Mit Butter und Mehl eine

Salz, Muskat, Apfelessig und weißen Pfeffer nach Geschmack

Glasiertes Wurzelgemüse:
je 100 g Karotten, Pastinake, Sellerie geschält (ca. 2 cm starke Würfel)
15 g Butter
15 g Honig
Salz, Zucker und Pfeffer nach Geschmack

Kräuteröl:
Je 1/4 Bund frischer Petersilie, Schnittlauch, Kerbel
30 ml Sonnenblumenöl
Salz und Pfeffer nach Geschmack
Petersilien-Kartoffeln:
800 g kleine Kartoffeln
30 g Butter

Mehlschwitze herstellen und mit kalter Brühe aufgießen. Meerrettich hinzufügen und aufkochen lassen. Sahne hinzufügen, abschmecken und mixen.

3. Glasiertes Wurzelgemüse zubereiten: Die Karotten, Sellerie und Pastinaken in einem Topf mit Wasser bedecken und weichkochen. Gemüse mit etwas vom Kochwasser in einen Topf geben und die Butter und den



Foto: Privat

Salz, Muskat, frische Petersilie und Pfeffer nach Geschmack

In das Kochwasser Salz, 1 EL Kümmel, ganz; 2 Lorbeerblätter und 3 Stück Nelken

Honig hinzufügen und unter Rühren glasieren, abschmecken.

4. Kräuteröl zubereiten: Kräuter fein hacken und mit Sonnenblumenöl mixen. Auf 70°C erhitzen, abschmecken und passieren.

5. Petersilien-Kartoffeln zubereiten: Kartoffeln weichkochen, durch Butter ziehen, Petersilie hinzufügen und Salz, Muskat und Pfeffer abschmecken.



ROHSTOFFVERWERTUNG^{UG}



Wir holen Ihre Schrott- & Metallabfälle sicher und zuverlässig

- Containerdienst für Privat- und Gewerbekunden
- Buntmetalle aller Art
- Kupfer, Messing, Aluminium, Kabel usw.
- Späne
- Schrottabfälle
- Maschinen und landwirtschaftliche Geräte



SSM
SCHÖLLER SPECIAL MACHINES

VOLVO Baumaschinen

Epiroc Service- & Vertriebspartner

Daniel Keeser - Vertrieb

Außerdem Partner von:

EPAUS **OILQUICK** **Leinhoff** **MONTABERT** **TUCHEL**

www.itc-ssm.de
Bachstraße 19 · 74585 Hausen a. Bach
+49 7958 99996 86 · daniel.keeser@itc-ssm.de



Kreativ

Basteln mit der Flüchtlingshilfe

Andere Menschen kennenlernen, etwas Schönes basteln, ins Gespräch kommen und die Deutschkenntnisse verbessern, das geht alles auf einmal. Die Flüchtlingshilfe bietet noch bis Ostern die Teilnahme an einer gemeinsamen Kreativzeit an.

Einfach vorbeikommen heißt es daher für Frauen (Kinder können mitgebracht werden), die sich einen schönen Osterschmuck basteln wollen. Vier ehrenamtlich Aktive der Flüchtlingshilfe leiten die Interessierten dazu an. Aus echten, ausgeblasenen Ostereiern können mit verschiedenen Techniken schöne Unikate für die Osterdekoration hergestellt werden.

Menschen, die neu sind in Rothenburg, sich für das Leben in der Stadt interessieren oder in angenehmer Atmosphäre Deutsch sprechen möchten, sind eingeladen, an der Kreativzeit teilzunehmen.

Parallel dazu findet auch die Sprechstunde der Flüchtlingshilfe statt. am

INFO Kreativzeit (und Sprechstunde) der Flüchtlingshilfe am 9., 16. und 23. März, jeweils von 16 bis 18 Uhr, im Spiegelsaal des Jugendzentrums in der Deutschherrengasse 1.



Foto: am

Noch ist er ganz entspannt. Der große Teddybär auf der Bank in der Herrngasse ist ein beliebtes Fotomotiv. Rechts und links ein Tourist, eingerahmt von Kindern oder auch nur als zufälliger Pausengast, zielt er sicher viele Erinnerungsfotos von einem Besuch in Rothenburg.

Schnappschuss des Monats

Warten auf Freunde

Wenn im Frühling die Tulpen sprießen, dann bezieht er seinen Platz und manchmal kann man ihn beim Warten auf seine Freunde beob-

achten. Entspannt schmiegt er sich an die Holzbank an und verströmt jene sympathische Anziehungskraft, die nur Teddybären innehaben. Es wird sicherlich nicht lange dauern, bis seine ersten Freunde auftauchen und ihn für immer auf ihren Fotos verewigen. am

Verkaufsstart Häuser 6 & 7

Wohnungen & Studio-Apartments

mit integrierter Tagespflegereinrichtung



Ströbel Gruppe

Ernst-Geißendörfer-Str. 28
91541 Rothenburg o.d.T.
info@stroebel-immobilien.de
09861 7090880



Jetzt investieren und von
5% Sonder-AfA profitieren

Wohnpark

Nelke

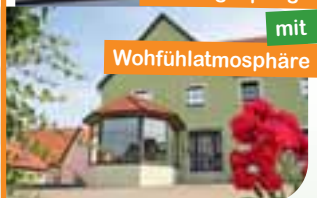
Urbanes Leben
an der Wolffstraße



Pflege- und Sozialdienst



Ihre Tagespflege

mit
Wohlfühlatmosphäre

Entdecken Sie unsere neue
Tagespflege Uta
vor den Toren Rothenburgs
im malerischen Örtchen
Schönbrunn!

Unsere Gäste erwarten helle,
großzügige Räumlichkeiten,
ein traumhafter Garten,
abwechslungsreiche Unterhaltung
und die gewohnt fürsorgliche
Betreuung des Tagespflege-Teams.

Unser hauseigener Fahrdienst
holt Sie morgens ab und
bringt Sie abends zuverlässig
zurück nach Hause.

Bei uns sind Sie jederzeit
herzlich willkommen!

Ihr Team
PS Pflege- und Sozialdienst
Tagespflege & ambulante Pflege

Pflege- und Sozialdienst

**Tagespflege UTA**

Inh. Maria Nieweglowska
Wengasse 11-13
91541 Rothenburg o. d. T.
Tel. 09861/936371

www.pflegedienst-rothenburg.de

SZENEGEFLÜSTER

Im vergangenen Juli hat der Rotary Club Rothenburg eine Benefiz-Kabarettveranstaltung mit Helmut Schleich in der Reichsstadthalle organisiert. Der Erlös sollte an „Medicines4Ukraine“ gehen. Nach Abzug der Kosten (Kabarettist, Miete Reichsstadthalle, Bühnen- und Tontechnik) **haben die Rotarier 16 056,21 Euro für die Ukraine eingesammelt.** Der Gesamtbetrag wurde an das Medikamentenhilfswerk Medeor überwiesen und Ende Januar ist die entsprechende Warenanlieferung planmäßig in der Ukraine eingetroffen.

Die Einnahmen stammten weitgehend aus dem Ticketverkauf der Kabarettveranstaltung. Helmut Schleich hat zugunsten der Aktion auf einen Großteil seiner Gage verzichtet.

„Rund 20 Minuten vor Vorstellungsbeginn wurde das allerletzte Ticket verkauft, wir waren tatsächlich ausverkauft“, so Dr. Benedikt Stegmann, Präsident des Rotary Clubs Rothenburg. Zusätzlich sind noch weitere Spenden eingegangen, auch von „Nicht-Rotarier“.

Fünf ukrainische Krankenhäuser in den Städten Winnyzia und Dnipro (Region Rudnev) konnten so mit medizinischem Material versorgt werden. Abgestimmt wurde der Bedarf vom ukrainischen Gesundheitsministerium.



Foto: Privat

Die Lieferung umfasste je nach Bedarf der Krankenhäuser große Mengen an Medizintechnik und Instrumenten, Verbandsmaterial, Spritzen, Kanülen und Infusionsbestecken, OP-Zubehör, Arzneimitteln und Infusionslösungen. „Laut Aussage von Medeor ist der Bedarf der Krankenhäuser in der Ukraine derzeit so groß wie noch nie seit Kriegsbeginn. Und das unabhängig von der Nähe zur Frontlinie“, erklärt Stegmann. Die Krankenhäuser in Winnyzia

und Dnipro liegen nicht im Kampfgebiet, aber verwundete und schwerkranke Patienten werden vermehrt nach Westen und ins Landesinnere verlegt und dort behandelt.

Die Krankenhäuser in diesen Regionen tragen aktuell die Hauptlast der Weiterbehandlung. Der Bedarf an „kriegsunabhängigen“ Patienten läuft daneben weiter. Kriegsmethoden und zivile Medizin müssen gleichzeitig gestemmt werden.

am/pm

SZENEGEFLÜSTER



Fotos: Privat



Am Valentinstag war es so weit: **„Marin“ hat eröffnet.** „Ich bin total happy“, sagt Marina Döppert (Foto mitte). Sie hat zum Jahresbeginn Zapp-Style übernommen und nun mit neuem Namen und zum Frühling passender, frischer Farbgestaltung die Türen des Modegeschäfts der besonderen Art wieder geöffnet. Nicht nur

die Modeauswahl ist hier handverlesen und geprägt von dem besonderen Etwas, nach dem jede Frau Ausschau hält, sondern es herrscht auch ein persönlicher Spirit bei „Marin“. „Alle haben sich gefreut, dass wieder offen ist“, so Döppert. Die Valentinsparty war „durchströmt von Liebe“, sagt Vorbesitzerin Birgit Zapp.

Marina Döppert hat dem Modegeschäft mit einem neuen Farbkonzept (unterstützt von Ladenbauer Partick Riefer-Kraus) und liebevollen Details einen frischen Neustart gegeben. Elfenbein, Lachs, ein zartes Rosé, aber ebenso kräftige Orangetöne in der Ladengestaltung strahlen um die Wette mit der neuen Frühjahrsmode. Weite

Hosen sind angesagt, gern in der Barrel-Form und mit farbigen Streifen. „Pastelltöne, aber auch kräftige Akzente sind heuer ein Thema“, so Marina Döppert. Blusen, Westen, Jeans- oder Lederjacken dürfen gerne bestickt sein. Frau kann mit dem Facettenreichtum der Mode spielen – inspiriert von „Marin“. am



Entdecke den
Mohrenhof!



- ☀ Tagesausflüge
- 🐫 Alpakas & Kleintiere
- 🏊 Wasserspaß
- 🏹 Bogenschießen
- 🏃 Adventure Golf
- 🎵 Beach Bar & Musik
- 🔥 Familiencamping
- 🏠 Ferienunterkünfte



Mohrenhof
Feel the Camp

SZENEGEFLÜSTER

„Wir sind mit unseren Ahnen verbunden“, sagt Simone Walther. Im Januar ist ihr erstes Buch „Johann von der Ludleinsmühle. Eine Spurensuche“ erschienen. Johann Thürauf war ihr Großvater, den sie aber nie kennengelernt hat. „Über meinen Großvater wurde in der Familie wenig gesprochen und ich hatte den Wunsch, mehr über ihn zu erfahren“, so die in Uffenheim lebende Autorin. Der Opa sei ein schwieriger Charakter gewesen, hieß es. Als Kind sei er weggesperrt worden. „Dann folgte betroffenes Schweigen“, so die Erinnerung von Simone Walther. Simone Walther hat zweieinhalb Jahre recherchiert. Sie führte Interviews mit Menschen, die Johann Thürauf noch kannten oder aus dem Lebensumfeld der Ludleinsmühle stammten. Im Stadtarchiv Rothenburg hat sie Unterlagen gesichtet und Erkenntnisse aus Einträgen in den Kirchenbüchern gewonnen.

Entstanden ist eine Mischung aus der Dokumentation einer Familiengeschichte, die beispielhaft für viele aus dieser Zeit sein kann, lesenswert erweitert mit einfühlsamen Beschreibungen der Lebensumstände und emotionalen Einblicken in die Protagonisten. Walther steigt ein in ihre Erzählung mit dem Leben der Großmutter Johannis, die 1830 geboren ist, und dem gesellschaftlichen Aufstieg der Familie, die 1871 die Ludleinsmühle in Detwang kauft. Als 1883 ihr Großvater zur Welt kommt, gerät das Gefüge aus den Angeln, denn er wird unehelich geboren. Im Stadtarchiv hat Simone Walther die Geburtsurkunde gefunden. „Der Vater hat sich zum Sohn bekannt“, so ihre Erkenntnis, „aber die Eltern konnten nicht heiraten, da sie nicht die Mittel hatten, sich eine Existenz aufzubauen.“ In ihrem knapp 100-seitigen Buch schildert die Autorin die schicksalshafte Entwicklung der Famili-



Foto: am

engeschichte. Themen wie die Brandmarkung einer Frau durch ein uneheliches Kind oder die Brutalität, die Männer im Ersten Weltkrieg erlebt haben, bringt sie zur Sprache. Mit Feingefühl nähert sie sich dem schweren Leben des Großvaters. „Ich spüre nun eine besondere Verbundenheit mit ihm“, sagt sie. Auch wenn „Johann von der Ludleinsmühle“ eine

sehr persönliche Familiengeschichte ist, trägt das Werk eine universelle Botschaft in sich. Menschen, über die in der Familie geschwiegen wurde, werden so ans Licht gebracht.

Das Buch kann in Rothenburg bei „Deine Buchhandlung“ (Rödergasse) und in der Buchhandlung „Seehars“ in Uffenheim erworben werden. am

Rödergasse 10
Rothenburg o.d.T.

Öffnungszeiten
Mo-Sa 7.00 - 18.00 Uhr
So 7.30 - 18.00 Uhr



HOHENLOHER
Bauerngenossenschaft

DIE BÄCKEREI
in Bauernhand



SZENEGEFLÜSTER

Es wimmelt in Rothenburg. **Wer Lust hat, kann „mitwimmeln“** und die aktuell noch weißen Figuren auf den Bildern des neuen Wimmelbuchs von Rothenburg mit Leben füllen. Im Rahmen der Stadtmosphäre (24. und 25. April) gibt es am Samstag, von 14 bis 18 Uhr, und am Sonntag, von 11 bis 18 Uhr, einen Stand im Lichthof des Rathauses, an dem die Stuttgarter Künstlerin Tina Krehan, die das Wimmelbuch zeichnerisch umsetzt, interessierte Personen fotografiert. Diese erscheinen dann als Figuren in ihren Wimmelgeschichten. Das Wimmelbuch von Rothenburg, das



im Sommer erscheinen soll, wird sieben große Motive und ein Motiv auf der Titelseite enthalten. Tina Krehan zeichnet seit 15 Jahren Wimmelbücher von Städten und zu ausgewählten Themen. „Die Wimmelbücher vermitteln ein Gefühl der Zugehörigkeit“, so ihre Erfahrung. Leser erkennen Situationen, Häuser, kleine Details und mit etwas Glück sich selbst wieder in den Bildern. Tina Krehan legt großen Wert darauf, dass auch das kleinste Detail stimmt, und freut sich schon auf ihren Aufenthalt in Rothenburg, den sie auch für weitere Inspirationen nutzen will. am

GOLF ENTDECKEN

SAISON-START 2026

Zum **Saisonauftakt** die Faszination Golf für sich entdecken! Mit unseren **Schnupperkursen** gelingt Ihnen ein erfolgreicher Einstieg. Jetzt Termin sichern und schwungvoll in die neue Saison starten.



→
ZUR ANMELDUNG FÜR
SCHNUPPERKURSE



Golfpark Rothenburg-Schönbronn GmbH & Co. KG
Schönbronn 1 | 91592 Buch am Wald | info@gp-rbg.de | +49 (0) 9868 9595-30
www.golfpark-rothenburg.de

Frühlingszeit & Osterfreude

FRISCHER WIND IN UNSERER
KÜCHE UND FESTLICHER GENUSS
ZU OSTERN.



RESTAURANT
fuchs+hase
SCHÖNBRONN

RESTAURANT SCHÖNBRONN
SCHÖNBRONN 1 • 91592 BUCH A. W.
TELEFON 09868 / 928 92 66

FUCHS-HASE.COM

Irgendwer

Irgendwer erzählte von 110 Milliarden Menschen,
die schon auf dieser Erde gelebt haben sollen.

Viel mehr noch gab es Tiere in jeglicher Form,
ausgestorben, weiterentwickelt, wo auch immer lebend
auf dieser Erde.

Unzählig all diese Bäume und Pflanzen
in ihrer Lebenswucht ragend und rankend,
um überall ihren Platz zu finden.
Geschweige denn die immer aufstehenden Grashalme
in ihrer unbegreiflichen Vielzahl.

Und überhaupt,
dann noch die Worte
aus Freude und Leid gesprochen,
längst verhallt,
zugehörig,
als hätten sie nie aufgehört zu Klingen.



Der Lyriker Fritz Klingler:
Worte sind seine Leidenschaft.



In unserem Trapezblech-Handel
finden Sie alles für **Industrie- &
Privatbau inkl. Kleinteile
und Befestigungsmaterial.**

*Beste Qualität -
immer etwas günstiger!*



UNSER SORTIMENT

- | | |
|------------------------|----------------------|
| ◊ Trapezbleche | ◊ Kantteile |
| ◊ Bieberschwanzplatten | ◊ Dachrinnen |
| ◊ Dachpfannenplatten | ◊ Lichtplatten |
| ◊ Isolierpaneele | ◊ Brandschutzpaneele |
| ◊ Verzinkte Profile | ◊ Profilblechkanter |

Stilzendorf 35 | 91583 Schillingsfürst
T 09868 - 93 45 60 | F 09868 - 93 45 613
info@zimmermann-trapezblech.de
www.zimmermann-trapezblech.de

Montag – Donnerstag:
8 – 12 Uhr | 13 – 17 Uhr
Freitag:
8 – 12 Uhr | 13 – 15 Uhr



//// Omnibusverkehr

GENTHNER e.K.

*Sicher unterwegs –
Tag für Tag.*



Binzwangen 73 · 91598 Colmburg
✉ info@omnibusreisen-genthner.de
Tel. 0 98 03 9 41 10



Authentisch

Johannes Reuter hat „Gründergeist“: Seit eineinhalb Jahren ist er als Podcastbegleiter aktiv.



Gesund und gesellig

Traditionell startet der Kneippverein im Mai in die neue Saison: mit Wassertreten in der Kneippanlage, Geselligkeit und mehr.



Erfolgreich

Thomas Steiger hat Deutschland bei den Paralympics in Tokio und Rio vertreten. Nun hat er eine eigene Physiopraxis.

Nr. 3 erscheint am 30. April

Außerdem: Termine aus Kunst und Kultur und Besonderes aus der Region.

Kompetenz und
Vertrauen seit 1987



WLAN – verlässlich, schnell, überall – wir wissen, wie's geht!

Sie suchen eine WLAN-Lösung, die auch über große Entfernungen und unter schwierigen Bedingungen sicher und zuverlässig funktioniert? Fragen Sie uns, wir wissen, wie's geht! WiFi-Richtfunk zur Überbrückung größerer Distanzen, exakt angepasste Lösungen für große Flächen, gezielte Sektorenausleuchtung, skalierbare Strukturen. Egal, ob es um ein privates Anwesen, einen Firmenkonzern, ein Hotel oder einen Campingplatz geht, wir schneiden Ihnen die passende Lösung auf den Leib. Fragen Sie uns, wir freuen uns auf Sie!

Öffnungszeiten:

Mo. und Do. 13.00 – 17.30
Jederzeit auch nach Vereinbarung



me-netcom
data-technologies



Michael Eschrich, IT-Spezialist

» Unser Anspruch an
uns selbst: engagiert,
konsequent, professionell! «



Taschen aller Art,
Rucksäcke,
Börsen aller Art,
Reisegepäck,
Einkaufstrolleys,
Sporttaschen,
Gürtel ...

Wehrwein Lederwaren
Galgengasse 29/31
91541 Rothenburg o.d.T.
www.wehrwein-rothenburg.de Tel. 09861-2371



Rothenburger Frühlingserwachen

14. März bis 30. April 2026

14. bis 22. März

Rothenburger

Frühjahrswanderwoche

Täglich geführte Wanderungen
rund um Rothenburg

3. April, 17 Uhr

Orgelkonzert zu Karfreitag

St.-Jakobs-Kirche

4. April, 10.30 Uhr

Osterrätsel und

Osterüberraschung für Kinder

mit Voranmeldung bis 30. März
unter museum@rothenburg.de
RothenburgMuseum, Klosterhof 5

4. April, 17 Uhr

**Weinprobe im Holzfasskeller
des Glocke Weinguts**

mit Voranmeldung unter
info@glocke-rothenburg.de
Glocke Weingut und Hotel, Plönlein 1

5. April, ab 9 Uhr

**Rothenburger Ostereiersuche
für Kinder in der Altstadt**

Veranstalter: BHG-Ortsgruppe
Rothenburg; mit Voranmeldung
bis 30. März unter
ostereiersuche.rothenburg@web.de

5. April, 19.30 Uhr

**Geführte Wanderung
zum Osterfeuer**

Treffpunkt: Marktplatz

9. April, 14 Uhr

Geführte Wanderung zum Thema

»Wildkräuter im Frühling«

mit Voranmeldung unter
garten@rothenburg.de
Treffpunkt: Eingang Burggarten

11. April, ab 20 Uhr

Orgelnacht in St.-Jakob

12. April, ab 12 Uhr

Auftaktveranstaltung

zum Themenjahr 2026

Wildbad Rothenburg o.d.T.,
Taubertalweg 42

15. April, ab 15.30 Uhr

**Führung durch Lothar Schmidt
an der Herrnmühle**

Taubertalweg 54

18. April, 18.30 Uhr

Biertasting mit 4-Gang Menü

Ticketverkauf unter
www.hotel-eisenhut.de
Hotel Eisenhut
Herrngasse 3-5/7

25. und 26. April

Frühlings-Stadtmosphäre

Stadtfest mit verkaufsoffenem
Sonntag

30. April, 20 Uhr

»Mondschein-Spaziergang«

Treffpunkt: Burgtor



Auszug aus dem Programm. Nähere Informationen erhalten Sie beim

Rothenburg Tourismus Service | Telefon +49 9861 404-800 | www.rothenburg.de

Rothenburg
ob der Tauber

Gastlichkeit auf dem Land



Landhaus „Zum Falken“

91587 Tauberzell 41 · Tel. 09865/94 19 40
E-Mail: info@landhaus-zum-falken.de · www.landhaus-zum-falken.de



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir engagierte

Teilzeit-/Aushilfskräfte (m/w/d) ... bei Interesse, genügt ein Anruf!

Zur frohen Einkehr

Familie Böhm · 91620 Reichardsroth Nr. 17 · Tel. 098 65/301
www.zur-frohen-einkehr.de · Dienstag Ruhetag



Spezialitäten vom Frankenhöhelamm

20. März bis 19. April 2026



Familie Hofmann · Wildbad 1 · 91593 Burgbernheim
Tel. 098 43/13 21 · www.waldgasthof-wildbad.de
Dienstag Ruhetag

Frühlingserwachen im Wildbad

Bärlauch aus dem Tiefenbachtal und Forellen aus dem Quellwasser



Kettenhöfsetten 9 · 91604 Flachslanden
Tel. 098 29/264
info@gasthaus-zum-schmied.de
Dienstag und Mittwoch Ruhetag

Genießt mit uns den Frühlingsstart
mit leckeren Gerichten
vom Frankenhöhe-Lamm und Bärlauch



Gasthof

Alte Schreinerei

Bettwar 52 · 91628 Steinsfeld · Tel. 09861/1541 · www.alte-schreinerei.de
Mittwoch und Donnerstag Ruhetag

Wir starten ab Freitag, den 13. März

in die Bärlauchsaison ...

Landhaus Lebert

Schlossstraße 8 · 91635 Windelsbach
Tel. 098 67 95 70 · www.landhaus-rothenburg.de
Montag Ruhetag

Slowfood Küche im Einmachglas zum Mitnehmen.

Bis 23.3.2026 Fisch und Krustentier, anschließend: Lamm, Wachtel, Kräuter, Kalb.

Für unsere Küche und in den Service suchen wir
Teilzeit Kräfte (m/w/d). Faire Bedingungen!

Familie Raidel · 91607 Kirnberg 25
Tel. 09861/26 18 · www.zur-linde-kirnberg.de
Dienstag und Mittwoch Ruhetag

Gasthaus Zur Linde



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Reservieren Sie für Ostern



Familie Heinzel
91635 Windelsbach · Ortsteil Linden
Tel. 098 61/94 33-0
Montag Ruhetag

frisch – fränkisch – Frühlingsküche
von Wiese und Feld auf den Teller

Zum goldenen Hirschen



Windsheimer Straße 2 · 91593 Burgbernheim · Tel. 098 43 93 68 80
www.pension-badwindsheim.de · Mittwoch und Donnerstag Ruhetag

Frische Frühlingsküche mit Bärlauch, Fisch und Lamm

Wir suchen dringend Verstärkung im Service- und Reinigungsbereich
in Voll- oder Teilzeit (m/w/d)



Kulturtipps Frühjahr 2026

Kunst und Kultur im RothenburgMuseum



Do., 23. April, 19:30 Uhr
Ort: RothenburgMuseum,
Obere Galerie

Welttag des Buches unter dem Motto »Amerika, du hast es besser ...«

Literatur aus und über Amerika. Am 4. Juli vor 250 Jahren wurden die Vereinigten Staaten von Amerika gegründet. Der Welttag des Buches gibt in diesem Jahr Einblicke in die US-amerikanische Literatur von der Unabhängigkeitserklärung bis zur Gegenwart und zeigt auch, wie europäische Autoren auf die USA blickten und blicken.

Eintritt frei, Spende erbeten

Organisiert von der Stadtbücherei Rothenburg in Zusammenarbeit mit Erich Landgraf und Walter Först.

Dauerhaft

Ort: RothenburgMuseum,
Obere Galerie

Dauerausstellung

»Der Rothenburger Weg«

KUNST SEHEN UND VERSTEHEN

So., 29. März, 14 Uhr
Führung mit
Luise Limburg zum Thema
»Jüdische Festtage«

Eintritt: 6 Euro p. P.

So., 26. April, 11 Uhr
Vortrag mit Dr. Hellmuth Möhring zum Thema
»Georg Wilhelm Wanderer und die Welt des Biedermeier«

Eintritt: 6 Euro p. P.

OSTERN IM ROTHENBURGMUSEUM

Sa., 4. April, 10:30 Uhr
»Entdeckungsreise«
und Osterüberraschung
des Freundeskreises
RothenburgMuseum

Für Kinder, 5 bis 12 Jahre,
Eintritt frei

Voranmeldung notwendig
bis 30. März unter:
museum@rothenburg.de

Führungen



Ab 4. April jeden Sa., 14:30 Uhr

Treffpunkt:
RothenburgMuseum, Foyer

Führung: »Reinheit ob der Tauber – Jüdisches Leben in Rothenburg«

Das RothenburgMuseum und Kulturerbe Bayern bieten eine einzigartige Führung zum jüdischen Leben in Rothenburg an. Entdecken Sie die Spuren des jüdischen Erbes in der Stadt – von der Judaika-Sammlung im RothenburgMuseum bis zur Judengasse 10, einem der ältesten jüdischen Wohnhäuser Deutschlands mit seiner beeindruckenden Mikwe aus dem 15. Jahrhundert. Tickets kosten 15 Euro p. P. und beinhalten den Eintritt in das RothenburgMuseum am Veranstaltungstag. Karten sind erhältlich im Vorverkauf über www.reservix.de und die Rothenburg Tourist Information am Marktplatz 2, sowie Restkarten am Veranstaltungstag an der Kasse des RothenburgMuseums.

Theater

Gastspiele des Landestheaters Dinkelsbühl

Ort: Städtischer Musiksaal

Eintritt: 17 Euro p. P.,
ermäßigt: 13 Euro p. P.

Karten: Erhältlich ab 10 Tagen vor dem jeweiligen Spieltermin.

Vorverkauf: Rothenburg
Tourist Information,
Marktplatz 2

Sa., 21. März, 20 Uhr
»Oskar und die Dame in Rosa«

Die wirklich wichtigen Fragen beantwortet kein Lexikon befriedigend und eindeutig. Das meint Oskar, ein zehnjähriger Junge, der an Leukämie erkrankt ist. Über die Alltagsschilderungen im Krankenhaus wird in diesem Stück das Leben in all seinen Höhen und Tiefen erlebbar. In Kummer, Verlust, und Liebe.



Musik



Sa., 12. April, 11:30 Uhr
Ort: Musiksaal, Kirchplatz 12

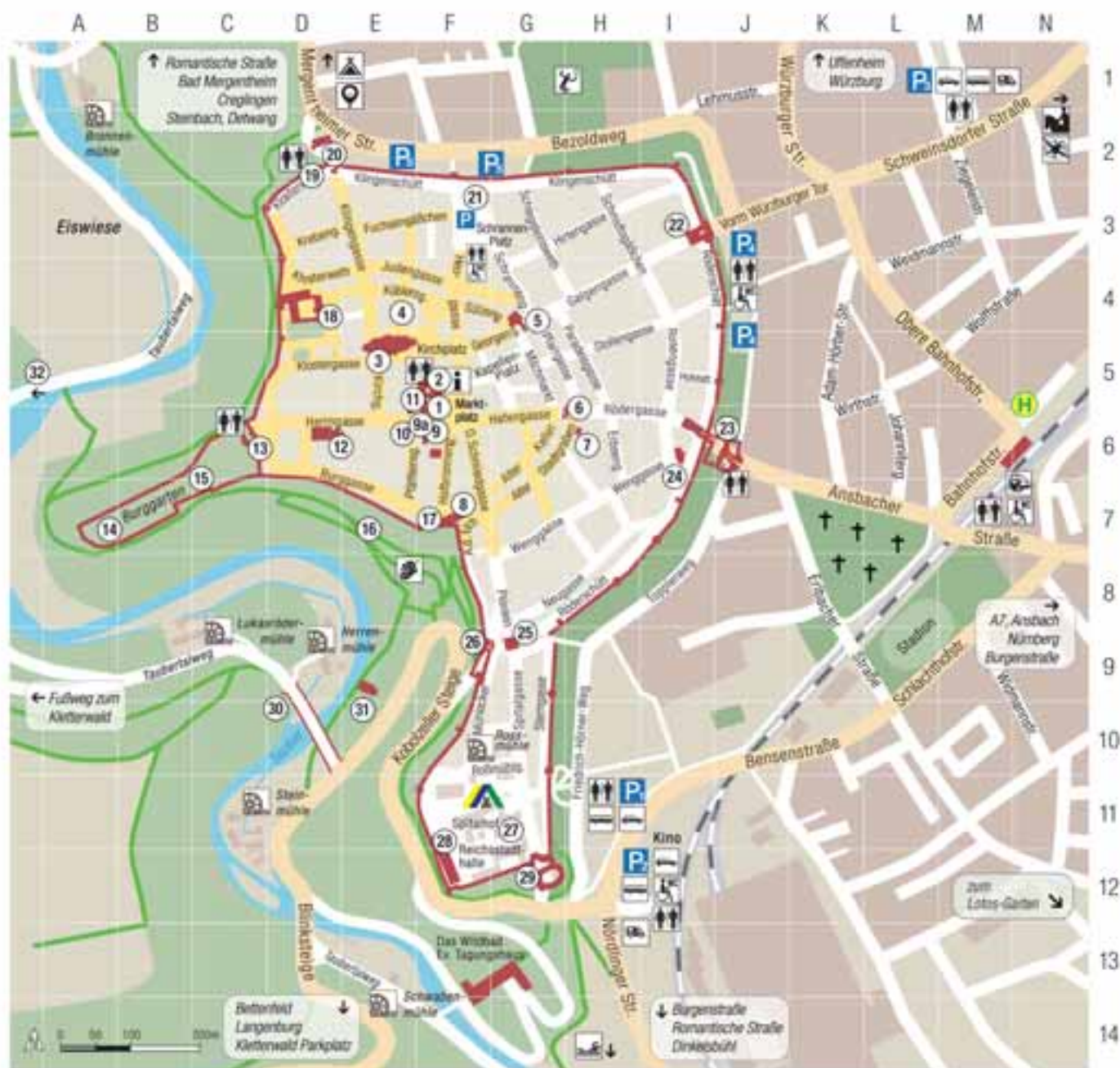
Thomas Scheytt:
»Piano Solo – Klassiker des Blues & Boogie Woogie und eigene Kompositionen«

Thomas Scheytt gilt als einer der besten zeitgenössischen Boogie- und Blues-Pianisten. Am 12. April kommt er mit Klassikern des Blues & Boogie Woogie, sowie eigenen Kompositionen in den Städtischen Musiksaal nach Rothenburg ob der Tauber.

Eintritt: 17 Euro p. P. (VVK),
20 Euro p. P. (Tageskasse).
Karten sind erhältlich unter
www.reservix.de oder im
Vorverkauf der Rothenburg
Tourist Information.

Rothenburg
ob der Tauber

Rothenburg ob der Tauber
Referat Kunst und Kultur
Franziska Krause
www.rothenburg.de



- ① Rathaus
- ② Ehem. Ratstrinkstube (Touristinformation)
- ③ St. Jakobi-Kirche
- ④ Ehem. Gymnasium
- ⑤ Weißer Turm
- ⑥ Röderbogen / Markustum

- ⑦ Handwerkerhaus
- ⑧ Johanniskirche
- ⑨ Georgsbrunnen
- ⑩ Fleischhaus
- ⑪ Deutsches Weihnachtsmuseum
- ⑫ Historiengewölbe
- ⑬ Franziskanerkirche

- ⑭ Burgtor
- ⑮ Burggarten
- ⑯ Blasiuskapelle
- ⑰ „Taubert-Rivers“
- ⑱ Mittelalterliches Kriminalmuseum
- ⑲ Reichstadtmuseum
- ⑳ Klingenbasti

- ㉑ St. Wolfgangskirche mit Schützenskabinett
- ㉒ Schrammplatz
- ㉓ Würzburger Tor
- ㉔ Röderort
- ㉕ Gerächtsniede
- ㉖ Plölein / Sieberturm

- ㉗ Koboldzer Tor
- ㉘ Spital und Hegererhaus
- ㉙ Reichstadthalle
- ㉚ Spitalbasti
- ㉛ Doppelbrücke
- ㉜ Koboldzer Kirche
- ㉝ Topplerschlösschen



Käthe Wohlfahrt®

Rothenburg ob der Tauber

Ein abwechslungsreiches
Shopperlebnis bieten
unsere ganzjährigen
Weihnachtsfachgeschäfte
sowie unsere stilvolle
Markenboutique Rosenpavillon,
Käthes Spielzeugladen
(Obere Schmiedgasse 20) und das
Geschenkehaus am Markt
(Marktplatz 7).

**Geöffnet von Montag bis Samstag,
Weihnachtsdorf und Geschenkehaus
ab April auch Sonntag.**

Bitte informieren Sie sich über unsere aktuellen
Öffnungszeiten auf unserer Webseite.

www.kaethe-wohlfahrt.com



**Frühling, Muttertag, Ostern,
(Kinder-) Geburtstag, Weihnachten ...**

**Deko & Geschenkideen
mit Charakter**

Schöne Dinge für besondere Tage

